

MOBILSZENE **aktuell**

Magazin der Reisemobil Union e.V.

Nachrichten aus dem Dachverband
Branchen-News
RU-Aktionen
Reiseberichte



Mehr Infos

RU-Homepage

Aktuell



Adria

S. 54



Knaus

S. 53



Phoenix

S. 53



Pössl

S. 52

DER HEISST AUS GUTEM GRUND

REGENT



Was kommt heraus wenn bewährte Großserientechnik von Daimler Benz auf die Könnerschaft der LA STRADA Manufaktur für Reisemobile trifft? Richtig, eines der besten Reisemobile in der Kompaktklasse. Neues Highlight: die neuen SKA-Komfortsitze für Fahrer und Beifahrer, die für entspanntes Reisen sorgen.

Perfektion auf höchstem Niveau – eben der REGENT! Jetzt auch als Allrad.

WWW.LASTRADA-MOBILE.DE

Freunde in Europa

Die RU lebt den europäischen Gedanken.

Liebe Mitglieder,
liebe Leser und Leserinnen.

In diesem Jahr feiert die Reisemobil Union ihr offizielles Jubiläum. Das Jahr 1989 gilt als Gründungsdatum, obwohl ein paar Jahre zuvor schon die Gründungsväter mit ähnlichen Aktivitäten unterwegs waren. Und gerade im offiziellen Jubiläumsjahr bringt mich der Unionsgedanke ins Grübeln.

Ich habe „live“ miterlebt, als nach jahrzehntelanger Vorgeschichte (EG) mit dem Maastrichter Vertrag am 7. Februar 1992 von Belgien, Dänemark, Deutschland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Luxemburg, die Niederlande, Portugal, Spanien und das Vereinigte Königreich die Europäische Union (EU) gegründet wurde. Ihr Wahlspruch oder Slogan hieß und heißt „In Vielfalt geeint“.

Aber wenn ich mir die aktuelle europapolitische Situation mit dem englischen Brexit, den italienischen „Europabeiträgen“, den Entwicklungen in einigen osteuropäischen Staaten und der gerade abgehaltenen Europawahl mit ihrem völlig überraschenden und nicht vom Wahl-Volk bestimmten Ausgang betrachte, dann frage ich mich, ob der gewählte Slogan wirklich noch Bedeutung beziehungsweise welche er noch hat.

Im Gegensatz dazu bin ich stolz auf „unsere“ Union. Wir Reisemobilisten sind doch die wahren Europäer. Unser Slogan „Freunde in Europa“ wird tagtäglich von den Mitgliedern der RU und deren europäischen Schwesterverbänden aus vollem Herzen gelebt. Wenn mehrere tausend Mitglieder zur „Versammlung“ des europäischen Gesamtverbandes F.I.C.M. zusammen kommen, dann wird nicht nur gemeinsam und friedlich miteinander gefeiert – wir können

ten auch abschließend ein gemeinsames Communiqué veröffentlichen.

Auch der Caravan Salon in Düsseldorf, weltgrößte Messe für die mobile Freizeit, hat mit seinen Besuchern aus aller Welt gerade wieder bewiesen, dass Menschen dank Caravanning weltweit miteinander verbunden sind und gemeinsam für ein friedliches Zusammenleben stehen.

Ebenso unsere (politischen) Ziele, wie die Verbesserung der Infrastruktur oder verkehrsrechtliche Bestimmungen, gehen wir (die RU wie unsere Schwesterverbände) jeweils gemeinsam friedlich und mit geordneten sowie zielgerichteten Maßnahmen an.

Unsere neueste Aktion ist die von uns mitgetragene Umfrage über die von Reisemobilisten gewünschten Ausstattung(en) von Reisemobil-Stellplätzen, die Sie in diesem Heft finden. Bitte unterstützen Sie uns und füllen Sie den Fragebogen aus, damit wir weiterhin für Sie und alle Reisemobilisten effizient arbeiten können.

Denn für uns gilt nicht ein nationales „First“, sondern ein „Caravanning First“, um ein europäisches und letztendlich globales, friedliches Miteinander zu schaffen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen noch eine schöne (Herbst)Reisezeit 2019.



Herzlichst Ihr/Euer
Winfried Krag
Präsident der Reisemobil Union



■ Winfried Krag
Präsident der Reisemobil Union e. V.

Inhalt

RU-Szenarium	3
Dachverband	4
RU-Aktionen	10
RU-Mitglieder-Forum	12
Fördermitglieder	20
Praxis-Test	30
Stellplätze	37
Firmengeschichte	42
Termine	48
News	50
Wir sind dabei	58
Organisation der RU	65
Vorschau/Impressum	66

Veranstaltungen – Gespräche – Veröffentlichungen der RU

**Zusammengestellt von Elisabeth und Winfried Krag,
Renate Leppin, Peter Hirtschulz.**

**RU-Nordgruppe – Achtung neuer Termin!
12. Oktober 2019**

Einladung zum Treffen der RU-Gesprächsrunde Nord

Die Nordgruppe der RU trifft sich jetzt am 12. Oktober 2019 auf dem Rippenhof in Becklingen, in der Lüneburger Heide. Die Anreise kann gerne schon am 11. oder früher stattfinden.

Die meisten Mitglieder reisen bereits am Freitag, den 11. Oktober 2019 an, so dass neue Teilnehmer auch früher willkommen geheißen werden. Wir sitzen traditionell abends gemeinsam in der alten Scheune und tauschen uns schon mal aus. Am 12. Oktober 2019 treffen wir uns nachmittags zum gemütlichen Kaffeetrinken. Jeder kann gerne eine Kleinigkeit mitbringen. Anschließend findet um 17.00 Uhr die „offizielle“ Zusammenkunft statt. Wie gewohnt betätigen sich Peter Kluge und Wilfried Lührssen als

Moderatoren und bringen Themen auf die Tagesordnung, die aktuell sind und uns beziehungsweise die Reisemobil Union beschäftigen. Es wird in den meisten Fällen sehr intensiv diskutiert, in der Hoffnung, dass wir bei Problemen zu Lösungen beitragen können.

Danach essen wir zusammen zu Abend. Die Familie Habermann vom Rippenhof hat in der Regel ein besonderes Essen für uns auf der Speisekarte. Am Sonntag, den 13. Oktober 2019, ist im Laufe des Vormittags Abreise für die, die wieder nach Hause fahren müssen. Wir freuen uns auf viele Gäste. ☞

Renate Leppin und Wilfried Lührssen



■ Gedankenaustausch und geselliges Beisammensein: Die RU Nordgruppe trifft sich regelmäßig auf dem Rippenhof in Becklingen.

**Reisemobil-Club Schweiz
mit neuem Präsidenten**

Kurz vor Redaktionsschluss erhielt die Reisemobil Union folgende Mitteilung:

Hallo werte Leute! Ich möchte Ihnen mitteilen, dass ich als der neue Präsident des Reisemobil-Club Schweiz gewählt wurde und somit es eine neue Adressierung gibt und die lautet:

Dominique Broennimann
Route du Canal 2, Postfach 206,
CH-1786 Sugiez FR
Tel. +41 79 229 32 00
E-Mail: rd.broe@bluewin.ch
www.rmcschweiz.ch

Ich wäre ihnen außerordentlich dankbar, wenn Sie in Ihrem nächsten Magazin-Ausgabe diese Änderung vornehmen würden. Ich würde Ihnen auch gerne, insbesondere was die Termine angeht, Informationen zukommen lassen. Danke für Ihre Bemühungen. Die Reisemobil Union dankt für die Information und macht sie hiermit entsprechend öffentlich. ☞



Reisemobil Union erfolgreich auf dem Caravan Salon

Der 58. Caravan Salon Düsseldorf hat wieder mit zahlreichen Neuheiten viele Menschen der unterschiedlichsten Altersgruppen begeistert. Die diesjährige Veranstaltung konnte eindrucksvoll ihre führende Position als weltgrößte Messe für Reisemobile unterstreichen. Die erneut gestiegenen Besucherzahlen (2019: 268.000 Besucher/2018: 250.211) belegen, dass der Boom der Urlaubsform Caravanning weiter anhält.

Für die Reisemobil Union begann der Caravan Salon bereits am Donnerstag mit dem Aufbau des Messestandes. Der folgende Fachbesuchertag am Freitag wurde zur persönlichen Vorstellung bei vielen Fördermitgliedern genutzt. Bis zum Ende der Messe hat die Beauftragte der Fördermitglieder, Elisabeth Krag, auch in diesem Jahr viele Fördermitglieder aufgesucht und Termine bei Fördermitgliedern wahrgenommen, die auf der Messe vertreten waren und konnte bei einigen Firmen das Interesse für die RU erwecken. Zwei neue Fördermitglieder konnte sie auf der Messe gewinnen, daneben unterstützte sie unsere Standhelfer. Am 3. September hatte der CIVD zum Fachforum „Reisemobilstellplätze Quo vadis“ eingeladen. Da ich an diesem Tag verhindert war, hat Renate Leppin an dem Forum teilgenommen und mich würdig vertreten.



■ Der Messestand der RU war durchgehend gut besucht, es konnten viele Reisemobilfahrer für die Arbeit der RU begeistert werden.

Auch in diesem Jahr hat die Reisemobil Union auf dem Caravan Salon eine Messezeitung mit aktuellen Themen und Kampagnen verteilt. Ein Schwerpunktthema war das 30-jährige Jubiläum der RU. Unser Messestand war stets gut besucht, so dass das engagierte und kundige Standpersonal mehrere hundert Informationsgespräche führte.

Erfreulich war, dass auch in diesem Jahr wieder sehr viele RU Mitglieder unseren Stand aufgesucht haben.

Fazit: Auch die diesjährige Präsenz auf der Messe führte dazu, den Bekanntheitsgrad der RU nochmal deutlich zu steigern. Darüber hinaus konnten 44 neue Mitglieder, davon 29 mit Partnermitgliedern gewonnen werden.

Auch wenn für eine Gesamtbetrachtung erst der Nachgang der Messe abgewartet werden muss, kann man jetzt schon festhalten, dass der Caravan Salon Düsseldorf 2019 für die Reisemobil Union wieder sehr erfolgreich war.

Das gesamte Präsidium bedankt sich bei allen Fördermitgliedern, die uns bei unserer Arbeit unterstützt haben. Ein besonderer Dank gilt den Familien Renate und Walter Leppin, Bärbel und Peter Kißling sowie Gudrun und Winfried Lappé sowie Monika Haak. Nur durch den unermüdlichen Einsatz der Standbesetzung ist es gelungen, umfassend zu informieren und viele neue Mitglieder zu gewinnen. Neben dieser Arbeit haben sie auch die Umfrage zur Digitalisierung von Stellplätzen unterstützt.

Wir bedanken uns auch recht herzlich bei den Sponsoren, die uns unterstützt haben. 🇩🇪



■ Voller Einsatz: Alle halfen zum Erfolg der RU auf dem Caravan Salon mit.



■ Die Wall- und Grabenanlage von Dorsten.



■ Dorsten, hier der Marktplatz, war der Veranstaltungsort für das erste Treffen der RU-Westgruppe.



■ Die Organisatoren der RU-Westgruppe: von links: Bärbel Rawe, Hans-Jürgen Engelmann und Elisabeth Krag von der RU.

Erstes Treffen der West-Gruppe der RU – Premiere vom 5. bis 7. Juli 2019 in Dorsten

Andere haben es vorgemacht, so die Nord-Gruppe der RU, die bereits seit Jahren sehr erfolgreich regelmäßige Treffen in der Heide abhält. Diesem leuchtenden Vorbild soll nun nachgeeifert werden. Es wird eine West-Gruppe der RU geben. Zu allererst jedoch die Frage, gibt es auch eine ausreichende Beteiligung? Wie ist die Resonanz und kommen auch genügend Teilnehmer? Das sei gleich zu Anfang beantwortet! Die Anmeldungen sprudelten nur so, es scheint einen großen Bedarf an einem weiteren Treffen zu existieren und das weit über die Landesgrenzen von NRW hinaus. Auf dem Stellplatz in Dorsten war großzügig ein Teil des Platzes reserviert und die Initiatoren Bärbel Rawe und Hans-Jürgen Engelmann sowie Elisabeth Krag begrüßten jeden neuen Teilnehmer herzlich.

Wie häufig bei Veranstaltungen der RU füllte sich der Platz bereits einen Tag vor dem eigentlichen Beginn. Aus der großen Anzahl der RU-Mitglieder ergab sich so etwas wie ein RU-Familientreffen im Westen der Republik. Es gab ein herzliches Wiedersehen und auch neue Mitglieder gesellten sich gerne zu uns. Mit diesem Ergebnis kann man schon vor Beginn der eigentlichen Veranstaltung sehr zufrieden sein. Der Stellplatz in Dorsten liegt recht zentral.

Ein Spaziergang durch die nahegelegene, quirlige City ist eigentlich ein Muss. Ein wenig shoppen macht doch immer Spaß. Auf dem Stellplatz wurden wir von guten Geistern verwöhnt. Kuchen, teils vor Ort gebacken, und Kaffee oder Tee. Im Anschluss daran auch noch Sekt, mehr geht

kaum. Doch, es geht noch mehr. Gemeinsames Grillen in einer gut aufgelegten Runde.

Beste Beziehungen pflegten auch diesmal die Organisatoren mit Petrus, dem Wettergott. Man gewinnt mitunter den Eindruck, dass die Veranstaltungen der RU insgesamt unter seinem besonderen Schutz stehen. Sonnenschein und dann bis spät in die Nacht ein herrlicher Sommerabend wurden uns ermöglicht. Das ein oder andere Getränk machte die Runde. Es ergaben sich viele herzliche Kontakte und auch die Feststellung, dass viele Teilnehmer unter einem gleichen Krankheitsbild litten. Die „Ouzotonie“ wurde erfolgreich mit der Gabe einiger Gläser Ouzo bekämpft. Man glaubt gar nicht, wie groß die Vorräte dieser griechischen Medizin in den einzelnen

Fahrzeugen sind. Glücklicherweise bricht die „Ouzotonie“ erst mit Abziehen des Zündschlüssels aus. Es wurde noch eine lange Nacht. Der Samstag stand zur freien Verfügung. Ein Teil der Gruppe nutzte die Zeit für eine Fahrradtour in die nähere Umgebung. Andere fielen dem Kaufrausch in der City anheim.

Wieder andere bevorzugten einen Besuch im Freizeitbad Atlantis, das sich in unmittelbarer Nähe zum Stellplatz befindet. Sehr interessant gestaltete sich der spätere Nachmittag. Der Betriebsleiter des Bades lud die RU zu einer Führung in die Technikkräume, also in die Katakomben des Atlantis Freizeitbades ein. Sehr beeindruckt von

den vielen technischen Notwendigkeiten, dem teils gewaltigen Ausmaß der Gerätschaften, erscheint uns der Betrieb eines solchen Bades nun in einem völlig anderen Licht. Für den Spaß der Anderen ist in den Katakomben eine wahrhaft gigantische Technik vonnöten, die auch fachlich bestens betreut werden muss. Traditionell enden die Veranstaltungen der RU am Sonntag mit der offiziellen Verabschiedung der Teilnehmer. Das läuft auch heute nicht anders. Zuvor allerdings gilt es dem Organisations-Team ganz besonders herzlich für das Initiieren und für die tolle Durchführung dieses ersten Treffens der West-Gruppe der RU zu danken.

Es hat viel Spaß gemacht, war bestens organisiert und hatte den liebenswerten Charme eines kleinen Familientreffens der RU. Alle haben sich auf dieses Wiedersehen gefreut und zum Erfolg tätig beigetragen. Es bleibt zu hoffen, dass in der Zukunft die RU-Familie noch größer wird und es weitere Treffen der West-Gruppe und natürlich auch der Nord-Gruppe geben wird. Ach ja, fast hätte ich es vergessen, natürlich hat sich die West-Gruppe auch offiziell gegründet. Weitere Veranstaltungen werden rechtzeitig in den Medien der RU bekannt gemacht. 📷

Fotos und Text: Kalle Meyer



Einladung zum 2. Treffen im Westen

Nach einer gelungenen Auftaktveranstaltung im Juli 2019 findet Ende November das nächste Treffen statt.

Termin

28. November 2019 um 10.00 Uhr

Treffpunkt

Reisemobil-Union Treff-West Gruppe (RTW)
Reisemobilhafen „An der Lippe“ · Zur Lippe · 46282 Dorsten
GPS 51° 39' 58" N/06° 58' 06" O

Rahmenprogramm Katharinen-Krammarkt

Donnerstag, 28.11.2019

Die Dorstener Krammärkte gehören seit vielen Jahrzehnten in die vorweihnachtliche Zeit. Hervorgegangen sind die Krammärkte aus Viehmärkten, bei denen die Bauern aus dem Umfeld einst ihren „Kram“ anboten.

Von 7.00 – 19.00 Uhr werden bestimmt auch Sie an einem der weit über 120 Stände fündig. Ein attraktives Rahmenprogramm und eine eingeschränkte aber hervorragende Auswahl unseres Frischemarktes runden den Tag ab.

Stöbern Sie über unseren Katharinen-Krammarkt!

Freitag, 29.11.2019

- 17.00 Uhr
Glühweinstand im Pavillion auf dem Stellplatz
- 18.00 Uhr
Gulaschsuppenessen ebenfalls im Pavillion auf dem Stellplatz

Samstag, 30.11.2019

- 17.00 Uhr
Grünkohlessen im Cafe Jamaika
- 19.00 Uhr
Stadtführung
„Die Hanse in Dorsten“

Sonntag, 01.12.2019

- 10.00 Uhr
Verabschiedung

Quelle: dia-dorsten.de





Quelle: S. Kerpf/Stadt Augsburg

■ Die RU plant einen gemeinsamen Besuch in der Augsburger Puppenkiste

Besuch der Augsburger Puppenkiste

Am 25. April 2020 findet im Großraum Nürnberg unsere nächste Jahreshauptversammlung (JHV) statt. Im Anschluss an die Versammlung können wir die Puppen tanzen lassen. Und zwar als Kabarettvorstellung der Augsburger Puppenkiste. Die Vorstellung findet am 29. April 2020 statt. Wer Interesse kann mittels beigefügter Anmeldung bis zum 15. November registrieren lassen. Da nur eine begrenzte Kapazität möglich ist, gilt das Prinzip, „wer zuerst...“. Alle weiteren Details entnehmen Interessierte bitte der offiziellen Anmeldung. 📄

Die Reisemobil - Union plant einen Besuch in der Augsburger Puppenkiste

Datum: Mittwoch 29.04.2020
Uhrzeit : 19.30 Uhr
Vorstellung: Kabarett
Preis: Kat 2 25,50 €

Übernachtung : Campingplatz " Bella Augusta "
Preis: <https://www.bella-augusta.de/preise>
 Die Preise für 2020 stehen noch nicht fest, werden aber laut Betreiber moderat angepasst.
 Acsi Card wird akzeptiert

Anmeldeschluss 15.11.2019
 Fax +49 (0) 69 - 40325825, per E-Mail: treff-west@reisemobil-union.de
 E-Mail: treff-west@reisemobil-union.de
 Briefpost an die Geschäftsstelle der Reisemobil - Union e.V. eingegangen sein.
 Ort der Veranstaltung ist Augsburg.
Begrenzte Kartenkontingent! Karten werden nach Reihenfolge Anmeldung vergeben. Sie bekommen von uns eine Mitteilung per E-Mail bis zum 20.11.2019

Reisemobil - Union e.V.
 Geschäftsstelle Monika Westphal
 Rossdorfer Str. 24 HH
 D-60385 Frankfurt/Main

verbindliche Anmeldung

Name / Vorname _____
 Straße, Plz, Ort _____
 Telefon _____
 Unterschrift _____

Puppenkiste:	_____	Karten	_____	gewünschte Kategorie	_____
Campingplatz	Anreise	28.04.2020	_____		
	Anreise	29.04.2020	_____		
	Abreise	30.04.2020	_____		
	Abreise	01.05.2020	_____		

Reservierungskosten Campingplatz mit Acsi Card	_____	20,00 €
Reservierungskosten Campingplatz ohne Acsi Card	_____	25,00 €

Die Reservierungskosten werden beim Bezahlen Ihrer Rechnung verrechnet.

Wir freuen uns auf Sie
 Reisemobil - Union Treff West (RTW)
 Bärbel Rawe und Elisabeth Krag
Kontoverbindung RU IBAN: DE 56 25010030 0658 182307 BIC: PBNKDEFF (Postbank)



Auch Reisemobile müssen eine Rettungsgasse bilden

Man hört es täglich im Radio und sonstigen Sendern und Hinweismöglichkeiten: „Bei Stau Rettungsgasse bilden!“ Das müsste allen Autofahrern bekannt sein. Eine Rettungsgasse bahnt Helfern den Weg und die freie sowie schnelle Zufahrt kann Leben retten. Wenn wir uns aber die Realität anschauen, halten sich sehr viele nicht daran, oder sie wissen nicht wie sie gebildet wird und somit kommen viele Einsatzkräfte zu spät zur Unfallstelle. Viele wissen aber auch nicht, dass eine Rettungsgasse schon gebildet werden muss, wenn Fahrzeuge auf der Autobahn oder mehrspurigen Außerortstraßen nur noch mit Schrittgeschwindigkeit fahren. Nur dann ist nämlich noch ausreichend Platz, eine Rettungsgasse zu bilden. Steht der Verkehr bereits und die Rettungskräfte kommen mit Blaulicht und Martinshorn von hinten, ist es meist zu eng und zu spät für eine Rettungsgasse.

Wie bilde ich eine Rettungsgasse?

Bei einem Stau sind alle verpflichtet, die Rettungsgasse freizumachen. Die Rettungsgasse immer zwischen dem linken und den übrigen Fahrstreifen bilden. Dabei muss der Standstreifen immer frei bleiben. Fahren Sie auf dem linken Fahrstreifen, so weichen Sie soweit möglich nach links aus. Sind Sie auf einem der übrigen Fahrstreifen unterwegs, so fahren Sie nach rechts. Bei Annäherung an einen Stau darf das Warnblinklicht eingeschaltet werden, um andere vor dieser Gefahr zu warnen.

Darf ich den Standstreifen befahren?

Nein. Der Standstreifen muss frei bleiben, weil er auch gar nicht zum Befahren baulich angelegt ist. Nur im Notfall oder beispielsweise nach Aufforderung der Polizei darf er befahren werden. Wenn aus Platzgründen keinerlei Möglichkeit besteht, eine Rettungsgasse zu bilden, ohne den Standstreifen mitzubennutzen, dann ist das Ausweichen auf den Standstreifen ausnahmsweise zulässig.

Darf ich in der Rettungsgasse nach vorne fahren?

Nein. Nur Polizei- und Hilfsfahrzeuge dürfen die Rettungsgasse befahren. Hilfsfahrzeuge sind zum Beispiel Feuerwehr- und Krankenwagen sowie Arzt- und Abschleppfahrzeuge.

Wie verhalte ich mich im Bereich einer Baustelle mit Fahrbahnverengung?

Versuchen Sie dort, möglichst weit links beziehungsweise rechts zu fahren. Bei engen Fahrstreifen kann es im Einzelfall zusätzlich erforderlich sein, den Mittelstreifen auf der linken Seite beziehungsweise die Standspur auf der rechten Seite mit zu benutzen.

Gibt es Ausnahmeregelungen für Motorräder?

Nein. Grundsätzlich dürfen weder die Rettungsgasse noch der Standstreifen befahren werden. Eine Ausnahmeregelung für Kraftradfahrer besteht nicht.

Muss ich auch im Ausland eine Rettungsgasse bilden?

Vergleichbare Regeln zur Bildung einer Rettungsgasse gibt es neben Deutschland auch in der Schweiz, Slowenien, Ungarn und Tschechien. In Österreich ist die Bildung und das Freihalten einer Rettungsgasse im Verkehrsgesetz verankert.

Die Rettungsgasse ist in der Straßenverkehrsordnung festgehalten und Pflicht. Wer sich nicht daran hält, dem drohen ein Bußgeld in Höhe von mindestens 200 Euro und zwei Punkte in Flensburg. Hinzu kommt auch noch ein einmonatiges Fahrverbot. Der Bundesverkehrsminister hat inzwischen unter anderem angekündigt diese Strafen deutlich zu erhöhen. Liebe Mitglieder, liebe Reisemobilfreunde/innen denkt immer daran, eine Rettungsgasse schon bei Schrittgeschwindigkeit zu bilden. 🚑

Winfried Krag



■ Die Rettungsgasse bei Staus rettet Leben.

Große Umfrage Stellplatz 4.0

Die RU unterstützt die Umfrage zur Stellplatz-Digitalisierung

Wir wollten es wissen – Große Umfrage auf dem Caravan Salon 2019.

Jetzt ist sie auch bei uns in aller Munde: Die Digitalisierung. Viele Stellplatzausstatter werben für ihre neuen digitalen Produkte und Ideen, einige Stellplätze bieten die Online-Buchung an und der CIVD widmet sein Stellplatz-Forum ebenfalls diesem Thema.

Nicht gefragt werden bisher die Stellplatzgäste. TopPlatz, CamperClean, das Deutsche Caravaning Institut (D.C.I.) und die User-Lobby Reisemobil Union wollen es genau wissen und bitten um Ihre Mithilfe bei der Antwort auf die Frage: Wieviel Digitalisierung braucht oder will der Stellplatzgast? Alle Besucher des Caravan Salon 2019 hatten die Möglichkeit, sich direkt und aktiv an

der Umfrage zu beteiligen - und das völlig ohne Schnick-Schnack und Datenschutzbedenken. Auf dem Stand von TopPlatz und CamperClean in Halle 7A/Bo3 oder den Messestand der Reisemobil Union e. V. (RU) in Halle 10/A77 konnte man gleich vor Ort den Fragebogen ausfüllen.

Es dauerte nur wenige Minuten und die Mühe wurde belohnt. Am Stand von TopPlatz gab es einen kühlen Drink oder eine Probe eines neuen Anti-Schlieren-Mittels der Firma CamperClean.

Ganz bequem konnte man den Fragebogen auch zu Hause ausdrucken, die Fragen in Ruhe beantworten und dann am Messetag an den Ständen abgeben.

Die Aktion war so gefragt, dass die Initiatoren beschlossen, die Aktion weiterzuführen, damit ein möglichst großes Meinungsbild entsteht.

Auf den drei Webseiten von TopPlatz, CamperClean, der RU und des D.C.I. kann man den Fragebogen herunterladen und ausgefüllt per E-Mail zurücksenden.

Das Team rund um den TopPlatz-Macher Jürgen Dieckert bedankt sich herzlich für Ihre Mitarbeit.

Fazit: Die Ergebnisse werden ausgewertet und vom D.C.I., der RU und über weitere Kanäle veröffentlicht. Man darf gespannt sein, auf was die Stellplatzgäste wirklich Wert legen! **Der Fragebogen kann unter www.reisemobil-union.de/umfrage heruntergeladen, ausgefüllt und zurückgesendet werden.** 📄

Umfrage Caravan Salon 2019



Jetzt ist sie auch bei uns in aller Munde: die Digitalisierung. Viele Stellplatzausstatter werben für ihre neuen digitalen Produkte und Ideen, einige Stellplätze bieten die Online-Buchung an, und der CIVD widmet sein Stellplatz-Forum eben-

falls diesem Thema. Nicht gefragt werden bisher die Stellplatzgäste – TopPlatz, das Deutsche Caravaning Institut und die Reisemobil Union wollen es genau wissen und bitten um Ihre Mithilfe bei der Antwort auf die Frage:

Wieviel Digitalisierung braucht oder will der Stellplatzgast?

Ein bisschen Statistik vorab:

GESCHLECHT(m/w/d): _____

ALTER:

- 30 BIS 39 JAHRE
- 40 BIS 49 JAHRE
- 50 BIS 59 JAHRE
- 60 BIS 99 JAHRE
- 70 JAHRE und älter

- BESITZER EINES EIGENEN REISEMOBILS**
- MIETER EINES MOBILS**

Haben Sie bei Ihren Touren mit dem Reisemobil ein internetfähiges Smartphone oder Tablet an Bord?

- JA** **NEIN**

Welchen Typ Smartphone benutzen Sie auf Ihren Reisen?

- iOS** (iPhone von Apple)
- ANDROID** (Samsung, Huawei, Nokia u.a.)
- WEISS ICH NICHT**

Wenn Sie ein Smartphone dabei haben, wozu benutzen Sie es auf Ihren Reisen? (Mehrfachangaben möglich)

- TELEFONATE**
- STELLPLATZ-INFOS** (Lage, Ausstattung, Gebühren, etc.)
- TOURISTISCHE INFOS** (z. B. Ausflugsziele oder Attraktionen am Zielort)
- BEWERTUNG EINES STELLPLATZES**
- SONSTIGES:** _____

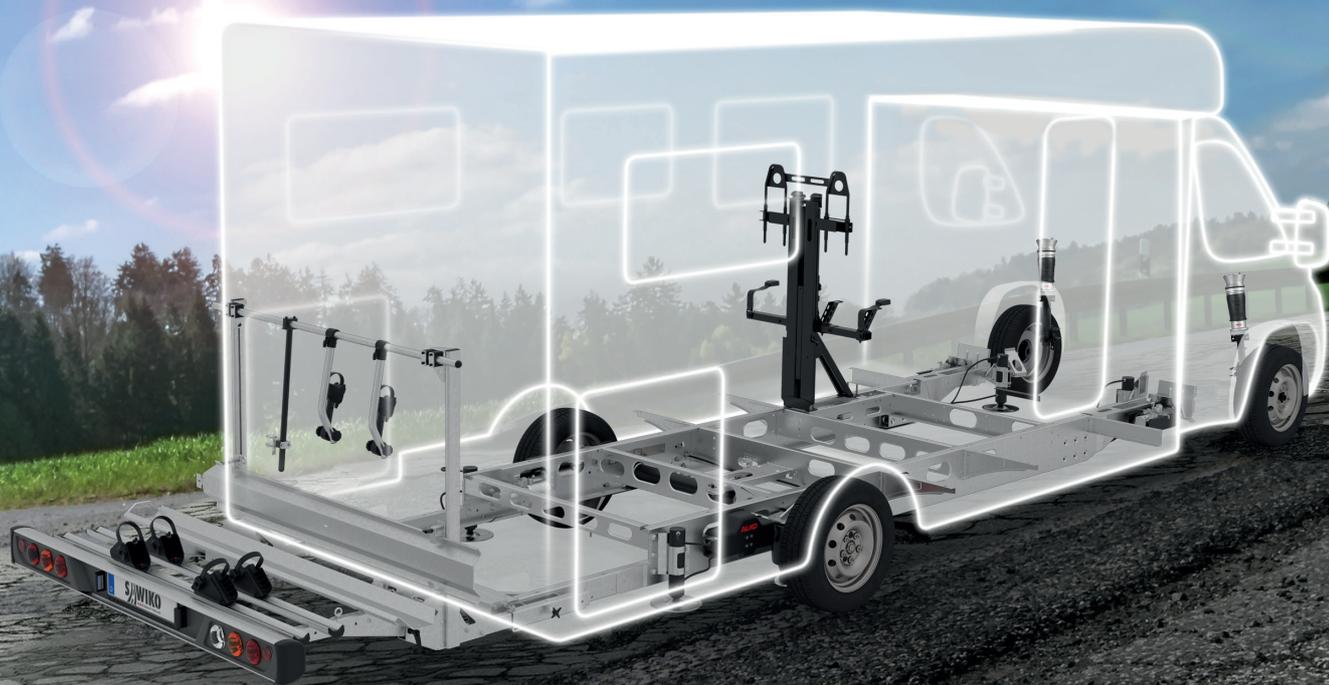
Umfrage Caravan Salon 2019

Wieviel Digitalisierung braucht oder will der Stellplatzgast?
Als kleines Dankeschön erwartet Sie wahlweise ein kühles Getränk oder eine Probe des neuen Anti-Schlieren-Mittels der Firma CamperClean!



Entspannter ankommen

mit Luftfederungen vom Chassishersteller AL-KO



X4 UND AIR PLUS – DIE KOMFORTABLEN LUFTFEDERSYSTEME

- | Verbessertes Fahrverhalten auch bei höchster Beanspruchung
- | X4: Automatische Regulierung des Fahrniveaus und Ausgleich des Beladungslevels
- | Air Plus: manuell einstellbares Fahrwerk für optimale Straßenlage
- | Speziell für AL-KO Leichtbauchassis entwickelt und abgestimmt
- | Optimierte Federung durch Austausch von Drehstäben und Achsschwinge
- | Nivellierung des Reisemobils im Stand möglich
- | 100% wartungsfrei

Jetzt in unseren Kundencentern informieren!



Tel.: 0800 – 25 56 000 (kostenfrei)
www.alko-tech.com/federungssysteme

AL-KO
QUALITY FOR LIFE

Sprachrohr der Szene

Meinung ist gefragt.

Liebe Leser(innen),

neben dem allseits bekannten Forum im Internet bietet jetzt auch die MSA ein »RU-Mitglieder-Forum«. Hier haben RU-Mitglieder die Möglichkeit, sich zu Geschehnissen und Gegebenheiten in der Caravaningbranche und »Drumherum« mit einem Kommentar zu äußern, ohne daß dieser die Meinung der RU, des RU-Präsidiums oder der MSA-Redaktion widerspiegelt.

Aktuelles VdTÜV-Merkblatt 740 gibt praktische Hinweise für Ein- und Umbauten – Grundlage für TÜV-Prüfer, Werkstätten und Hobby-Schrauber

Das Reisen mit dem Wohnmobil ist in den vergangenen Jahren immer populärer geworden. So ist seit dem Jahr 2010 der Bestand an Wohnmobilen in Deutschland laut Kraftfahrtbundesamt um 61 Prozent auf aktuell rund 533.000 gestiegen. „Reisen mit dem Wohnmobil boomt. Dabei werden die Ansprüche der Urlauber immer individueller und die technischen Möglichkeiten immer besser“, sagt Frank Schneider, Mobilitätsexperte beim TÜV-Verband (VdTÜV), anlässlich des Caravan Salon in Düsseldorf.

„Eine zentrale Rolle spielt die Sicherheit, da die Fahrzeuge mit vielen beweglichen Teilen, Kochmöglichkeiten und Elektronik ausgestattet sind.“ Bereits beim Umbau von einem normalen Transporter zu einem Wohnmobil müssen Werkstätten und Hobby-Schrauber deshalb zahlreiche Regeln beachten. Der TÜV-Verband hat jetzt ein aktuelles „VdTÜV-Merkblatt 740“ veröffentlicht, in dem die wichtigsten technischen Voraussetzungen enthalten sind.

Wohnmobile sind in Europa in der Regel Um- oder Aufbauten von Basisfahrzeugen wie beispielsweise Fiat Ducato, VW Transporter, Ford Transit oder Mercedes Sprinter. „Durch den Umbau eines Fahrzeugs zum Wohnmobil erlischt dessen Allgemeine Betriebserlaubnis“, sagt Schneider. Erst, wenn ein amtlich anerkannter Sachverständiger oder Prüflingenieur, beispielsweise in einer TÜV-Niederlassung, das Fahrzeug begutachtet hat, kann die Kfz-Zulassungsstelle auf dieser Basis eine neue Betriebserlaubnis erteilen. Mit der Zulassung als „Sonstiges Kraftfahrzeug Wohnmobil“ können die Fahrzeughalter dann meist Kfz-Steuern sparen oder einen günstigeren Versicherungstarif erhalten.

Fahrzeuge mit so genannter Wechselnutzung behalten ihre ursprüngliche Fahrzeugkategorie dagegen bei. „Temporär genutzte Einbauten, die man ohne Werkzeug aus dem Basisfahrzeug entfernen kann, machen aus einem normalen Fahrzeug noch kein

Wohnmobil“, erläutert Schneider. „Es ist auf jeden Fall sinnvoll, die Umbaupläne im Vorfeld mit einem TÜV-Sachverständigen zu besprechen. Das kann unnötigen Ärger bei der Begutachtung ersparen und führt schneller zur angestrebten Zulassung.“

Das sagt die StVZO

Wohnmobile fallen gemäß der EG-Richtlinie 2007/46 unter die Kategorie „Fahrzeuge der Klasse M mit besonderer Zweckbestimmung“, in Deutschland gelten sie als „Sonstiges Kraftfahrzeug“. Ihre Mindestausstattung umfasst laut Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) einen Tisch, Sitzgelegenheiten, Schlafgelegenheiten, eine Kochmöglichkeit sowie Einrichtungen zur Unterbringung des Gepäcks und anderer loser Gegenstände während der Fahrt. Mit Ausnahme des Tisches sollen diese Gegenstände im Wohnbereich des Fahrzeugs fest verbaut sein.

Der Wohnbereich

Bei Verkehrsunfällen darf von den Bauteilen eines Wohnmobils für die Insassen keine Gefahr ausgehen. Deswegen ist auf die Abrundung oder Gummierung scharfkantiger Ecken zu achten. Eine möglichst formschlüssige Verriegelung von Türen und Schränken verhindert, dass sie während der Fahrt oder bei einem Unfall aufgehen und Sachen herausfallen. Wichtig ist auch ein rutschfester Bodenbelag. Grundsätzlich dürfen beim Bau eines Wohnmobils nur schwer entflammbare Werkstoffe verwendet werden.

Schneider: „Wer vorhat, die tragende Struktur des Fahrzeugs zu verändern, sollte sich dabei an die Vorgaben des Herstellers halten. Auch ein sogenannter Festigkeitsnachweis kann notwendig werden.“ Bei diesem wird geprüft, ob die Fahrzeugkonstruktion weiterhin belastbar ist. Das zulässige Gesamtgewicht und die zulässigen Achslasten des Fahrzeugs erfährt man ebenfalls in den Herstellerinformationen.



■ Der TÜV hat jetzt sein Merkblatt zum Selbstaubau von Freizeitfahrzeugen mit wertvollen Tipps für Aus- und Umbau auf aktuellen Stand gebracht.

Kochen auf Rädern

Ein vollwertiges Wohnmobil bietet eine Kochgelegenheit. „Zum Inventar eines Caravans gehört ein fest verbauter Kocher, der klappbar oder ausziehbar sein darf. Er muss für die Verwendung in geschlossenen Räumen geeignet sein, außer wenn der Kocher zwar fest mit dem Fahrzeug verbunden ist, für den Gebrauch aber aus dem Innenraum herausgezogen werden muss“, sagt Schneider. Der Kocher darf nicht ausschließlich durch die Elektroleitung oder den Gasschlauch mit dem Fahrzeug verbunden sein. Durch einen Hitzeschutz der umliegenden Fahrzeugteile muss feuersicheres Kochen garantiert sein. Gaskartuschenkocher benötigen zudem eine Zündsicherung und ihre Kartusche muss in montiertem Zustand ausbaubar sein.

Die Sitzmöglichkeiten

Befinden sich im Wohnbereich des Fahrzeugs Sitzplätze, die während der Fahrt benutzt werden dürfen, muss permanent

eine direkte Kommunikationsmöglichkeit zwischen Fahrer und Passagieren sichergestellt sein. „Auch eine Gegensprechanlage zählt als solch eine Kommunikationsmöglichkeit. Allerdings muss sie es erlauben, gleichzeitig zu hören und zu sprechen und eine Kontrollfunktion für die Funktionstüchtigkeit aufweisen“, sagt Schneider.

Fluchtwege

Im Notfall muss das sichere Verlassen des Fahrzeugs gewährleistet sein. Für jeden Sitz müssen daher zwei voneinander unabhängige Fluchtwege eingeplant werden, die auf unterschiedlichen Seiten des Fahrzeugs liegen. Notausgänge (Türen) und Notausstiege (Fenster, Luken und Klappen) zählen gleichermaßen als Fluchtwege und müssen als solche gekennzeichnet werden. Die Türen müssen nach außen aufgehen, von beiden Seiten zu öffnen sein und eine Mindestbreite von 0,5 und eine Mindesthöhe von einem Meter haben. Die Notausstiege müssen von innen zu öffnen sein.

Das VdTÜV-Merkblatt 740

Weitere Angaben beispielsweise zu Elektroinstallationen oder speziellen Aufbauten sind im VdTÜV-Merkblatt 740 „Anforderungen an Sonstiges Kraftfahrzeug – Wohnmobil“ enthalten. Es fasst die nationalen und internationalen Anforderungen an Wohnmobile zusammen und spiegelt den aktuellen Stand der Technik wider. Sachverständigen von Technischen Prüfstellen und Technischen Diensten dient dieses Merkblatt als Arbeitsgrundlage bei der Begutachtung von Fahrzeugen, kann aber auch als Ausgangspunkt für den Ausbau von Wohnmobilen genutzt werden. Das Merkblatt erhebt aber keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Es ist im Onlineshop des TÜV-Verbandes zum Preis von 34,50 Euro als PDF oder 36,85 Euro in Papierform erhältlich unter: www.vdtuev.de/shop/merkblaetter 

Jedes Jahr dasselbe Ritual...? Gedanken zum stressfreien Reisen mit dem Wohnmobil

Kaum beginnt das Frühjahr, kaum lassen sich die ersten Sonnenstrahlen blicken, da folgen die ersten großen Reisewellen. Möglichst jedes Wochenende, jede Minute der Ferienzeit und jedes bisschen Freizeit wird dem Reisen gewidmet. Das ist auch kein Wunder, denn die sonnenlose, mitunter trübe Winterzeit, steckt uns allen in den Knochen. Mit Begeisterung wird unser geliebtes Wohnmobil für die neue Saison hergerichtet.

Es wird geputzt und gewienert, auf dass der Lack richtig glänze. Staubsauger geraten an die Belastungsgrenze, Putztücher werden zur Mangelware, Polituren hübschen die müden Farben auf und letztlich erstrahlt unser rollendes Heim in fast neuem Glanz. Der Lohn all dieser Mühen ist dann endlich die erste Reise in die neue Saison. Ganz nach alter Gewohnheit und

unserem angeborenem Herdentrieb gemäß starten die meisten Reisemobilisten am zweiten sonnigen Wochenende, am ersten wurde ja schließlich geputzt. Der Beginn der Osterferien ist als Starttermin zur lang ersehnten Frühlingstour bei allen sehr beliebt.

Voller Vorfreude geht es munter los direkt in den ersten Stau auf der Autobahn. Schluss mit lustig. Die Idee mit der Frühlingstour hatten auch alle anderen und so trifft man sich eben mit dem frisch gewienerten Wohnmobil auf der Autobahn wieder. Man könnte sich ein Wohnmobiltreffen oder eine Frühlingstour auch anders vorstellen. Die antrainierten Gewohnheiten abzulegen fällt jedoch mitunter sehr schwer. Wer noch Geld verdienen muss, ein Wohnmobil verursacht schließlich Kosten, wird kaum zu anderen Zeiten als den

üblichen, über die notwendige Freizeit verfügen. Die Arbeitszeiten sind hier der Maßstab. Gleiches gilt für Familien mit Kindern. Bei ihnen sind es die Ferientermine, die den engen Rahmen setzen.

Antizyklisches Reisen heißt das Zauberwort. Es gilt für eine große Gruppe der Reisemobilisten. Fernab des Gelderwerbs, als Rentner, Pensionär oder Privatier sind dieser Gruppe besondere Privilegien geschenkt worden, nämlich Reisen zu Zeiten, in denen alle anderen wegen der oben genannten Gründe nicht fahren können. Ohne den Zwang zur optimalen Nutzung der knappen Freizeit, könn(t)en Rentner unbeschwert die verkehrssarmen Zeiten nutzen, in aller Ruhe ihr Ziel verfolgen und auch noch weitgehend entspannt am Ziel der Wünsche eintreffen. Man sollte sich dieses besonderen Privilegs bewusst sein

■ Meist erstes Etappenziel: Stau auf der Autobahn.





■ Ein antizyklischer Reisebeginn wie ein Start spät abends oder früh morgens kann vor langen Staus schützen.

und es beherzigen, hilft es doch auch dem berufstätigen Teil unserer Zunft. Die Pensionisten-Gruppe muss ja nicht notwendigerweise in geselliger Runde den Stau auch noch bevölkern.

Auf die häufig mangelnde Anzahl an Stellplätzen könnte sich antizyklisches Verhalten ebenfalls positiv auswirken. Eigentlich sind alle Beteiligten nur Gewinner einer solchen Handlungsweise. Man könnte ja



■ Das Reisen außerhalb der Boom- und Ferienzeiten verhindert übervolle Reisemobil-Stellplätze.

einmal darüber nachdenken, damit nicht jedes Jahr dasselbe Ritual abläuft. 🚐

Text und Fotos: Kalle Meyer



So vielfältig. So vielseitig.

Der SKY TI jetzt als PLATINUM SELECTION



bis zu
19.515 €*
sparen

*Sparvorteil gegenüber Einzelbezug in Euro inkl. 19% MwSt.

DER BESTSELLER IN PERFEKTION

Als umfangreich ausgestattetes Sondermodell in der PLATINUM SELECTION profitieren Sie jetzt von vielen Extras in Serie zu einem attraktiven Preis. Bei der riesigen Grundrissvielfalt gibt es für jeden Reisetyp den passenden KNAUS SKY TI. Mehr Informationen unter: www.knaus.com/skyti-platinum-selection 

KNAUS
FREIHEIT, DIE BEWEGT.



■ Ein Denkmal der Vergangenheit im Hafen von Barhöft an der Ostsee.

Sommertour 2019: Neugierig auf Ostdeutschland

Mit sehr viel Freude und großem Harmoniegefühl, besonders nach der gelungenen Jahreshauptversammlung der RU in Detern, ging unsere Reise weiter Richtung Lüneburger Heide.

Vorher machten wir aber noch einen kleinen Abstecher nach Barßel. Ein kleiner romantischer Jachthafen erwartete uns. Hier befand sich direkt an der Soeste ein super Stellplatz. Nach einer Übernachtung ging es weiter. Wir fuhren über Bad Zwischenahn und Bremen in die Therme nach Soltau: Für uns immer Entspannung pur!

Am nächsten Tag erreichten wir die mittlere Heide. Die schönsten Heideflächen liegen im Dreieck zwischen Müden, Hermannsburg und Unterlüß. Das reizvollste

Heidedorf war für uns Müden. Wir machten einen Ortsrundgang, erfreuten uns an wunderschönen, alten Bauernhäusern, alle liebevoll hergerichtet sowie an einem alten Baumbestand. Ein stiller See lud zur erholenden Pause. Nach einer Stärkung machten wir eine kleine Wanderung durch ein kleines Kieferwäldchen und durch einen Wacholderwald, hier duftet es besonders gut. Ein wenig weiter ist die Heide schon sehr üppig. Wir durchquerten mit schönem Fernblick die Heideflächen. Einfach wunderschön, doch dann hieß es zurück zu unserem Womo.

Zwischen Lüneburg und Celle vergisst man oft Uelzen. Wir werden diese Stadt noch einmal besuchen. Da wir zu Hause ein großes Bild von dem Uelzener Bahnhof haben,

möchten wir ihn doch einmal in natura anschauen; in seiner Vielfalt mit bunten Farben, verschiedene aus Keramik bestehende Säulen, goldene Kugeln, einfach toll. Hundertwasser verzichtete weitgehend auf gerade Linien und ebene Flächen. Das ist sein Stil! Wir hatten viel Freude daran. Jetzt noch durch die Stadt, dann geht unsere Reise weiter.

Wendland und die Elbtaube erwarten uns. Unser erstes Ziel wird Hitzacker sein. Wir haben hier einen kostenlosen Stellplatz gefunden. Ja so was gibt es noch, auch zu unserer Freude. Außerdem auch sehr gepflegt. Hitzacker ist ein kleines sehenswertes Örtchen mit viel Geschichte. Das erzählen die alten Fachwerkhäuser in der Altstadt. An jedem Haus steht eine Tafel,



■ Das Museumschiff Gorch Fock I im Hafen von Stralsund.



■ Typische Backstein-Gothik im Osten Deutschlands.



■ Wolfgang auf der Gorch Fock.

wo die Geschichte des Ortes beschrieben wird. Hitzacker wurde oft von Hochwasser betroffen, das schwere Schäden angerichtet hat. Eine ausreichende Hochwasser-Schutzanlage wurde hier 2008 fertiggestellt. Heute ist das Weltkulturerbe sehr sehenswert.

Am nächsten Tag geht es weiter: Wir überqueren die Elbe und sind in Ostdeutschland. Am Schloss in Ludwigslust finden wir gleich einen schönen Stellplatz. Wir sind begeistert beim Anblick von diesem so schönen Schloss. Jetzt machen wir es uns erst einmal gemütlich. Da wir schon einmal die Ostsee bereist haben, entscheiden wir uns jetzt für die Route Rostock – Warnemünde. Rostock ist eine weltoffene Metropole im Land zwischen Elbe und Oder.

In den mittelalterlichen Straßen der Altstadt herrscht immer ein buntes Treiben. Wir setzen uns in ein Café und beobachten das Treiben. Danach erwartet uns eine Menge an Kultur und Sehenswürdigkeiten. In Warnemünde haben wir Glück. Wir stehen gleich am Hafen in der ersten Reihe auf dem Stellplatz. Täglich wechseln die Kreuzfahrtschiffe, eins noch größer als das Andere. Das muss man einmal erlebt haben.

Nach einer Empfehlung fahren wir weiter nach Barhöft an der Nordspitze zwischen Rügen und Zingst. Bis 1996 war Barhöft ein Militärhafen der ehemaligen DDR. Heute ist es ein schöner Fischerort mit einem superschönen Stellplatz.

Nach ein paar Tagen vertreiben uns die Mücken nach Stralsund. Was für eine mächtige Hansestadt. Nähert man sich Stralsund, so sieht man schon aus der Ferne die gewaltigen Türme und die drei Stadtkirchen. Die Altstadt liegt wie eine Insel, zwischen den Wassern des Stralsunders und des Greifenwalder Boddens. Die Altstadt ist ein kulturhistorisches Kleinod mit einer so großen Vielfalt von Sehenswürdigkeiten, dass man einfach nur staunen muss. Zwischendurch machen wir immer wieder eine kleine Pause und lassen alles auf uns wirken. Natürlich besichtigen wir auch die erste Gorch Fock. Dann geht's zurück zu unserem Womo. Erst einmal Beine hoch. Nach ein paar Tagen geht es nach Sellin. Sehr gerne gehen wir über die Flanier-



■ Die vierhundert Meter lange Seebrücke von Sellin auf Rügen.

meile, eingesäumt von sehr schönen alten Villen und Hotels, die Wilhelmstrasse entlang. Der Boulevard führt bis zum Steilufer, wo uns die Himmelsleiter hinab ein 2,5 Kilometer langer, windgeschützter Badestrand erwartet. Einfach toll. Wir genießen die Sonne und das Meer.

Der Glanzpunkt des so romantischen Seebads, die 400 Meter lange Seebrücke führt uns zum historischen Kaiserpavillon und Balticsaal. Einfach traumhaft schön. Nachdem wir uns alles in Ruhe angeschaut haben, genießen wir das Strandleben.

Unsere Weiterfahrt geht nach Waren an der Müritz. Auch hier finden wir wieder einen Stellplatz bei einer Gärtnerei, gut und günstig. Waren bildet den Mittelpunkt der Mecklenburgischen Seenplatte. Eine sehr lebhafteste Stadt mit wunderschönem Hafenbereich sowie einer sehenswerten Alt-

stadt. Da das Wetter mitspielt, entschließen wir uns für eine Bootsfahrt über den Müritzsee. Sehr zu empfehlen.

Jetzt erwartet uns unsere Bundeshauptstadt Berlin. Diese Stadt im steten Wandel ist immer wieder eine Reise wert und man entdeckt stets etwas Neues. Wir fahren zum Stellplatz Berlin-Mitte nahe der U-Bahn-Station Gesundbrunnen. Von dort kann man Berlin Ost und West bestens erreichen. Hier gibt es die klassischen Sehenswürdigkeiten, wie Museen, Konzerte, Galerien und Theater, oder man begibt sich auf die Spuren der Geschichte. Hier findet jeder etwas. Wir genießen einfach die kulturell reiche Stadt und die ungezwungene Lebensart.

Als nächstes wollen wir den Spreewald besuchen. Er gehört zu den eigentümlichsten Landschaften in Deutschland. Wie kein an-

derer Fluss teilt sich die Spree mit einem Mal in viele Flüsse, Gräben und Kanäle. Einfach einzigartig. In Lübbenau gibt es einen Stellplatz direkt am Bahnhof. Sehr einfach, aber uns reicht er. Erst sehen wir uns das kleine Städtchen an. Auf dem Marktplatz ist heute echt ein buntes Treiben. Bei Musik und Tanz gibt es hier ein Volksfest. Natürlich lassen

■ Die Gedächtniskirche in Berlin.





■ Dank Goethe weltberühmt: Auerbachs Keller in Leipzig.

wir uns das nicht entgehen und feiern gerne mit. So fällt unsere Paddelbootsfahrt für heute aus. Wir haben es nicht bedauert, denn es war echt schön und lustig auf dem Marktplatz.

Nachdem wir wieder fit sind, geht es ab nach Dresden. Wir werden Dresden ganz in Ruhe auf uns wirken lassen. Man nennt diese Stadt auch das Florenz des Nordens. Ein Mix aus barocker Fülle, Architektur, Kunst, Verspieltheit, Musik und viel Natur, alles was das Herz begehrt. Dresden hat für uns ein ganz besonderes Flair. Wir bummeln durch die Stadt und genießen Dresden in vollen Zügen.

Es geht weiter der Elbe entlang bei herrlichem Wetter. Wir nähern uns dem Elbsandsteingebirge in der Sächsischen Schweiz. In der Stadt Wehlen gibt es einen Stellplatz den wir nutzen. Von dort machen wir

eine kleine Wanderung durch das Elbtal. Von unten können wir die alte Felsenburg und die so bekannte Bastei anschauen. Wer gerne wandert, ist hier am richtigen Ort. Unser nächstes Ziel ist Bad Schandau. Hier beginnt wieder ein neues Abenteuer. Wir fahren mit der Kirnitzschtalbahn insgesamt acht Kilometer durch das Kirnitzschtal bis zum Lichtenhainer Wasserfall. Eine wildromantische Natur erwartet uns. War auch ein schönes Erlebnis.

Am kommenden Tag besuchen wir die schöne Stadt Pirna. Wunderschön verzierte Bürgerhäuser mit Giebeln und Erkern, geschmückte Innenhöfe, liebe kleine Gassen. Wir haben auf dem Sonnenberg einen schönen Stellplatz gefunden. Hier lässt es sich aushalten. Langsam geht es Richtung Heimat. Jetzt ist nur noch Leipzig angesagt. Das Herz von Leipzig schlägt

am Marktplatz, wie es sich für eine traditionsreiche Handelsstadt gehört. Die umliegenden Gassen und Passagen sowie das schöne historische Platzensemble laden ein zum Bummel auf dem Naschmarkt, zum Einkaufen in den Rathausarkaden oder zum Besuch des so bekannten Auerbachs Keller. In der Nähe der Innenstadt gibt es einen einfachen Stellplatz direkt am Hafen, sehr praktisch. Ja, es war eine sehr schöne Reise mit sehr viel Kultur. 🇩🇪

Text und Fotos
Helga Janßen & Wolfgang Schütz

Idealismus und Tatkraft

Fördermitglieder sind willkommen.

Neue Studie Zukunftsreport – Reisemobile 2030+ vorgestellt

Wie sieht die reisemobile Zukunft aus? Diese spannende Frage stellt und beantwortet eine interessante und sehr informative Studie mit dem Titel: „Zukunftsreport – Reisemobile 2030+“. Der renommierte und in der Caravaningbranche bereits tätige Prof. Dr. Josef

Fischer hat diese Studie gemeinsam mit dem Deutschen Caravaning Institut (D.C.I.) erstellt. Die finale Version der umfassenden Studie befasst sich mit den spannenden Zukunftsaussichten der Reisemobil-Branche bis ins Jahr 2030. In den letzten Jahren hat es keinerlei vergleichbare Projekte gegeben,

welche die Branche gründlich analysieren und sich Gedanken um die Zukunft des Reisemobilumfeldes machen. Deshalb kann die Studie ein grundsätzlich bestehendes Bedürfnis nach validen, belastbaren Aussagen befriedigen.

Ausgangslage

Die Reisemobilbranche ist derzeit in einer historisch außergewöhnlichen Boomphase, die von den Unternehmen die volle operative Aufmerksamkeit erfordert. Da bleibt wenig Zeit und Bereitschaft, sich mit den langfristigen Perspektiven des Branchenumfeldes zu beschäftigen. Die Studie hat die Aufgabe übernommen, diese Lücke zu schließen, die notwendigen Daten zusammenzutragen und das zukünftige Umfeld der Reisemobilbranche systematisch auszu-leuchten, zu beschreiben und zu interpretieren. Damit werden Chancen und Risiken von morgen schon heute erkennbar.

Wissenschaftliche Grundlage und Methodik

Die Studie „Zukunftsreport – Reisemobile 2030+“ wird in der wissenschaftlich seit Jahrzehnten anerkannten Form der Szenario-Technik erstellt. Die Szenario-Technik ist eine Methode der strategischen Planung und eine Prognosetechnik, die sowohl in der Politik, in der Wissenschaft als auch in der Wirtschaft für eine langfristige Vorausschau verwendet wird.

- Die neue Studie „Zukunftsreport – Reisemobile 2030+“ von Prof. Dr. Josef Fischer und dem Deutschen Caravaning Institut (D.C.I.) befasst sich mit den spannenden Zukunftsaussichten der Reisemobil-Branche bis 2030.



Um welche Themenfelder geht es?

Mit Projektionen zu politischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Entwicklungen, einschließlich demographischer Aspekte, werden die Orientierungslinien gelegt, innerhalb derer die reisemobilspezifischen Themen verortet werden. Dabei geht die Betrachtung von der Branche insgesamt über Wettbewerber, Technologiefelder und Kunden schrittweise ins Detail, bis zu Themen wie beispielsweise Geschäftsmodelle, M&A-Dynamik, Antriebstechnik, Konnektivität und Kundenstruktur.

Was ist das Besondere an der Studie?

Die Besonderheit und der spezielle Mehrwert der Studie liegt in der analytisch entwickelten, mit Expertenwissen fundierten Gesamtschau des im Zeitraum 2030 zu erwartenden Reisemobilumfeldes. Die Verdichtung auf drei in sich schlüssige Zukunftsbilder (Szenarien) macht die Studie zu einem praktikablen Planungswerkzeug. Verzerrungen der Wahrnehmung durch

Tagesaktualitäten werden weitgehend ausgeblendet. Neben der Expertise erfahrener Brancheninsider, greift die Studie auch auf fundierte, seriöse Sekundärquellen und Untersuchungen zu Spezialthemen zurück. Dadurch entstehen realistische Entwürfe, die wissenschaftlich fundiert abgesichert werden.

Was können Unternehmen damit anfangen?

Zunächst können Unternehmen ihre eigenen Zukunftsvorstellungen mit den Szenarien abgleichen, auf einen längerfristigen Horizont erweitern und in dieser Diskussion Klarheit in die internen Meinungsbilder bringen. Unternehmen mit bereits detaillierter Langfristplanung können mit den Szenarien einen „strategischen Stresstest“ durchführen und dabei erkennen, wie gut das Unternehmen auf denkbare alternative Zukunftsvarianten vorbereitet ist, beziehungsweise welche Änderungen am Geschäftsmodell, an den Investitionsschwerpunkten, oder



am Markt- und Kundenverhalten vorgenommen werden sollten.

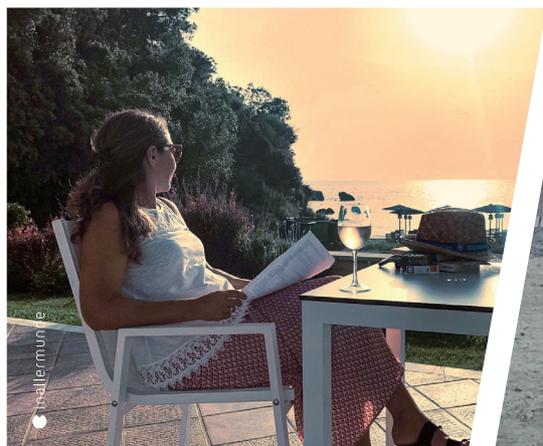
Wann ist die Studie verfügbar?

Die Studie ist vollumfänglich und offiziell ab Anfang Oktober 2019 verfügbar. Ein Handout der Studie kann unter www.reisemobile2030.de/download heruntergeladen werden.

Für direkte Anfragen rund um die Studie erreichen Sie Thomas Schmies unter der Mobil-Nummer 0176 44410888 oder per Mail thomas.schmies@caravanning-institut.de 

100% TRAUMHAFT

#WIRSINDPÖSSL
#PÖSSLDASORIGINAL



PÖSSL
das Original

Neue 5-Funktionszonen-Matratze von Gisatex

Der Komfortausrüster Gisatex aus Reutlingen hat sich als Matratzenmanufaktur mit Komfortmatratzen auf Kundenwunsch in der Branche einen Namen gemacht. Jetzt präsentiert die Mannschaft um Chef Guido Peisen mit der Gisamed Premium eine neue Matratze mit fünf Funktionszonen. Die neue Gisamed Fünf-Funktionszonen Matratze Premium bietet neben einer Klimazone ausgleichenden, Druck entlastenden und dauerelastischen Komfortzonen, eine hervorragende, konstante Unterlüftung und sorgt für einen exzellenten Schlaf- und Liegekomfort. Die fünf unterschiedlichen Funktionszonen ermöglichen eine permanente Durchlüftung. Durch die verwendeten hochwertigen Materialien sind die Matratzen der Gisamed Premium-Serie auch bei geringer Bauhöhe äußerst funk-

tional. Die Matratzen haben ein extrem geringes Gewicht und sind leicht zu handhaben. Die Oberseite der Matratze ist aus einem patentierten Doppeltuchbezug mit einem atmungsaktiven Klimafaservlies gefertigt, das hochwertig versteppt wird. Durch den umlaufenden Reißverschluss ist die Oberseite vollständig abtrennbar. Die Unterseite der Matratze ist aus luftdurchlässigem Original Gisatex Dryweave und wirkt Kondensationsfeuchtigkeit entgegen. Gisamed-Produkte sind waschbar und entsprechen modernen Hygieneanforderungen. Die neue Gisamed Fünf-Funktionszonen Matratze Premium kann auf Kundenwunsch in allen Maßen nach Schablone hergestellt werden. Der Doppeltuchbezug für die Oberseite ist in den Farben blau oder weiß wählbar. Speziell für Dachzelte und Liegeflächen in Aufstelldächern eignet

sich die Gisamed Premium in der Ausführung Extrem wegen ihres geringen Gewichtes und der optimalen Funktion besonders.

Spezifikationen der Gisamed Premium Matratze

- Fünf-Funktionszonen Matratze
- Höhe: etwa 14 cm
- Gewicht: extrem leicht, nur 5 kg/qm
- Farbe Bezugstoff: weiß oder blau
- Standard Maße oder nach Schablone direkt ab Werk lieferbar

Das RU-Fördermitglied Gisatex in Reutlingen ist die Matratzenmanufaktur für Caravan-, Reisemobil- und Yachtbau mit über 35 Jahren Erfahrung.

Infos: www.gisatex.de 

■ Die Matratzenmanufaktur Gisatex aus Reutlingen hat mit der Gisamed Premium eine Fünf-Funktions-Zonen-Matratze für Wohnmobil und Caravan im Programm.





■ Zum neunten Mal lädt Nürtingen zum Reisemobiltreffen „Leckerschmecker am Neckr“ ein.

9. Nürtinger Reisemobiltreffen – „Leckerschmecker am Neckr“

In diesem Jahr lädt die Stadt Nürtingen bereits zum 9. Mal zum Nürtinger Reisemobiltreffen auf den Festplatz am Reisemobilstellplatz ein. Von 27. bis 29. September 2019 (Achtung: Termin musste aufgrund einer Baustelle geändert werden) dürfen sich die Besucher auf Nürtingen, leckeres Essen, nette Gleichgesinnte und einen Ausflug in die Region freuen.

Nachdem die Gäste am Freitag im Laufe des Tages angereist sind, wird bei einem Schwäbischen Vesper im Schlachthofbräu das Reisemobiltreffen durch Vertreter der Stadt eröffnet.

Am Samstag können die Gäste wählen, entweder verbringen sie einen entspannten Tag in Nürtingen mit Bummel über den Markt, oder sie erkunden die nahe Umgebung. Der Ausflug führt in diesem Jahr nach Plochingen zu einer Stadtführung mit

Schwerpunkt Hundertwasser, in ein inklusives Café und schließlich zu einem Aussichtspunkt mit Blick über das schwäbische Streuobstparadies. Der Tag wird bei einem gemütlichen schwäbischen Abendessen im Restaurant Café Stoll ausklingen. Hier haben die Teilnehmer die Qual der Wahl zwischen den schwäbischen Klassikern – Maultaschen mit Kartoffelsalat, Linsen und Spätzle oder Käsespätzle.

Wer am Sonntag noch in Nürtingen bleiben möchte, kann kostenlos an der öffentlichen historischen Stadtführung teilnehmen und so die Stadt und ihre Geschichte besser kennenlernen.

Petra Schamber, die sich mit großem Engagement als Bürgermentorin für den Reisemobilstellplatz einsetzt, begleitet mit ihrem Mann Gerhard das Programm.

Für das frühe leibliche Wohl sorgt der Bä-

ckerservice, der ab 7.30 Uhr vorbestellte Brötchen an den Platz liefert. Der Preis für das Reisemobiltreffen liegt bei 105,- Euro für zwei Personen im Reisemobil. Darin enthalten sind die Stellplatzgebühr, Strom, Vesperplatte am ersten Abend sowie schwäbisches Abendessen am zweiten Abend – Getränke jeweils exklusive. Die Kosten für den Ausflug nach Plochingen liegen bei 25,- Euro pro Person.

Melden Sie sich gleich an! Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Infos: https://www.nuertingen.de/fileadmin/Dateien/PDF-Dateien/4_Kultur_Sport_Freizeit/Einladung_Reisemobiltreffen.pdf 

Von Fernweh bis Heimatgefühle – Messe TC Leipzig 2019

Auf der Touristik & Caravaning (TC) in Leipzig werden Urlaubsträume wahr: Reisen allein oder in der Gruppe, auf dem Wasser, im Zelt oder mit dem Fahrrad – Besucher finden auf Mitteldeutschlands größter Reisemesse jede Menge Inspirationen und Angebote für ihre nächste Reise.

Auf 60.000 Quadratmetern präsentieren sich vom 20. bis 24. November 2019 rund 500 regionale, nationale und internationale Aussteller und machen Lust auf Urlaub. Im Jubiläumsjahr des Mauerfalls, der gleichzeitig auch für die Reisefreiheit in Europa steht, hat auch die TC etwas zu feiern: 2019 findet die Reisemesse in Leipzig zum 30. Mal statt.

■ Das Erzgebirge ist UNESCO-Welterbe und dieses Jahr das Partnerland der Messe TC Leipzig.

Mobil oder pauschal in den Urlaub

In zwei Hallen finden die Besucher ein umfassendes Angebot rund um Camping und Caravaning vor. Ob Luxusliner oder Campervan, Dachzelt oder Zubehör zum Selbstausbau – Liebhaber der mobilen Urlaubsform kommen hier garantiert auf ihre Kosten. Hersteller und Händler aller namhaften Marken präsentieren ihre Fahrzeuge. Eine große Zeltausstellung sowie zahlreiche Campingdestinationen und -plätze runden das Angebot ab.

Im Touristikbereich präsentieren sich Reiseveranstalter, Ländervertretungen und Ferienregionen mit ihren Urlaubsangeboten. Neben Pauschalreisen stoßen vor allem individuelle Touren auf immer größeres Interesse. Dabei werden nicht nur exotische Fernreiseziele gesucht – auch Urlaub in Deutschland steht hoch im Kurs. Wer keine große Reise plant, sondern lieber für ein langes Wochenende wegfährt oder

Tagesausflüge machen möchte, findet auf der TC ebenfalls Inspirationen: Unter dem Titel „SachsenPlatz“ präsentieren sich verschiedene sächsische Regionen und zeigen mit Ausflugszielen, traditionellen Folklore-Gruppen oder typischen Lebensmitteln, dass sich auch Urlaub in der Heimat lohnt.

Auszeichnung zum Welterbe

Passend zum Thema „Heimat Sachsen“ freut sich Andreas Ott, Projektleiter der Touristik & Caravaning, über die diesjährige Partnerschaft mit der Erlebnisheimat Erzgebirge: „Als traditionsreiche Mittelgebirgsregion mit jahrhundertelanger Bergbaugeschichte hat das Erzgebirge jede Menge Kultur zu bieten und ist durch seine Topografie ideal für Outdoor-Aktivitäten“, so Ott. Seit Anfang Juli darf sich die deutsch-tschechische Montanregion Erzgebirge/Krušnohorí zudem über den Titel des UNESCO Welterbes freuen. Auch die



Geschäftsführerin des Tourismusverbands Erzgebirge e.V., Ines Hanisch-Lupaschko freut sich auf die Messe: „Das Erzgebirge hält das ganze Jahr hindurch spannende Erlebnisse für die ganze Familie bereit. Die Vielfalt und die Geschichte der Region wollen wir den Besuchern der TC näher bringen. Mit dem Titel als Welterbe wurde uns die Einzigartigkeit unserer Region nun offiziell bescheinigt“.

Kreuzfahrt, Outdoor und Genuss

Neben den Schwerpunkten Touristik und Caravaning stehen besonders die Bereiche Kreuzfahrt, Bike und Outdoor sowie Kulinarik im Fokus. Im Fahrrad-Testparcours können unterschiedliche Räder ausprobiert und mit fachmännischer Beratung gekauft werden. Der Bereich „Faszination Kreuzfahrt“ hält ein vielfältiges Angebot für Urlaube auf dem Wasser bereit, auf der Bühne können sich Interessenten bei Vorträgen über die neuesten Trends und

schönsten Routen informieren. Das Thema „Genussreise“ konnte im vergangenen Jahr eine erfolgreiche Premiere feiern und wird auch diesen November wieder zum Publikumsmagneten: In der Glashalle der Leipziger Messe können die Besucher an einer langen Tafel Platz nehmen und sich bei verschiedenen Food Trucks und Ständen einmal um die Welt essen. „Urlaub und Genuss – das gehört einfach zusammen“, erklärt Ott. „Nach dem Messebummel durch Tourismus-Destinationen und Caravaning-Neuheiten nutzen viele Besucher die lange Tafel zum gemütlichen Ausklang des Messetages.“

Über die Touristik & Caravaning

Die TC zählt im B2C-Bereich mit zu den wichtigsten Reisemesen in Deutschland.



Sie ist die größte Publikumsmesse für Urlaub und Freizeit in Mitteldeutschland. Seit ihrer Gründung 1990 hat die Bedeutung der Messe stetig zugenommen, sie lockte im vergangenen Jahr über 60.000 begeisterte Besucher auf das Messegelände. Seit 2018 wird die TC von der Messe Stuttgart veranstaltet, die in Stuttgart bereits seit über 50 Jahren die CMT, die weltweit größte Publikumsmesse für Tourismus und Freizeit, organisiert. Die nächste Touristik & Caravaning (TC) findet von Mittwoch, 20. November bis Sonntag, 24. November 2019 auf dem Leipziger Messegelände statt.

Infos: www.tc-messe.de

 CaraCore

**NEU IN DER FAMILIE
UND GLEICH VOLL INTEGRIERT.**

Der WEINSBERG CaraCore.



Ein stilbewusster Trendsetter: Der CaraCore liebt das Understatement und zeigt damit Präsenz. Gekonnt verbindet er Nutzen mit Design. Komplett neu entwickelt, komplett WEINSBERG DNA. Mehr Informationen unter: www.weinsberg.com/caracore

WEINSBERG

Dein Urlaub!

Antes hält Freizeitfahrzeuge sauber auf dem Laufenden

Seit 2010 bietet die Firma Antes neben der Reinigung und Aufbereitung von Reisemobilen, Wohnwagen, Booten und Pkw sowie sonstigen Nutzfahrzeugen auch die Reinigung von Pferdeanhängern und -Transportern an. Dieser Service wird bereits zur Freude vieler Reiter rege genutzt. Analoog zu den Pferde-Anhängern verweist das Unternehmen auch auf viel Erfahrung bei der Reinigung von Spezialfahrzeugen auch mit Umbauten (Selbstausbauer). Bei Antes wird gewaschen, poliert und versiegelt. Auch Keramikversiegelungen werden angeboten. Zudem bringen zahlreiche Kunden auch Ihre vergilbten und matten Scheinwerfer permanent bei Antes zur „Restaurierung“ vorbei. Diese werden professionell aufgearbeitet. Eine

ordentliche Sicht bei Dunkelheit, eine verbesserte Optik und Wertsteigerung sowie Kostenersparnis sind das Resultat. Die individuellen Arbeiten und Dienstleistungen sind auf jeden Kundenwunsch zugeschnitten und werden projektbezogen und fair berechnet. Pauschalpreise werden den unterschiedlichen Ansprüchen und Bedürfnissen der Kunden nicht gerecht. Erst nach einer Fahrzeugbesichtigung wird dem Kunden ein faires und leistungsbezogenes Angebot unterbreitet. Neben der oben beschriebenen Pflege im Bereich Fahrzeugtechnik hat sich Antes ein weiteres Standbein geschaffen: die Beratung und Planungsleistungen von Stellplatzzubehör, Ver- und Entsorgungsstationen. Zurzeit hält das Unternehmen drei Stationen im

Angebot bereit: eine Gitterroststation, eine (patentierete) Schwenkbeckenstation sowie eine Trinkwassersäule. Alle drei Stationen sind einzeln nutzbar oder auch kombinierbar. Sauberkeit und Umweltschutz müssen nicht teuer sein. Das mehr als 20-jährige Reisen mit dem Wohnmobil hat die Firma Antes für die Interessen des Kunden sensibilisiert.

Infos: www.antes-wohnmobilservice.de 

- Gewaschen, poliert und versiegelt: Nach einer Überarbeitung von Antes Wohnmobilservice steht das Reisemobil wie neu da.



Stellplatz-Katalog Europa

Der DUDEN für Reisemobilfahrer

107.200 Stellplätze auf über
9.060 Reisemobil-Stationen in
40 europäischen Ländern

MOBIL TOTAL MOBIL



Hier direkt
online bestellen:
www.mobiltotal.de

Le savoir-vivre mit Pfiff

Chausson 630 auf Ford Transit.



Chausson, beheimatet in der französischen Trigano-Gruppe, gehört zu den innovativsten Herstellern in der Branche. Das Bemühen quer zu denken oder mal komplett anders an eine Grundrisslösung zu gehen, wurde ja dieses Jahr mit einem renommierten Innovationspreis belohnt. Zentrale Rolle in den bemerkenswerten Fahrzeuglösungen spielen dabei elektrische Hubbetten. Mit dem 630 hat Chausson einen Teilintegrierten im Programm, der als Schlafmöglichkeit zwei längs angeordnete Einzelbetten bietet, die elegant als einzelne Hubbetten über der Sitzgruppe unter die Decke verschwinden.

Basis der Gedankenspiele ist sicherlich die Tatsache, dass man bei Trigano gut funktionierende und bequeme Hubbetten im Programm hat, die dem harten Womoalltag Stand halten können. Mit der aktuellen elektrischen, gurtbetriebenen Hubbettkonstruktion ist jetzt eine klapperfreie und

stabile Version serienreif. Grund genug, das Thema Hubbetten noch einmal ganz neu zu denken und in pfiffige Grundrissversionen Hubbetten jeder Façon einzusetzen. Denn die Idee ist bestechend: Keine festen Betten im Mobil, viel Platz und Bewegungsfreiheit durch freie Blickachsen ohne Ober-schränke und die Schlafgelegenheiten fallen bei Bedarf abends vom Himmel. Da kann man die gesamte Breite des Fahrzeugs für die Betten nutzen, in der Länge sowieso, die einzel bedienbaren Hubbetten im 630 warten mit Gardemaßen von 800 x 2.000 mm auf.

Die Sitzgruppe – Eine bequeme Lounge

Die Sitzgruppe aus Fahrerhaussitzen und zwei superbequemen Längsbänken zeigt sich mit ihren üppigen Ausmaßen und dank des erweiterbaren, freistehenden Tisches, der elektrisch rauf und runter gefahren wird, sehr praxistauglich und macht einen gemütlichen Eindruck. Dazu können die

Sitzbänke mit wenigen Handgriffen zu einem weiteren Nachtlager umgebaut werden, wozu aber zwei Ergänzungsteile mit auf die Fahrt gehen müssen. Pfiffig zeigt sich die Lösung der Smart Lounge im Fahrbetrieb: Aus den Längsbänken der Sitzgruppe lassen sich recht einfach zusätzliche Einzelsitze als Gurtplätze einrichten. Man sitzt dort zwar recht bequem und kann trotz Face-to-Face-Sitzgruppe vier eingetragene Sitzplätze vorweisen, aber für lange Strecken ist das sicher nicht die Ideallösung.

Geniale Betten

Der Verzicht auf Hängeschränke im Bugbereich kommt dem luftighellen Raumgefühl an der Sitzgruppe zugute, die Hubbetten über der Sitzgruppe sind längs angeordnet und können separat mittels zwei Schaltern am Küchenblock elektrisch stufenlos bis zu den Sitzpolstern herabgelassen werden. Das macht es sehr komfortabel, in die be-



■ Die gemütliche Smart-Lounge Sitzgruppe bietet reichlich Platz für vier Personen und kann zu einem weiteren Schlafplatz und zwei weitere Fahrsitzplätze umgebaut werden.

quemen und komfortabel ausgestatteten Betten zu gelangen. Etwas scharfkantig scheint die umlaufende Kunststoffverkleidung des Bettes, wenn man vom Bett nach unten rutschen möchte. Zwei Punkte sind uns aufgefallen: Werden die Betten in verschiedenen Höhen gefahren, gelangt man mit einer Leiter ins Bett. Die Leiter gibt aber mit ihrer Länge die einzustellende Höhe des Bettes vor, die variable Einstellung der Betthöhe ist damit vom Tisch: Idee: Eine Teleskopleiter. Dazu kommt die versperrte Wohnraumtür, wenn das rechte Einzelbett auf die Mitte heruntergelassen wird, nur mit Kniebeugen schafft man es dann aus dem Mobil.

Die Küche

Die Küchenzeile glänzt mit üppiger Größe, viel Arbeitsfläche (mit klappbarer Zusatzfläche), jede Menge Stauraum und voller Ausstattung. Hier finden sich auch die ein-

■ Der kompakte Küchenblock mit erweiterbarer Arbeitsfläche.





■ Der Clou im Chausson 630: Zwei elektrische, längs angeordnete Einzelbetten als Hubbetten.

zigen Oberschränke im Mobil. Zusammen mit dem zweiflügeligen Unterschrank wird so genug Platz für Lebensmittel und Kochutensilien angeboten. Auf mehrköpfige Besatzungen eingerichtet ist zudem der stattliche 167-Liter-Kühlschrank gegenüber der Küchenzeile, der zudem mit einem separaten 29-Liter-Gefrierfach aufwarten kann.

Der Sanitärbereich

Die Längsbetten als Hubbetten ermöglichen, den gesamten Heckbereich als einen großen, offenen Sanitärbereich mit getrennter Duschzelle und Wasch- und Toilettenraum auszubauen. Mit einem langen Falvorhang als Sichtschutz kann das Sanitärabteil zum Wohnraum hin abgeschlossen werden. Die Möblierung im Sanitärbereich ist praktisch und schlicht, kann aber in Sachen Ausstattung und Materialanmutung durchaus überzeugen. Das Toilettenabteil mit Waschbecken kann von der Größe und der Ausstattung genauso überzeugen wie die stattlich dimensionierte Dusche. Der geschickt mit zwei verspiegelten Türen verborgene Stauraum oberhalb der Heckgarage ist riesig, denn er nimmt fast die gesamte Fahrzeugbreite ein und bietet reichlich Regalfläche für Wäsche auf drei Ebenen. Schön, dass trotz des riesigen Stauraumes über der Heckgarage noch eine ausreichende Heckgarage zur Verfügung steht, die auch zwei Fahrräder noch verkraftet.

Reisen mit dem 630

Eine untadelige Basis stellt der Ford Transit für den Chausson dar. Ruhig, sparsam und durchzugstark geht die Kölner Top-Motorisierung mit 170 PS ans Werk und chauffiert den knapp sieben Meter langen 630 souverän durch den Verkehr. Eine volle Heckgarage hebeln den Fronttriebler schon manchmal vorne aus den Angeln und beschern gelegentlich in besonderen Situationen, wie eine steile Berganfahrt, durchdrehender Räder. Dennoch unser Resümee: Eine tolle, komfortable und sparsame Basis mit vorbildlicher Ausstattung und jederzeit beherrschbarem Handling, die das Reisen zum Spass macht.

Fazit

Mit dem 630 ist es Chausson gelungen, einen Teilintegrierten mit einem wirklich innovativen Grundriss als praktikables Zweiermobil zu kreieren. Highlights sind die bequeme Smart-Lounge mit den klappbaren Einzelsitzen und die Längs-Einzelbetten als Hubbetten. Einrichtung und Ausstattung sind komplett reisefertig, Qualität und Technik sind ok, über einige unpraktische Details kann man sicher nachdenken. 🚐

Text : Claus-Detlev Bues

Fotos: Alfred Alkoven / C.-D. Bues



■ Großer Sanitärbereich als Raumbad mit separater Dusche und Toilettenraum im Heck.

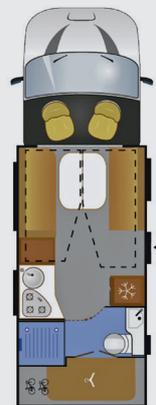
TECHNIK-INFO

Hersteller und Vertrieb

Trigano S.P.A. Chausson Deutschland
Koch Freizeitfahrzeuge, Stromstraße 8,
D-25524 Itzehoe
Info: www.koch-freizeit-fahrzeuge.de
Eigenes Händlernetz

Basisfahrzeug/Chassis

Ford Transit 350 EL mit
Ford Originalrahmen
Motor: Serie 2,0 I-TDCi,
1.995 ccm, 98 kW / 130
PS, Test 125 kW / 170 PS
Antrieb: Sechsgang manuelles
Schaltgetriebe,
Frontantrieb
Sicherheitssysteme:
Airbags, ABS, ESP,
Hillholder
Testverbrauch: 10,7
l/100 km laut Bordcomputer



Maße und Gewichte

- Masse im fahrbereiten Zustand kg: 2.947
- Technisch zulässige Gesamtmasse kg: 3.500
- Zuladung kg: 553
- Abmessungen L x B x H mm: 6.990 x 2.350 x 2890
- Sitz/Schlafplätze: 4 / 4
- Bettenmaße L x B mm:
- Hubbetten Einzelbetten: 2 x 2.000 x 800 mm
- Grundpreis: 52.690,- Euro



Mit Adria auf Entdeckungsreise!

Starten Sie mit uns in Ihren nächsten Wohnmobil-Urlaub.

Lassen Sie sich begeistern von der Adria Modellpalette 2020! Unsere vielfach prämierten Fahrzeuge haben wir nochmals optimiert, mit innovativen Grundrissen, neuen Raumkonzepten sowie praktischen Detaillösungen.

Erleben Sie die Highlights der neuen Saison live bei Ihrem Adria-Händler!

Freizeit mit noch mehr Komfort

www.adria-deutschland.de www.reimo.com

Alles drin

Hobby Optima Ontour Edition V65 GE.

Anfang 2019 lancierte Hobby geschickt einen Volltreffer für die Frühjahrsmessen und stellte die neue Reisemobil-Baureihe Optima Ontour Edition vor. Ein schmaler Teilintegrierter in der Van-Klasse, 6,77 Meter lang, entsprechend der Hobby Komplettausstattungs-Strategie serienmäßig ausgerüstet mit sonst teuren Extras wie Leichtmetallrädern, TV-Satellitenanlage, Navigationssystem, Rückfahrkamera und einer Markise. Basis des Campers ist ein Citroën-Jumper-Chassis, das mit einem 2,3-Liter-Diesel mit 130 PS angetrieben wird. Und das alles reisefertig für schlanke 50.600,- Euro. Das haben wir uns mit den Einzelbettenwagen V65 GE mal genauer angeschaut. Schick steht er da, der neue Hobby-Van. Dank des serienmäßigen Tun-

ing mit einer sehr dezenten Beklebung und den schicken Alufelgen macht der Hobby sofort optisch was her. Sicher hilft da auch das schmale Outfit von 2,16 Meter nund der kurze Radstand zur durchweg eleganten Erscheinung. Ein Tipp: Die Wohnraumtür unseres Testwagens hatte kein Fenster. Wenn man alleine ohne Beifahrer unterwegs ist, gestaltet sich das Linksabbiegen ohne Sicht recht schwierig. Deshalb die Option „Fenster Wohnraumtür“ wählen.

Bekannter Grundriss

Hobby hat seinen beiden neuen Vans bewusst gängige, beliebte Grundrisse mitgegeben. Im Testwagen V65 GE sind im Heck über der üppig dimensionierten Heckgarage – die übrigens serienmäßig mit zwei

Klappen und einer Heizung ausgestattet ist – zwei komfortable Einzelbetten eingebaut. Sitzgruppe wie gehabt: Fahrerhaus-sitze drehbar, Halbdinette-Sitzbank und ein Einhängetisch mit Erweiterung bilden eine gemütliche Runde für Vier. Links neben der Eingangstür die Längsküche mit hochgesetztem Kühlschrank-Turm im Anschluss, gegenüber das Bad mit stabiler Eingangstür.

Wohnlicher Innenraum

Hell und freundlich zeigt sich der Wohnraum. Hobby hat bewusst moderne Designs eingesetzt, mit einem deutlich reduzierten Holzanteil. So kommt ein guter Mix aus cremeweiß und hellem Holzdekor zum Einsatz. Das beschert dem V 65 mit dem markanten Polsterdesign der Sitze eine frische





■ Gemütliche Sitzgruppe für Vier mit erweiterbarem Tisch.

■ Die Längsküche bietet großzügige Arbeitsfläche, eine gute Ausstattung und viel Stauraum.

■ Der Sanitärraum ist rundum ausreichend und praktisch.





■ Komfortable Nachtruhe ist in den bequemen Einzelbetten angesagt.

Optik und verstärkt den wertigen Gesamteindruck der Einrichtung. Die Polster sind angenehm straff und für die Fahrt gut konformiert. Fein der Flachbildschirm mit einer Diagonale von 22 Zoll, der wie die automatische Satellitenantenne zur Serienausrüstung gehört.

Praktisches Bad

Hinter der Wand mit dem TV beginnt der Waschraum. Der ist logischerweise kein Wellness- und Spa-Bereich, dennoch ist mit stabilen Klappwänden aus Plexiglas ein Duschvergnügen problemlos möglich. Ein Wandschrank mit sinnvoller Aufteilung, Spiegel und offene Ablagen sowie eine gut nutzbare, drehbare Cassetten-Toilette komplettiert die praxisingerechte Einrichtung des Sanitärzimmers.

Üppige Küche

Die Längsküche kann sich sehen lassen: Komplette Ausstattung mit Dreiflammkocher, separatem Spülbecken und viel Arbeitsfläche durch eine klappbare Erweiterung, die in den Türbereich geht. Dazu eine riesige Schublade und zwei Schränke im Unterschrank, so finden auch jede Menge Lebensmittel Platz für die Reise. Der Kühlschrank mit Gefrierfach rechts neben dem

Küchenblock ist praktisch hochgebaut und hat mit zwei Fächern oben und unten noch zusätzlichen Stauraum.

Komfortable Einzelbetten

Die beiden Längs-Einzelbetten über der Heckgarage haben mit 1,95 und 1,86 Meter Länge und 79 Zentimeter Breite eine ausreichende Größe. Die Mehrzonen Kaltschaummatratze ist 15 Zentimeter hoch und liegt auf Lattenrosten. Der Schlafkomfort ist sehr gut. Fein der zentrale Lichtschalter an der Heckwand, mit dem wichtige Leuchten im Mobil geregelt werden können. Die beiden Einzelbetten können mit Auszug und Zusatzpolsterteilen zum breiten Doppelbett erweitert werden. Der Aufstieg erfolgt dann über eine kleine Leiter. Der Hobby V 65 GE ist ein Stauraumriese, nicht zuletzt überzeugen die Kleiderschränke unter den Einzelbetten und die über den Betten umlaufenden Oberschränke mit viel Platz. Besonders die Oberschränke an der Heckwand bleiben den Schläfern in Erinnerung: In Form von Kopfnüssen und Beulen, denn der Abstand von der Matratze zu den Oberschränken beträgt gerade mal 46 Zentimeter, beim unvorsichtigen Aufrichten ist sofort Kontakt mit Holz angesagt.

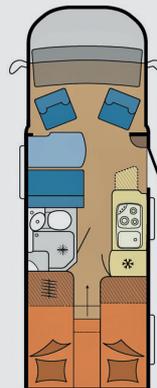
TECHNIK-INFO

Hersteller und Vertrieb

Hobby Wohnwagenwerk
Harald-Striewski-Straße 15, 24787 Fockbek
Info: www.hobby-caravanning.de
Eigenes Händlernetz

Basisfahrzeug/Chassis

Citroën Jumper mit Original-Chassis
Motor: Vierzylinder-Turbodiesel, Hubraum 1.997 cm³, Leistung 96 kW/130 PS
Antrieb: Vorderradantrieb, 6-Gang-Schaltgetriebe
Sicherheitssysteme: Airbags, ABS, ESP, Hillholder
Testverbrauch: 10,1 l/100 km laut Bordcomputer



Maße und Gewichte

- Masse im fahrbereiten Zustand kg: 2.882
- Technisch zulässige Gesamtmasse kg: 3.500
- Zuladung kg: 618
- Abmessungen L x B x H mm: 6.779 x 2.160 x 2.897 mm
- Sitz/Schlafplätze: 4 / 2
- Bettenmaße L x B mm:
- Einzelbetten: 2 x 2.000 x 800 mm
- Edition-Modell mit Komplettausstattung: Motorklima, Tempomat, ESP, ASR, Hillholder, Multimediasystem samt Navigationssystem, Rückfahrkamera, LED-Flachbildschirm, Sat-Anlage, Markise, Gasregler mit Überdrucksicherung, Verdunklungssystem, Abwassertank isoliert/beheizt, Heckgarage isoliert/beheizt.
- Grundpreis: 51.600,- Euro

Fazit

Der Hobby Optima Ontour Van hat das Zeug zu einem Bestseller. Die Komplettausstattungs-Strategie von Hobby schien riskant, hat sich angesichts der guten Qualität, Ausstattung und Ausführung des Ontour bestens bewährt: Ein reisefertiger Zweier-Van mit toller Ausstattung in prima Qualität zu einem günstigen Preis. 🚐

Text und Fotos: Claus-Detlev Bues

Es tut sich was

Neues aus der Stellplatz-Szene.



■ Treuchtlingen hat seinen Reisemobil-Stellplatz kräftig erweitert und modernisiert.

Treuchtlingen erweitert

Die Thermenstadt Treuchtlingen liegt in Mittelfranken im Naturpark Altmühltal. Bisher hat die Stadt einen Stellplatz mit 44 Flächen am Kurpark betrieben. Jetzt wird der Platz auf 91 Stellflächen erwei-

tert. Neu: Jetzt können auch Caravan-Gespanne übernachten und drei Stellflächen sind barrierefrei ausgewiesen. 🚐

Info: www.treuchtlingen.de

Stellplatz-Initiative in Grevenbroich

Zwei Wohnmobilmfahrer aus Grevenbroich machen sich für einen Stellplatz am Schützenplatz stark. Peter Zorn und Siegfried Henkel schlagen in einem Schreiben an Bürgermeister Klaus Krützen und die Ratsfraktionen vor, in einem Bereich des Schützenplatzes „an geeigneter Stelle einen Wohnmobil-Stellplatz für mindestens zehn Fahrzeuge mit Ver- und Entsorgung einzurichten“. Davon würden Gastronomie

und Handel in der Innenstadt profitieren. Wohnmobil-Stellplätze in der Innenstadt sind neben der Spielspinne am Bend ausgewiesen. Dort herrscht aber Tristesse für Wohnmobilsten: Ver- und Entsorgungsmöglichkeiten gibt es keine – dafür gibt es viel Staub, wenn auf der unbefestigten Fläche ein Auto bei trockenem Wetter anrollt.

🚐 Info: www.grevenbroich.de

Plauen – Neustadtplatz soll Stellplätze bekommen

Der Neustadtplatz in Plauen soll mehrere Reisemobil-Stellplätze mit öffentlich zugänglichen Toiletten bekommen. Das wurde laut SPD/Grünen-Fraktion in einer Stadtratssitzung beschlossen. Die Fraktion hatte einen entsprechenden Antrag im Februar eingereicht. Ziel war es, zum einen

in direkter Nähe zum Elsterradweg die Weichen für einen erfolgreichen Wohnmobil- und Fahrradtourismus zu stellen, zum anderen den Platz mit einer öffentlichen Sanitäreinrichtung auszustatten. 🚐

Infos: www.plauen.de

+++ Stellplatz-Ticker

Koblenz plant zweiten Stellplatz

Da der Campingplatz am Deutschen Eck, der auch Reisemobil-Stellplätze anbietet, nicht mehr erweitert werden kann, plant man in Koblenz einen zweiten Stellplatz und hat den Stadtrat mit der Suche nach einem geeigneten Standort beauftragt.

Info: www.koblenz.de

Calw plant weiteren Stellplatz

Calw, die Stadt am Rande des Schwarzwaldes, plant als Alternative zum Platz am alten Bahnhof im Stadtteil Hirsau einen Reisemobil-Stellplatz. Laut Stadtverwaltung werden im Moment die öffentlichen Ausschreibungen vergeben, die Arbeiten sollen bis Ende Oktober fertig werden. Info: www.calw.de

Stellplatz Braunschweig wird kostenpflichtig

Bisher war das Übernachten auf dem Stellplatz am Bürgerpark in der Theodor-Heuss-Straße gratis. Jetzt wird eine Gebühr von 5,- Euro fällig. Grund: Die vielen Dauer- und Falschparker haben den Platz gratis genutzt.

Info: www.braunschweig.de

Weingarten langt zu

Die Stadt Weingarten hat die Stellplatz-Gebühren von 5,- Euro am Stellplatz Festplatz um 100 Prozent erhöht. Eine Übernachtung kostet pro Fahrzeug und Nacht jetzt 10,- Euro. Dabei wurde am Platz nichts geändert, nur ein neuer Kassenautomat wurde aufgestellt. Info: www.weingarten-online.de

Stellplatz Tellingstedt vorübergehend geschlossen

Die Stadt im Kreis Dithmarschen in Schleswig-Holstein musste ihren „Camping & Wohnmobil-Stellplatz“ am Schwimmbad wegen zu großer Bodenfeuchtigkeit schließen. Ein Ausweichplatz ohne Infrastruktur ist an der Markthalle eingerichtet.

Info: www.tellingstedt.de



■ Am Bade- und Thermenbereich Badegärten hat die Stadt Eibenstock einen modernen und weitläufigen Stellplatz eingerichtet.

Eibenstock mit tollen Angebot

Der Kurort Eibenstock im Erzgebirge liegt eingebettet zwischen Talsperre und Auersberg im landschaftlich reizvollen Naturpark Erzgebirge/Vogtland. Jahrhundertlang bestimmte der Bergbau die Geschichte des 5.000 Einwohnerstädtchens. Ganzjährige Erholung versprechen außerdem die luxuriösen Badegärten, die jetzt einen modernen Reisemobil-Stellplatz anbieten. Der ganzjährig nutzbare gepflegte Wohnmobil- und Caravanplatz an den Badegärten in Eibenstock bietet Platz für 16 Camper und liegt idyllisch zwischen Wald, Pferdekoppel und Saunasee. Ausgestattet ist er mit Ver- und Entsorgungseinrichtungen, einem Sanitärgebäude mit Duschen

und WC sowie einer Küchenzeile zum Kochen. Die Übernachtungsgebühr beträgt 10,- Euro + Kurtaxe, für 1,- Euro gibt es 12 Stunden Strom, Dusche, WC und Ver- und Entsorgung kosten je einen Euro. Hunde sind erlaubt und gratis. 🚐

Info

**Deutschland, Sachsen, Erzgebirgkreis
Wohnmobil- und Caravanplatz
Badegärten Eibenstock
Am Bühl 3, 08309 Eibenstock
Kontakt: Tel: +49 3775/25070
www.badegaerten.de
GPS: 50.50625 N / 12.55549 O**

Wohnmobilpark in Wismar eröffnet

Anfang Juli hat der neue Wohnmobilpark, der direkt am Ostseeradwanderweg liegt, in Wismar Redentin eröffnet. Auf mehreren Etagen sind dort insgesamt 151 Parzellen mit je 70 Quadratmetern Fläche verfügbar, hinzu kommen Stellflächen für große und schwere Mobile. André Matz und Ehefrau Jane Wussow-Matz haben jetzt den Ferienpark „Lütt-Moor“ in Wismar Redentin eröffnet. Die erste Idee dazu kam der Familie 2013. Beim Betreiben des Ferienparks hilft die ganze Familie. Auch ihr Vater Georg Wussow ist im Einsatz. Er empfängt die Gäste an der Schranke, bis die ab August voll automatisch funktionie-

ren soll. Es gibt eine Ver- und Entsorgungsanlage, Strom und Wlan, Dusche und WC. Festpreis komplett mit Strom, V+E, Dusche, WC, Wlan 25,- Euro. 🚐

Info

**Deutschland, Mecklenburg-Vorpommern
Stellplatz „Lütt-Moor“, Lütt-Moor 1
23970 Wismar Redentin
Kontakt: Tel. +49 152/07367096
E-Mail: info@ferienpark-wismar.de
www.ferienpark-wismar.de
GPS: 53.92294 N / 11.48662 O**

Hoyerswerda will Reisemobil-Touristen

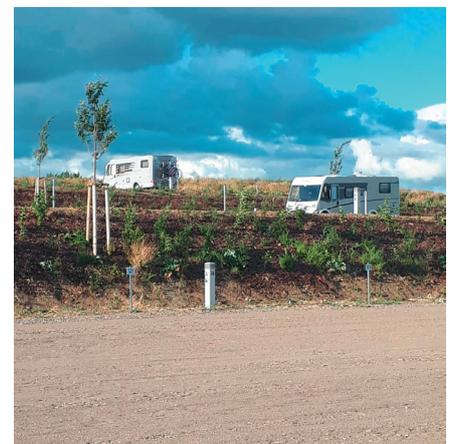
Die große Kreisstadt in Sachsen Hoyerswerda will auf den deutschlandweiten Caravanning-Trend aufspringen und wird jetzt die ersten fünf Reisemobil-Stellplätze im Stadtgebiet ausweisen. Diese sollen am Gondelteich liegen, direkt neben dem Lausitzbad. Die Mobil-Touristen sollen dann Strom, Wasser- und Abwasseranschluss nutzen können. Zudem soll es eine Stromladesäule geben. Die Gesamtkosten belaufen sich laut Rathaus-Angaben auf rund 90.000,- Euro, davon stammen rund 76.500,- Euro aus Fördermitteln. Nutzer dieser Stellplätze sollen künftig täglich 16,- Euro pro Fahrzeug und Nacht mit zwei Personen bezahlen. 🚐

Info: www.hoyerswerda.de

Bregnitzhof passt Preise an

Der Reisemobilpark Bregnitzhof in Königsfeld/Schwarzwald wird ab dem 1. Januar 2020 seine Stellplatzgebühr um einen Euro auf 11,- Euro erhöhen. Die Reservierungsgebühr steigt von 3,- auf 4,- Euro. Dafür gibt es aber ab Spätherbst auf dem Platz kostenloses Wlan. 🚐

Info: www.reisemobilpark.bregnitzhof.de



■ Der zweite Reisemobil-Stellplatz in Wismar ist ein großzügiger Wohnmobilpark mit über 150 Stellflächen.



■ Im ostfriesischen Großefehn gibt es unweit der kleinen Marina einen neuen Stellplatz für 19 Reisemobile.

Alles neu am Timmeler Meer

Unser umtriebiger und stets fleißiger RU-Mitglied Peter Kißling berichtet über einen neuen Stellplatz in Großefehn am Timmeler Meer, Ostfriesland im Norden der Republik: Ein neues Sanitärhaus erfüllt alle Wünsche der Reisemobilisten. Ob Duschen, Toiletten, Waschmaschinen oder Trockner, alles ist vorhanden. Auch das Geschirr kann abgespült werden. Die 19 Reisemobilstellplätze, die direkt an der kleinen Marina des Timmeler Meers und vor dem dortigen Campingplatz liegen, sind alle mit Verbundsteinen gepflastert. Sie sind großzügig angelegt und auch für große Mobile geeignet. Alle haben einen

Stromanschluss. Die Entsorgung für die Toilettenkassette ist im Sanitärhaus möglich. Für das Grauwasser ist ein Bodeneinlass vorhanden. Eine Frischwassersäule steht auch zur Verfügung. Der Platz ist ganzjährig geöffnet und die Gebühr beträgt pro Nacht 13,- Euro. Der Strom kostet 1,- Euro/kWh und das Frischwasser 1,- Euro/100 Liter. Man kann hier die Ruhe genießen oder mit der MS „Gretje“, die direkt vor den Reisemobilen liegt, eine Rundfahrt erleben oder mit dem Rad das 5-Mühlen-Land entdecken. Der Sandbadestrand des Timmeler Meers, zirka 50 Meter entfernt, lädt zum Baden ein. 🚰

Info

**Deutschland, Niedersachsen,
Region Ostfriesland
Stellplatz Marina am Timmeler Meer
Zur Mühle 13, 26629 Großefehn
Kontakt: Tel. 04945 / 91970
E-mail: info@campingplatz-timmel.de
www.campingplatz-timmel.de
GPS: 53.36304 N / 7.51330 O**

Kauf was Gutes und mach's richtig!
WasserEntkeimung • TankReinigung
FahrzeugPflege • SanitärZusätze

MULTIMAN 

bietet Ihnen

- Mehr Produkte
- Mehr Qualität
- Mehr Service
- Mehr Wert



Deshalb sind unsere Kunden so zufrieden!

Onlineshop mit 10% Caravanning-Club-Rabatt: www.multiman.de
info@multiman.de • www.facebook.com/MultiManWasserPeter 

Multiman vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Eikett und Gebrauchsanleitung lesen.



25 JAHRE
Sanitärcomfort
ohne Chemie

Technik ersetzt Chemie!



Schont Nase & Natur
ganz ohne Chemie!

www.sog-systeme.de



Reisemobil Union e.V. Dachverband der Reisemobilfahrer

Freunde in Europa!



IHRE VORTEILE

- **VERGÜNSTIGUNGEN**
Als Einzelmitglied unseres Dachverbandes können Sie zahlreiche Vergünstigungen unserer Fördermitglieder wahrnehmen
- **MOBILSZENE AKTUELL**
Die Mitgliederzeitschrift erhalten Sie als Einzelmitglied kostenfrei.
- **KOSTENLOSE KLEINANZEIGEN**
In der MobilSzene können Sie kostenlose, private Kleinanzeigen schalten.
- **WERDEN SIE MITGLIED**
Tauschen Sie sich auf unserem neuen Internetforum mit anderen Reisemobilisten aus
- **VERSCHAFFEN SIE SICH GEHÖR!**
Sorgen Sie dafür, dass Ihre Wünsche von Politikern endlich wahrgenommen werden!

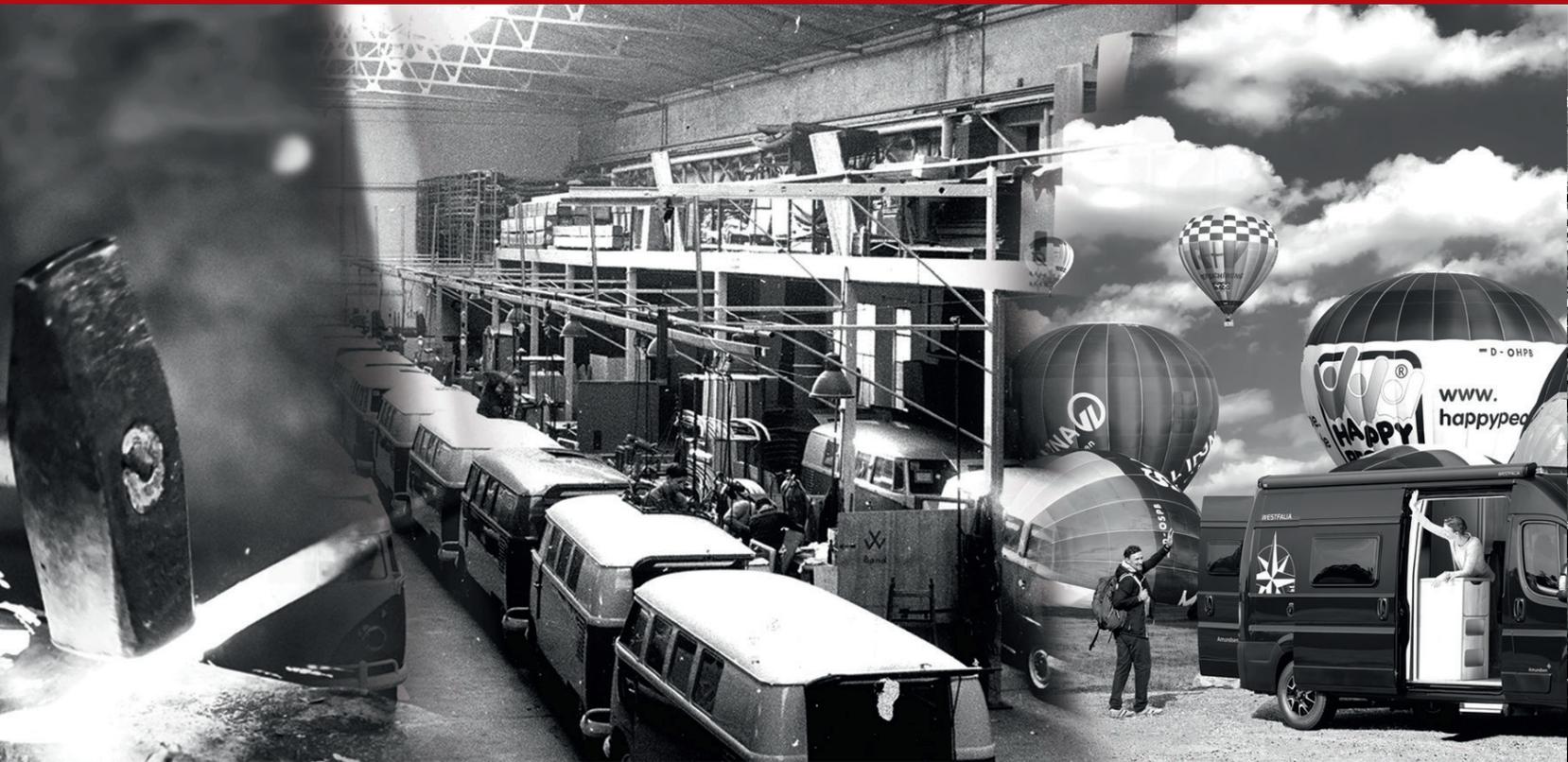
GEMEINSAM SIND WIR STARK!

Die Reisemobil Union versteht sich als vereinsübergreifender Dachverband aller Reisemobilisten und -mobilistinnen. Wir setzen uns seit dem Jahre 1989 gegenüber Politik und Wirtschaft dafür ein, dass unser gemeinsames Hobby für jedermann bezahlbar bleibt. Als einziger Verband, der sich ausschließlich um den Reisemobiltourismus kümmert, sind wir in der Lobbyliste des Deutschen Bundestages als Ansprechpartner vermerkt.

Unsere Interessenvertretung kann ihre Aufgabe nur wahrnehmen, wenn wir für eine möglichst große Menge an Mitgliedern sprechen können. Reisemobilisten sind ein solider und kaufkräftiger, allerdings auch sehr kleiner Wirtschaftsfaktor, der sich nur mit Hilfe einer starken Vereinigung Gehör schaffen kann. Werden Sie jetzt auch Teil einer starken Gemeinschaft!



Eine starke
Gemeinschaft



Erfolg im Zeichen der Windrose

175 Jahre Westfalia in Rheda-Wiedenbrück.

Auf mehr als 175 Jahre Firmengeschichte kann das Unternehmen aus Rheda-Wiedenbrück zurückblicken, mehr als ein halbes Jahrhundert Erfahrung hat Westfalia im Bau von Freizeit-Fahrzeugen. Westfalia ist Pionier im Ausbau von Kastenwagen und gilt als Synonym für praxismgerechte, multifunktionale Freizeitfahrzeuge. Kaum jemand hat mehr Kastenwagen ausgebaut.

Die Ursprünge von Westfalia reichen weit zurück. Johann Bernard Knöbel eröffnet im Jahre 1844 in Rheda-Wiedenbrück einen Handwerksbetrieb, dort kümmert er sich um die Belange der Fuhrleute. In der Schmiede am elterlichen Haus am Klingelbrink 273 wird aber nicht nur repariert, sondern hier entstehen auch Ackergeräte und Wagen, im Jahre 1876 folgt die erste Kutsche. Im Jahre 1922 erscheint der Name „Westfalia“ erstmals im Handelsregister. Für das Unternehmen beginnt die Ära der

Kraftfahrzeuge, zunächst mit Handelsvertretungen für Personenwagen, im Jahre 1927 liefert man die ersten offenen Kastenanhänger aus.

Die Kugelkopf-Kupplung wird erfunden – der Weg zum Caravanning

1931 hat Franz die Kugelkopf-Kupplung entwickelt und zum Patent angemeldet. 1935 entsteht der erste Westfalia-Wohnanhänger, der bereits über vier Schlafplätze, Küche und Stauraum verfügt. Im Jahr 1942 erhält das Unternehmen den – lange Jahre gültigen – Namen Westfalia-Werke Franz Knöbel & Söhne KG. Im Krieg wird das Werk am 22. Februar 1945 fast völlig zerstört. Doch schon zu Ende des Jahres 1945 sind bereits wieder 200 Mitarbeiter bei den Knöbels beschäftigt. Der Karosseriebau erlangt besondere Bedeutung. 1952 entsteht auch wieder ein Wohnanhänger, der T5, gefertigt aus einem Holzgerippe mit einer Hydrona-

lium-Außenhaut. Ab 1957 kommt der Camping-2 Caravan wieder mit der bekannten gepressten Aluminium-Außenwand. Bereits 1951 kommt die erste Camping-Einrichtung für den VW Transporter auf den Markt, die Camping-Box, eine Wohn- und Schlafeinrichtung. Ein neues Produkt ist geboren, dem man bei Westfalia bis heute die Treue hält: Das Reisemobil.

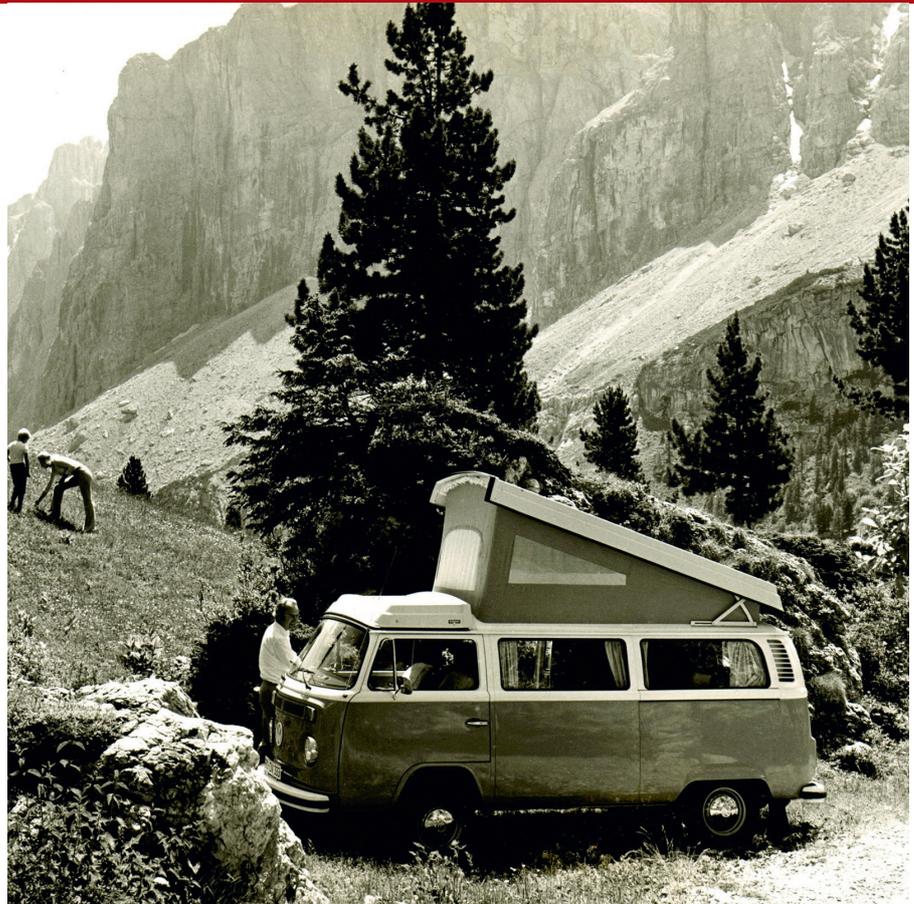
Beginn der mobilen Freizeit:

Die Camping-Box

Die Wirtschaftswunderjahre machen den VW Bulli zum gefragten Lastesel in Deutschland, Westfalia sorgt mit der Camping-Box getauften Bulli-Ausstattung nach der Idee eines britischen Offiziers für die Freizeit mit dem VW-Transporter. Die Ausstattung besteht somit aus einer Schlafcouch, einem Klapptisch, einer Sitzbank, einem Jalousieschrank und einem Sidebord mit Fach für einen Benzinkocher.



■ Die frühe Wohnwagen-Fertigung in Rheda-Wiedenbrück.



■ Der Westfalia Camping-Bulli machte die Nation mobil:
Ein T2 mit hinten angeschlagenem Aufstelldach.

Start des Möbel-Programms

Wegen der relativ hohen Preise verabschieden sich viele Interessenten vom Kauf eines Campingbusses – das ändert sich, als das Möbelprogramm Mosaik auf den Markt gebracht wird. Mit dem Möbelprogramm können begabte Heimwerker sich einen gebrauchten Bulli nach eigenen Vorstellungen ausstatten und dabei sparen. Der VW Transporter als Campingwagen ist in den 50er Jahren in den USA erheblich bekannter als in Deutschland oder Europa. In großen Stückzahlen geht die Einrichtung Westfalia SO 34 über den großen Teich, die erste Campingeinrichtung, die statt einer Holzfurnier-Oberfläche mit einer Kunststoff-Oberfläche in weiß und grau ausgeliefert wird. Im Jahre 1956 versucht man es in Rheda-Wiedenbrück erstmals mit einem Wohnmobil mit eigenem Aufbau, Basis ist ein DKW F 800-3 mit einem Dreizylinder-Motor und 900 ccm Hubraum und



■ Vor allem in den 50er Jahren wächst bei den Deutschen der Wunsch nach Urlaub außerhalb der eigenen vier Wände und nach individuellem Reisen: Westfalia erfüllt diese Wünsche.



■ Zu seiner Zeit ein echter Traumwagen: Der James Cook, hier in der ersten Version mit Längs-Einzelbetten.

einem Radstand von 3.500 mm. Der Wagen ist kein Verkaufserfolg, nur ein kleiner Kundenkreis konnte – oder wollte – sich die recht teuren Fahrzeuge leisten.

Erste Reisemobile mit der Pflaume am Kühler

Ebenfalls nur auf bescheidene Stückzahlen bringt es das Ford Wohnmobil mit seinem wassergekühlten Vierzylinder-Reihenmotor vorne zwischen den Sitzen und Heckantrieb. Die Einrichtung baute Westfalia nicht nur für den Ford, sondern auch für Transporter von Hanomag, Mercedes-Benz und Opel. Die Ausstattung ist aufwändiger als bei den VW-Ausbauten. Es gibt einen zweiflammi- gen Gaskocher, einen Kühlschrank und auf Wunsch auch eine Gasheizung. Eine weitere Sonderausstattung stellt das sogenannte Dormobil-Dach, ein seitlich angeschlagenes Aufstelldach mit zwei Faltpetten, dar. Drittes Standbein neben den Reisemobilen und den Anhängerkupplungen sind die Anhänger

in allen möglichen Ausführungen und Größen. Am 2. September 1981 läuft in Rheda-Wiedenbrück der 250.000ste Westfalia-Hänger vom Band, ein Pferdehänger mit gold-schwarzer Lackierung des Aufbaus.

Der VW Bus T2 wird zum Wohnmobil

Im Sommer 1967 präsentiert VW die neue, zweite Generation des Transporters. Der



■ Aber bitte mit Stern: Mit dem James Cook begann 1977 die Zusammenarbeit mit Mercedes.

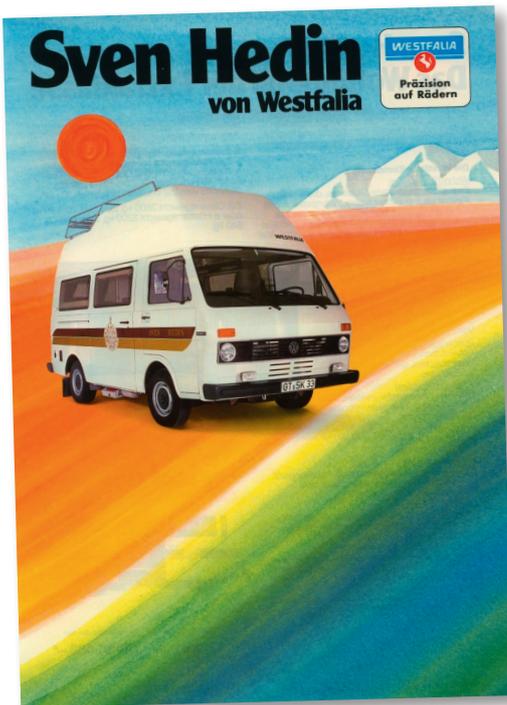


■ Zu Hochzeiten verließen täglich 125 VW-Bullis das Werk in Rheda-Wiedenbrück.



■ Für Fans einer der durchdachtesten Kastenwagenausbauten überhaupt: Westfalias Joker, hier das Schnittmodell mit Hochdach, auf der Basis des T3.

neue Transporter ist ein gutes Stück gewachsen, hat jetzt große Fensterflächen, serienmäßig eine Schiebetür, ein verbessertes Fahrwerk und der luftgekühlte Boxermotor hat 70 PS. 1968 werden rund 100 VW-Campingbusse am Tag gebaut, zwei Drittel gehen in den Export, die meisten in die USA. Die Jubiläen überschlagen sich, 1969 läuft der 50 000ste Campingbus vom



■ Mehr Raum als die VW Bus-Ausbauten bietet der Sven Hedin, der auf dem 1975 erschienenen VW LT basiert.



■ Der Klassiker: Westfalia Joker auf VW T3 mit Aufstelltdach.

Band, zwei Jahre später bereits der 100 000ste, mehr als 1.000 Mitarbeiter sind bei Westfalia beschäftigt. Von 1966 bis 1970 vervierfacht sich der Export der Campingbusse auf knapp 20.000 Einheiten jährlich, rund 95 Prozent davon sind für Nordamerika bestimmt. Im Inland überschreiten 1969 die Zulassungszahlen erstmals die Marke von 1.000 Exemplaren. 1972 fertigt Westfalia täglich bis zu 125 Ausbauten des Volkswagen-Transporter, viele von ihnen sind auch heute noch in Nordamerika unterwegs.

US-Geschäft bricht zusammen

Für Westfalia bricht das US-Geschäft schneller zusammen als es gewachsen ist, in einem Jahr halbieren sich 1973 somit die Produktionszahlen, der Nordamerika-Export köchelt auf kleiner Flamme. Eine ganze Nummer größer als die VW Bus-Ausbauten sind der James Cook und der Como, aus dem später der Sven Hedin entwickelt wird und dessen Basis der VW LT ist, dessen Fer-

tigung 1975 startet. Mit dem Sven Hedin feiert Westfalia ein ganz besonderes Jubiläum: Das 200.000ste Wohnmobil läuft im Herbst 1978 vom Band, ein Sven Hedin mit 1,8 Liter Motor und 75 PS auf der Basis des VW LT 28. Aus dem Westfalia Sven Hedin entwickelt VW später, im Jahre 1988, den Florida. Zur IAA 1981 steht ein Schnapszahlen-Jubiläum ins Haus. Mit einem James Cook auf Basis eines Daimler-Benz 207 D mit 65 PS starkem Vierzylinder-Diesel rollt das 222.222ste Reisemobil von Westfalia vom Band.

Das Westfalia-Erfolgsmodell:

Der Joker

Erfolgsmodell dieser Jahre ist eindeutig der Joker, in mehreren Varianten auf der Basis des VW T3 gefertigt und vermutlich einer der erfolgreichsten Kastenwagen-Ausbauten aller Zeiten. Neben dem „normalen“ Joker in den Versionen I bis IV kommt 1983 der Sport Joker im Stil des späteren Multivan, obendrein gibt es den Club Van und den

Club Joker mit vier Einzelsitzen. Im August 1979 heißt es auf dem Titel des Prospekts: „Von Volkswagen und Westfalia: Der Joker – Spaß ohne Grenzen“. Basispreis des Joker 1979 mit Zweilitermotor: 27.466 Mark. Am 27. September 1984 läuft in Rheda-Wiedenbrück das 250.000ste Wohnmobil vom Band, ein Joker auf der Basis des VW Transporters mit 78 PS leistendem Wasserboxer-Motor.

Der California kommt auf den Markt

VW zeigt zum Caravan Salon 1988 ein eigenes, aber auch bei Westfalia gebautes Reisemobil: Den California T3 – auf den ersten Blick ähnlich ausgestattet wie der Joker, allerdings rund 15 Prozent preiswerter. Ein Jahr später legt VW mit dem Atlantic eine besser ausgestatteten und preislich höher angesiedelten Variante zum Produktionsschluss des T3 nach. Ab 1990 produziert Westfalia dann auf dem erstmals frontgetriebenen VW Bus,

Firmengeschichte



■ Seit 1988 im Programm: Der Florida mit serienmäßigen Heck-Flügeltüren.



■ Im Jahre 1996 startet in Rheda-Wiedenbrück die Produktion des Marco Polo.



■ Neuzeit: Der Club Joker ist wieder da, auf dem VW T6.1.

dem neue T4. Der Joker ist Geschichte, aber Westfalia baut weiterhin für VW, die kompletten Fahrzeuge werden nach wie vor als California vermarktet. Der kommt mit kurzem Radstand zu den Kunden, in der Version mit langem Radstand und mit Heckküche hört er auf den Namen Atlantic. Mit den Jahren kommt die Modellpflege, und die Versionen Coach, Tour und Club.

1994 – 150 Jahre Westfalia

Im Jahre 1994 begeht Westfalia das 150jährige Firmenjubiläum. Für die Kunden gibt es das auf 500 Exemplare limitierte Sondermodell Highway mit komplettierter California-Coach-Ausstattung. Ein Jahr später kommt der California Exclusive, der auf die serienmäßige Heckklappe des T4 verzichtet und stattdessen eine durchgehende GfK-Rückwand im Heck bietet. So ist erstmals ein schmaler Sanitärraum mit Toilette im Vierschläfer realisierbar. Nach dem Ausscheiden der Familie Köbel wird Westfalia in drei eigenständige rechtliche Einheiten umgewandelt, so entstehen die Westfalia Trailer Group GmbH, zuständig für den

Anhängerbau, die Westfalia Van Conversion GmbH, wo Reisemobile gefertigt werden, und die Westfalia-Automotive GmbH & Co. KG, zuständig für die Anhängerkupplungen.

Turbulente Jahre

DaimlerChrysler steigt mit 49 Prozent ins neue Unternehmen ein. Allerdings waren die 90er Jahre eher von einer wirtschaftlichen Berg- und Talfahrt geprägt. Querelen zwischen den Eigentümern und erschwerte wirtschaftliche Bedingungen waren die Auslöser hierfür. 1996 läuft erstmals ein Marco Polo auf Mercedes-Basis vom Band, ein Jahr später folgt der erste Vito F. Bei der Westfalia Van Conversion steigt DaimlerChrysler mit 49 Prozent ein, im Jahr 2001 fällt ein neuer Produktionsrekord: Das 500.000ste Freizeitfahrzeug rollt bei Westfalia vom Band.

Neue Eigenprodukte:

Big Nugget und Sven Hedin.

VW entscheidet sich für die eigene Produktion des VW California in einem neuen

Werk in Hannover. Die Erschließung des amerikanischen Marktes 2004 beginnt mit der Auslieferung der ersten James Cook unter der Marke „Dodge Sprinter Westfalia“ in die USA. Als Vertriebspartner wird der renommierte Hersteller „Airstream“ gewonnen. Die Jahre 2006 und 2007 sind turbulent. Auf der Basis des neuen Mercedes Sprinter kommt 2006 der neue James Cook. Premiere feiert auch der Ford Big-Nugget, er ist seit langer Zeit das erste von Westfalia selbst entwickelte und auch vermarktete Produkt. Und 2007 kommt ein alter Bekannter, der Sven Hedin, auf der Basis des VW Crafter zurück. Und wieder mal gibt es ein Jubiläum zu feiern: Seit dem Start der Fertigung des Viano im Jahr 2003 sind 5.555 Vianos zu Freizeitfahrzeugen aufgebaut worden.

Das erste Aufbaufahrzeug von Westfalia

In 2008 stellt Westfalia den ersten Teilintegrierten nach über 50 Jahren vor. Weltpremiere des WestVans auf der Caravan Motor und Touristik in Stuttgart. Der legendäre



■ Neuzeit: Westfalia baut wieder einen Columbus als Reisemobil auf Fiat Ducato.

Westfalia Sven Hedin wechselt 2009 auf die Basis des Mercedes-Benz Sprinter. Im gleichen Jahr beginnt die Markteinführung des Opel Vivaro L2, er bietet mehr Raum für Kundenbedürfnisse. Westfalia als führender Kastenwagenausbauer, baut im Jahr 2009 erstmalig auch Fiat Fahrzeuge aus. Der Michelangelo auf Basis Fiat Scudo wird vorgestellt. Im folgenden Jahr 2010, stellt Westfalia das Multimobil auf Basis Fiat Scudo vor, um das die Modellpalette erweitert wird.

Sicherer Hafen –

Westfalia kommt zur Rapido-Gruppe

2011 wird Westfalia von der Rapido-Gruppe übernommen. Die konsequente Markt- und Kundenorientierung schlägt sich in den Folgejahren im Aufbau des Produktportfolios durch Modelle wie den Amundsen, den Columbus, den Jules Verne und den Kepler nieder. Club Joker und Club Joker City auf dem VW T5 setzten die erfolgreiche Geschichte der VW-Umbauten fort. 2017 wird der neue Westfalia Standort in Gotha in Betrieb ge-



■ Comeback: Der legendäre Sven Hedin ist wieder da: Das erste „eigene“ Reisemobil von Westfalia rollt 2020 auf Basis des MAN TGE.



■ Der neue Westfalia James Cook mit Aufstelldach und Heck-Slide-Out.

nommen. Auf der Händlertagung 2017 stellt das Unternehmen den neuen Sven Hedin auf Basis des VW Crafter vor. Auf dem Caravan Salon 2019 präsentiert Westfalia die neue James Cook Baureihe, erstmals mit drei Dachvarianten: Als Classic mit dem Originalhochdach, als James Cook AD mit Aufstelldach und als James Cook HD mit einem GfK Hochdach. 🚐

Text und Fotos: Claus-Detlev Bues/
MT-Archiv/Werk



FACEBOOK.COM/TISCHERPICKUP
@tischer_pickup_deutschland

AUFBRUCH IN EINE NEUE WELT
TISCHER TRAIL/BOX 260 AUF FORD RANGER

Erobern Sie Ihre Terra X! Mit dem kraftvollen Antrieb des Ford Ranger und der komfortablen Tischer TRAIL Kabine 260 sind Sie auch auf unbekanntem Wegen Zuhause.

WWW.TISCHER-PICKUP.COM



Treffen & Touren

Termine Oktober bis Dezember 2019.

Oktober		
Wann	Wer, Was, Wo	Info
01.10.	RMC Austria, Stammtisch in der Panorama-Schenke, Wien	Rudi Nehmet, Tel. 0043/0676/4304050
03.10.	Münchener Wohnmobilfreunde, Stammtisch Gaststätte Hatrick, Sieboldstr. 2	Walter Reichl, Tel. 089/647669
06.10.	WMF Heimbach-Weis, Stammtisch Gasthof Reichwein, Neuwied-Weis	Gaby und Rudolf Weiss, Tel. 02622/81922
04. – 06.10.	Jubiläumsfeier 30 Jahre Reisemobil Union in Oberbrombach	RU-Geschäftsstelle, Tel. 069/4960012
10. – 13.10.	RMC Austria, Abmobilen in Bad Waltersdorf	Rudi Nehmet, Tel. 0043/0676/4304050
12.10.	RU-Nordgruppe, Herbst-Treffen im Rippenhof, Becklingen	Peter Kluge, Tel. 040/7224629
18.10.	RMCS Schweiz, Herbst-Treff	Dominique Broennimann, Tel. +41/79229/3200

November		
Wann	Wer, Was, Wo	Info
07.11.	Münchener Wohnmobilfreunde, Stammtisch Gaststätte Hatrick, Sieboldstr. 2	Walter Reichl, Tel. 089/647669
03.11.	WMF Heimbach-Weis, Stammtisch Gasthof Reichwein, Neuwied-Weis	Gaby und Rudolf Weiss, Tel. 02622/81922
05.11.	RMC Austria, Stammtisch in der Panorama-Schenke, Wien	Rudi Nehmet, Tel. 0043/0676/4304050
15.11.	RMC Austria, Besuch EBS Wien	Rudi Nehmet, Tel. 0043/0676/4304050
20. – 24.11.	Messe Touristik & Caravanning Leipzig, RU-Stand Halle 5 / Stand H 50	RU-Geschäftsstelle, Tel. 069/4960012
29.11.	RMCS Schweiz, Weihnachten in Lindau	Dominique Broennimann, Tel. +41/79229/3200
28.11. – 01.12.	RU, 2. Treffen der RU-Westgruppe in Dorsten	Bärbel Rawe, Tel. 015114664893

Dezember		
Wann	Wer, Was, Wo	Info
01.12.	WMF Heimbach-Weis, Stammtisch und Weihnachtsfeier	Gaby und Rudolf Weiss, Tel. 02622/81922
03.12.	RMC Austria, Stammtisch in der Panorama-Schenke, Wien	Rudi Nehmet, Tel. 0043/0676/4304050
05.12.	Münchener Wohnmobilfreunde, Stammtisch Gaststätte Hatrick, Sieboldstr. 2	Walter Reichl, Tel. 089/647669
31.12. – 02.01.	RMCS Schweiz, Sylvester-Treff	Dominique Broennimann, Tel. +41/79229/3200
31.12. – 02.01.	Reisemobil-Silvester in Stade, Silvesterarrangement Hansesstadt Stade	Romy Balczuweit, Tel. 04141/77698-62
31.12. – 02.01.	Reisemobil-Silvester auf Wittow, Silvesterfeier am KnausCamp Rügen	KnausCamp, Tel. 03 83 91/434648

Bitte vormerken!

- Jahreshauptversammlung der RU im Raum Nürnberg | 25.04.2020
- 13. Internationales FKK-Familien-Sport-Treffen | 24.07. – 02.08.2020

Termine
bitte an die
RU-Geschäftsstelle
melden.

Monika Westphal
Tel. 069/4960012
Info@reisemobil-union.de



SUNLIVING

Es ist so viel mehr, als nur eine andere Art zu reisen...
Es ist eine neue Art, die Welt zu betrachten



Ready for summer



EXPLORE NEW SPACES.

Der Innenraum der Sun Living Reisemobile wurde mit vielen innovativen Ideen neu gestaltet, z.B. dem Hide-away Badezimmer, versteckten Sitzplätzen, große ebene Garagen und Sitzen, die zum Sofa werden. Dies alles ergibt ein komfortables und praktisches Wohnmobil. Besuchen Sie unsere Homepage, um weitere Details und die Aufwertungen der Saison 2019 zu entdecken.



V SERIE

S SERIE

A SERIE

FRAGEN SIE IHREN
HÄNDLER NACH DEN
SOMMERANGEBOTEN.

Händler: Import Deutschland: Reimo Reisemobil-Center GmbH, 63329 Egelsbach

WWW.SUN-LIVING.COM/DE

#explorenewvalue   

Wieder ein Rekordjahr für die Branche

Die Fahrzeug- und Zubehör-Neuheiten vom Caravan Salon.

40 Jahre Chausson und innovative Reisemobile für die Saison 2020

Der französische Hersteller Chausson feiert sein 40-jähriges Firmenjubiläum und hat sein Programm komplett

neu strukturiert. Beim französischen Hersteller in der Trigano-Gruppe verzichtet man zugunsten von einfachen Zahlenkombinationen für die Saison 2020 auf die bisherigen Modellbezeichnungen wie Twist, Flash oder Welcome. Ein echter Knaller der innovativen Mobilschmiede ist der neue teilintegrierte Vierschläfer 778. Er verfügt im Fond über eine Smart Lounge Sitzgruppe mit gegen-

überliegenden Sitzbänken. Im Heck gibt es ein offenes Maxibad mit Dusche und Toilettenraum, das als Highlight ein absenkbares Doppel-Waschbecken unter dem Queensbett hat. Auch das Queensbett ist kein einfaches Queensbett: Chausson hat das Bett als zentrales Hubbett ausgelegt, das unter die Decke gefahren werden kann. Chausson geht mit einer kompletten Modellpalette vom Kastenwagen über Alkoven und Teilintegrierte bis zum Vollintegrierten mit 25 Modellvarianten in die Saison 2020. 🚐

■ Jubiläumsmodell: Sunlight feiert sein Firmenjubiläum mit voll ausgestatteten Sondermodellen: Hier der T 68 XV.

Info: www.chausson-reisemobile.de



Dethleffs zeigt erstes serienreifes e.Hybrid-Reisemobil

Gelungener Hattrick: Bereits im dritten Jahr in Folge präsentiert der Allgäuer Hersteller von Freizeitfahrzeugen eine Neuheit rund um das Thema Elektromobilität. Dieses Jahr zeigt das Unternehmen das erste serienreife Dethleffs Reisemobil mit Plug-In-Hybrid und möchte damit seine Vorreiterrolle beim Thema Elektromobilität in der Caravaning-Branche unterstreichen. Die Basis des Globevan e.Hybrid ist ein Ford Transit Custom, dessen Antriebsachsen rein elektrisch angetrieben werden. Über den im Fahrzeug verbauten Akkumulator sind bis zu 50 Kilometer rein elektrische Reichweite möglich. Insgesamt bietet der Globevan natürlich eine größere

Reichweite an. Das gelingt über den verbauten „Range Extender“, einem 1,0-l-Eco-Boost-Benzinmotor, der ausschließlich als Generator zum Aufladen des Akkus dient. Vorteil dieser Kombination: Der alltagstaugliche Globevan kann in Städten rein elektrisch gefahren werden. Gleichzeitig kann durch das Bremsen oder Gas wegnehmen Rekuperationsenergie erzeugt werden. Der Globevan e.Hybrid wird zum Preis von 74.990,- Euro erhältlich sein. 🚐

Info: www.dethleffs.de

■ Mit dem Globevan e.Hybrid stellt Dethleffs als erster Reisemobil-Hersteller ein e-Reisemobil mit Hybridantrieb vor.



Dometic erweitert 10er-Serie um Slim-Line Kühlschrank

Dometic präsentiert eine neue und schlanke Kühlschrankversion der 10er-Serie. Der neue Absorberkühlschrank RML10.4 vereint in seinem schlanken Design sämtliche Vorteile der 10er-Serie, bietet die beste Kühlleistung seiner Klasse und verfügt über die innovative Tür mit zwei Scharnieren. Er ist groß und schlank, garantiert aber gleichzeitig ein großzügiges Fassungsvermögen von 133 Liter. Das Öffnen der Tür ist in jeder beliebigen Höhe möglich, da der Griff über die gesamte Höhe des Kühlschranks verläuft. Der RML10.4 soll die beste Kühlleistung seiner Klasse haben und ist mit einem TFT-Display mit Drehknopf ausgestattet. Dadurch können Einstellungen wie Temperatur und Energiequelle leicht geändert werden. Zur Ausstattung zählt außerdem ein Gemüse-/Obstfach mit regulierbarer Luftfeuchtigkeit. 🚐

Info: www.dometic.com

■ Dometic präsentiert eine neue und schlanke Kühlschrankversion der 10er-Serie: Den innovativen Kühlschrank RML10.4 mit einer beidseitig (links/rechts) zu öffnenden Tür.



Mehr Komfort bei Niesmann+Bischoff

Das Anfahren und Rangieren wird jetzt noch einfacher und komfortabler. Denn die Niesmann Premium-Reisemobile Arto und Smove nehmen ab dem Modelljahr 2020 die 9-Gang-Automatik 9Speed an Bord. Mit dem neuen Wandlergetriebe werden die Schaltvorgänge noch sanfter und flüssiger als bislang. Aktuell bei Niesmann+Bischoff der meist nachgefragte Grundriss der Modellserie ist der Arto 77 E. Mit 8,19 Metern einen halben Meter länger, wodurch sich beispielsweise ein zusätzlicher Kleiderschrank für mehr Stauraum unterbringen lässt, wird der neue, auf Doppelachse gebau-

te Arto 82 E, vermutlich eine ähnlich große Fan-Gemeinde für sich einnehmen. Neuzugang Arto 82 E wie auch der Arto 77 E, gehören mit den Arto-Grundrissen 78 F, 85 E, 88 E, 88 EK und 88 LF zu den sieben Modellen der „Generation 2020“, die auf Wunsch mit der neuen Innenraum-Variante „Face-to-Face“ mit gegenüberliegenden Sitzbänken angeboten werden. Ab dem Modelljahr 2020 wird das innovative Sicherheitskonzept für die Top-Baureihe Flair auf das nächste Level gehoben – mit der optionalen Integration des Fahr-Sicherheitspakets. 

Info: www.niesmann-bischoff.com



■ Sieben Modelle von Niesmann und Bischoff können im Modelljahr 2020 optional mit einer „Face-to-Face“-Sitzgruppe geordert werden. Hier die neuen Arto 77E und Arto 82E.

Saubere Trinkwasseranlage mit Multiman

An der Reinigung der Trinkwasseranlage scheiden sich die Geister. Da gibt es „Sparfüchse“ die Zahntabs, Essigessenz, Soda und Putzmittel empfehlen, um nicht das teure „Zeugs“ von den Herstellern kaufen zu müssen. Wer solchen Ratschlägen folgt, tut sich keinen Gefallen, meint Wasser-Peter Peter Gelzhäuser von Multiman. Schaumige Rückstände die an Tank- und Schlauchwänden kleben bleiben sind die Folge und Ursache allen Unheils. Biofilme, Spannungsrisse und Ablagerungen bestrafen solches Tun früher oder später. Die Beseitigung kostet dann ein Vielfaches der vermeintlichen Ersparnis. Ganz Schlaue wollen völlig auf Chemie verzichten und empfehlen die Tankreinigung mit der Spülbürste. Die früher oder später auftretenden bakteriellen Probleme in der Trinkwasseranlage werden dann totgeschwiegen. Peter Gelzhäuser hat die dreistufige Aufbereitung erfunden deren Reinigungsergebnis alles übertraf und die er heute mit der MultiBox in vier Varianten anbietet. 

Info: www.multiman.de

■ Die Multibox von Multiman beseitigt in einem dreistufigen Verfahren Bakterien und Ablagerungen im Trinkwassertank.



Carthago hat neue Premium-Serie auf Mercedes-Benz

Jubiläum – 40 Jahre Carthago. Am 1. Juli 1979 gründete Karl-Heinz Schuler in Ravensburg mit dem Ausbau von Kastenwagen die Firma „Carthago“. Mit hohem persönlichen Einsatz und viel Fleiß hat Schuler aus Carthago eine der bedeutenden Reisemobil-Marken in Deutschland gemacht. Auch für die Saison 2020 kann Carthago wieder mit wichtigen Neuheiten aufwarten. Mit der Doppelbaureihe Carthago chic e-line/s-plus möchte der Aulendorfer Premiumhersteller die Reisemobil-Oberklasse neu definieren. Gemeinsam sind beiden Modellreihen sowohl die Optik als auch der Aufbau und das luxuriöse Interieur. Feiner Unterschied: Der Carthago chic e-line basiert auf dem Ducato mit Al-Ko-Tiefrahmen und

– neu – optional auf dem Mercedes-Benz Sprinter, der chic s-plus auf dem Iveco Daily. Zum Modelljahr 2020 erhalten beide eine neue ansprechende Optik mit einem einheitlichen Carthago Familiengesicht. Im Wohnraum fällt die neue Einrichtung ins Auge, deutlich spürbar ist die konsequent durchgehende Gestaltung aus einem Guss vom neuen Cockpit über Wohnsitzgruppe, Küche und Bad bis hin zum Schlafraum. Der Carthago liner-for-two wird im Modelljahr 2020 die Baureihe perfektionieren: Mit dem Paket Büro & TV für das Cockpit ist der liner-for-two noch flexibler, mit dem neuen Cockpit noch eleganter, mit verfeinerter Bordtechnik noch perfekter. 

Info: www.carthago.com



■ Das neu gestaltete Premium-Reisemobil Carthago chic e-line kann jetzt alternativ auf der Basis des Mercedes-Benz Sprinter geordert werden.



■ Der neue Pössl Vanster ist der preiswerte Einstieg für ein multifunktionales Freizeitmobil.

30 Jahre Kastenwagen – Pössl feiert als Marktführer

Pössl feiert dieses Jahr sein 30jähriges Firmenjubiläum. Der Österreicher Peter Pössl startete im Jahr 1989 den Ausbau von Kastenwagen auf Ford Transit-Basis, heute ist Pössl mit seinen Marken unangefochten Marktführer in Sachen Campingbusse. Für die Saison 2020 bekommt Pössls Einsteiger-Baureihe Summit Zuwachs nach oben und unten. Mit dem Summit 540 bringt der Marktführer in Sachen Kastenwagenmobilen nun einen kurzen, superkompakten Summit-Van an den Start. Das klassische Zwei-Personenmobil 540 ist nur 5,40 Meter lang und hat dank einiger Kniffe im Bad und bei der Sitzgruppe dennoch einen vollwertigen

Sanitärraum an Bord. Ab 35.999,- Euro ist der 540 auf Citroën Jumper mit 120 PS zu haben. Oben wird die Summit-Baureihe von Pössl durch einen komfortablen Summit 640 Prime (ab 43.499,- Euro) mit Einzelbetten abgerundet. Neu ist in der kleinen Campingbus-Klasse der Vanster. Ein einfacher Einsteiger-Van auf Basis des Citroën Spacetourer oder Jumpy Kombi. Mit seinem praktischen Stauraumsystem, variablen Innenraum und dem gleichen hochwertigen aufstellbaren Schlafdach ist er ein Alleskönner für den Alltag und in der Freizeit. Preis ab 27.990,- Euro. 🚐

Info: www.poessler-mobile.de.

Modellpflege bei La Strada

Zur Saison 2020 führt der Kastenwagen-Spezialist La Strada zahlreiche neue Details in allen Baureihen ein. In der Summe erhöhen sie den Komfort und Wohnwert der kompakten Reisemobile aus Echzell in der Wetterau deutlich. Ab dem Modelljahr 2020 erhalten alle Reisemobile mit Ausnahme des Avanti M serienmäßig eine neue Spül-Koch-Kombination im Küchenblock. Ebenfalls serienmäßig in allen La Strada Reisemobilen ist das neue Leuchtensystem über der Sitzgruppe, der Küche, dem Waschbecken im Bad und über den Heckbetten. So verfügt jeder Schlafplatz über sein eigenes Leselicht. Optional ist für alle Wohnmobile ab sofort auch ein elektrisches Abwasser-Ablassventil mit Kamera und Monitor verfügbar. Weitere Stoffe und Teilleder ergänzen die bereits große Auswahl der Bezüge in allen La Strada Baureihen. 🚐

Info: www.lastrada-mobile.de

Sun Living

Sun Living hat für die Saison 2020 seine Modellpalette neu geordnet und gründlich überarbeitet. Drei Baureihen gibt es in der Saison 2020: Die Serie V für Vans (zwei Modelle ab 37.999,- Euro) Serie A für Alkoven (vier Modelle ab 47.999,- Euro) und mit der S-Serie (fünf Modelle ab 43.999,- Euro) teilentegrierte Komplettmodelle mit exklusiven Funktionen. Bei der S-Serie gibt es fünf Grundmodelle in vier Längen von 5,9 bis 7,4 Meter. Wahlweise können alle Modelle mit oder ohne vorderem Hubbett bestellt werden, also insgesamt stehen bis zu neun verfügbare Grundrissvarianten zu Verfügung. Neu für 2020 ist der Grundriss S70 SP mit Heckbett und optionalem Hubbett. Er bietet fünf homologierte Sitze und fünf Schlafplätze und ist daher sehr gut geeignet für Familien. Neben der neuen Außengrafik hat Sun Living exklusive Funktionen mit dem "versteckten" Bad eingeführt, das nach einer Drehung den Platz für die Küche und mehr Bodenfläche frei gibt. Dadurch entsteht ein leichtes, luftiges Raumgefühl mit geräumiger Essecke und einer Innenhöhe von 210 Zentimeter. Komplettiert wird die Überarbeitung im Innenraum durch tiefe Wandschränke und einen "All-in-One" Service-Bereich unter der Essecke für alle Bedienelemente und Batterien. 🚐

Info: www.sun-living.com



■ Kastenwagen-Spezialist La Strada aus Echzell hat seine Modelle 2020 mit umfassender Modellpflege aufgewertet und noch komfortabler ausgestattet.



■ Sun Living hat für die neue Saison seine Baureihen wie die teilentegrierten S-Modelle neu geordnet und überarbeitet.

Weinsberg wird Vollsortimenter

Mit dem CaraCore kommt das erste vollintegrierte Reisemobil bei Weinsberg in der Preislage deutlich unter 60.000,- Euro in das aktuelle Programm. Der CaraCore auf Fiat Ducato-Basis fährt in drei Grundrissen ins neue Modelljahr: 650 MF (französisches Bett – Hubbett – 55.990,- Euro), 650 MEG (Einzelbetten – Hubbett – 55.990,- Euro) und 700 MEG (Einzelbetten – Hubbett – 57.990,- Euro). Im geräumigen Interieur finden sich offene Blickachsen und ein angenehmes Raum-

gefühl. Große Fenster lassen viel Licht ins freundliche, helle Innere. Querkaschiertes Holz in Kombination mit hellen Möbel-Fronten sowie abgerundete Ecken dominieren das moderne und zugleich gemütliche Interieur-Design. Durchdachtes Detail im Fahrerhaus: Die Fahrerhaustür mit angenehmer Soft-Touch-Oberfläche und elektrischem Fensterheber verfügt über eine beim Öffnen automatisch ausfahrbare Trittstufe. 🚐

Info: www.weinsberg.com



■ Der erste Vollintegrierte im aktuellen Weinsberg-Programm: Der Weinsberg CaraCore startet mit drei Grundrissen.

Phoenix feiert Jubiläum mit neuem Top-Liner



■ Phoenix hat seinen Top-Liner komplett erneuert und ihm ein modernes Außen-design spendiert.

Aus dem Teenie wurde ein Twen, Phoenix wurde 20. Im Jahr 1997 gründete der im Reisemobilbau erfahrene Schreinermeister Johannes Schell mit Frau Barbara und dem Sohn Oliver eine Wohnmobil-Firma. Mit der Schell Fahrzeugbau KG wurde die Wohnmobilmарke Phoenix geboren, im Juli 1998 war Produktionsbeginn im neu erbauten Werk in Aschbach. Anlässlich des Jubiläums stellte Phoenix mit dem Mercedes Midi-Alkoven 7200 RSL 20 Jahre ein Sondermodell als limitierte Edition auf dem Caravan Salon vor. Unter dem Motto „Exklusiv reisen mit 20 Mercedes Extras“

gibt es alle elektronischen Helferlein für die Basis vom aktiven Abstands-Assistent bis Windowbags. Dazu kommt „Exklusiv wohnen mit 20 Phoenix Extras“ von der Alkovenerhöhung bis zur vollautomatischen SAT-Anlage. Den Midi-Alkoven 7200 RSL erhält man in der Limited Edition 20 zum Sonderpreis von 154.900,- mit einer Ersparnis von über 30.000,- Euro. Premiere hatte auch der brandneue Top-Liner auf Iveco, der mit komplett neuem Außendesign und einer Frontmaske auf den Markt kommt. 🚐

Info: www.phoenix-reisemobile.de

Knaus wächst weiter

Knaus kann abermals auf ein Rekordjahr und somit das beste der Firmengeschichte überhaupt zurückblicken. Mehr als 23.600 Caravans, Reisemobile und Campingbusse rollten 2018 an den Standorten Jandelsbrunn, Mottgers, Schlüsselfeld und Nagyoroszi von den Bändern. Eine wichtige und vernünftige Neuerung führt Knaus für alle Fahrzeuge ab Modelljahr 2020 serienmäßig ein: Das BWT-Wasserfilter-System (Best Water Technology) sorgt für sauberes Wasser. Für alle bisherigen Knaus Tabbert-Fahrzeuge lässt sich das BWT-Was-

■ Mit dem L!ve I komplettiert Knaus die Einsteiger-Baureihe mit zwei vollintegrierten Reisemobilen. Hier der L!ve I 650 MEG).

serfilter-System mit einem Nachrüstsatz problemlos erweitern. Mit TI, Wave und Traveller ist die L!ve-Baureihe gestartet – mit dem neuen Integrierten wird die L!ve-Familie komplett: Der L!ve I auf Basis des Fiat Ducato fährt in zwei Grundrissen ins neue Modelljahr (650 MEG und 700 MEG), die beide mit einem zulässigen Gesamtgewicht von 3.500 Kilogramm aufwarten. Preis: ab 59.900,- Euro. Ab Modelljahr 2020 bekommt

die Campingbus-Baureihe Boxstar Zuwachs: Die neuen Hochdach-Grundrisse 600 Street XL und 600 Lifetime XL bieten durch das Hochdach noch mehr Kopffreiheit auch für große Menschen. Das neue ComfortSlide-Bett im Bug lässt sich einfach und leichtgängig in Schlafposition schieben und wartet mit einer großen Liegefläche auf. 🚐

Info: www.knaustabbert.de



Caravan Salon ehrt Hobby-Chef Harald Striewski

Gebaut fürs Leben – das ist der Slogan des Hobby-Wohnwagenwerkes. Seit über 50 Jahren zeichnen sich die Wohnwagen und Reisemobile der Marke Hobby durch moderne Grundrisslösungen, wohnliches Interieur, liebevolle Details und eine hochwertige Serienausstattung aus. Herz und Seele des Unternehmens ist seit jeher Harald Striewski, der Hobby 1967 gründete. Die heutigen modernen Produktionsstätten am Unternehmensstandort Fockbek, in denen Caravans und Reisemobile gefertigt werden, zählen weltweit zu den größten ihrer Art. Mit einem europaweiten Marktanteil von über 25 Prozent ist Hobby seit vielen Jahren Marktführer im Bereich Wohnwagen.

Die Popularität der Marke Hobby beruht auf zahlreichen Innovationen. Dazu gehören die Einführung der Rückfahrautomatik, der Einsatz feuerverzinkter Fahrwerke, die Entwicklung der Kassetten-Toilette und in jüngster Zeit der kontinuierliche Ausbau moderner Kommunikationstechnik, basierend auf dem von Hobby entwickelten CI-BUS-Bordnetz-Systemen. Zum Hobby-Konzern gehören heute neben der Marke Hobby die bayerische Fendt-Caravan GmbH, die Rendsburger Feuerverzinkerei und die in Nordrhein-Westfalen ansässige Formlight GmbH, die Möbelkomponenten für Caravans und Reisemobile herstellt. 🚐



■ Der Caravan Salon Düsseldorf hat Hobby-Chef Harald Striewski als einen „Außerordentlichen Unternehmer der Caravaning-Branche“ geehrt.

Mehr Druck

Die neue Tauchpumpe vom Armaturen- und Wasserpumpen-Profi Barwig aus Karlshafen wurde speziell für einen großen Wohnmobil- und Wohnwagenhersteller entwickelt, der mit dieser Pumpe ausreichend Wasserdruck für den problemlosen Betrieb eines Wasserfilters erzielt. Die starke Tauchpumpe wird über den in der Armatur integrierten Schalter geschaltet, leistet bei 12 Volt 70 Watt und drückt 2,2 bar, was für eine Wassermenge von 25 Liter pro Minute sorgt. Die selbstansaugende Pumpe hat ein Schaufelrad, das in beiden Laufrichtungen fast identische Leistung bringt. Fehler bei der Verkabelung in der Nachrüstung sind dadurch ausgeschlossen. Die neue starke Barwig Tauchpumpe kostet im Fachhandel etwa 39,- Euro. 🚐

■ Mehr Druck im System: Die neue Wasserpumpe von Barwig wurde speziell für große Reisemobile entwickelt.



Neue Compact-Serie bei Adria

Adrias Reisemobilpalette wächst und wird um die brandneue Compact-Serie ergänzt. Adria setzt in den Baureihen Sonic, Coral, Matrix und Coral XL für 2020 zusätzlich auf kürzere und kompakte Fahrzeuge ohne Kompromisse bei Komfort und Funktionalität. Die vollintegrierte Sonic-Baureihe bietet optional die neue Adria Mach App an, mit der Beleuchtung, Heizung, Kühlung und Versorgungseinrichtungen per Smartphone gesteuert werden kann. Die App liefert Navigations- und Interessensinformationen, einschließlich Campingplätze und Adria-Händler. Dazu kann auch auf Benutzerhandbücher zugegriffen und Mobile

Office Funktionen hinzugefügt werden. Adria hat sich auch auf mehr Komfort wie neue Beleuchtung, neue Schlafzimmer und neue Matratzen fokussiert und hat die Funktionalität der Heckgaragen mit besserem Zugang, mehr Ausstattung und einer Beleuchtung optimiert. Bei den Vans bringt Adria die Einstiegsmodelle der neuen Twin Axess Modelle auf Basis des Citroen Jumper mit neuem Design und ergänzt die Serie um einen neuen Campingbus mit Aufstelldach auf Basis des Renault Trafic. 🚐

Info: www.adria-deutschland.de



■ Adria hat seine teilintegrierte Compact-Baureihe komplett erneuert und erweitert.

Bürstner baut auf den Stern

Bei Bürstner kehrt der Stern zurück nach Kehl: Bürstner setzt mit seinem neuen Lyseo M erstmals wieder den Mercedes-Benz Sprinter als Basis ein. Der Lyseo M ist ein kompaktes Fahrzeug unter sieben Meter Länge, das sowohl mit Schalt- als auch mit Automatikgetriebe erhältlich ist. Das Hochrahmenchassis mit Tenoritgrau-Metallic-Lackierung bietet Heckantrieb und einen durchgängigen Laufboden. Durch die markante Heckpartie mit den neuentwickelten Bürstner-Hybrid-Heckleuchten ist der Lyseo M auch in der Rückansicht unver-

wechselbar. Auch innen bietet das Fahrzeug außergewöhnliches Design, hochwertige Materialien, angenehme Haptik und neue Polsterkombinationen. Die Serie startet mit zwei Modellen T 660 und T 690 zu Preisen ab 66.990,- Euro. Zur neuen Modellsaison 2020 spendiert Bürstner dem beliebten Lyseo TD ein umfangreiches Facelifting. Innen wie außen gibt es dabei Veränderungen, die den Bürstner-typischen Wohnföhl-Charakter des Fahrzeugs unterstreichen. 

Info: www.buerstner.com



■ Mit dem neuen Lyseo M, der auch in der Ausstattung Harmony Line erhältlich ist, führt Bürstner den Mercedes-Benz Sprinter als Basisfahrzeug wieder ein.

Neue Forster Vans – Junge Marke wird Vollsortimenter

Forster, die junge Marke von Eura Mobil wendet sich ab der Saison 2020 auch an das jüngste Publikum der Reisemobil-Branche. Denn mit den neuen Vans greift Forster nun auch im Marktsegment der Campingbusse an. Die neue Baureihe startet mit vier Grundrissvarianten: Es stehen zwei Varianten mit 5,41 und 5,99 Meter Länge mit Doppelbett im Heck zur Verfügung sowie der Familien-Van 599 VB mit Doppelstockbett im Heck und der 6,36 Meter lange Komfortgrundriss für das allein reisende Paar mit Einzelbetten im Heck. Die Preise starten bei 36.300,- Euro und halten den Forster Van selbst mit gängiger Zusatzausrüstung noch unter oder knapp oberhalb der 40.000,- Euro Marke. 

Info: www.forster-reisemobile.de



■ Die junge Marke Forster wird zum Vollsortimenter: Forster führt eine Van-Baureihe FV ein und startet aktuell mit vier Grundrissversionen.

Al-Ko zeigt die Zukunft des Reisemobil-Chassis

Das Reisemobil-Chassis der Zukunft nimmt bei Al-Ko-Fahrzeugtechnik Gestalt an. Zur zweiten Jahreshälfte 2020 sollen erste Hybrid Power Chassis (HPC)-Konfigurationen für Reisemobile mit elektrifizierter Hinterachse und Fiat Ducato Triebkopf über Einzelzulassungen für ausgewählte Kunden verfügbar sein. Die Basis des gemeinsam mit der Huber Automotive AG entwickelten Hybridkonzepts ist das variable Al-Ko Leichtbau-Chassis. Die elektrifizierte Hinterachse mit einer Peak-Leistung von 90 kW kann bei Bedarf zugeschaltet werden. Die Batteriekapazität ist je nach Kundenbedarf für eine vollelektrische Reichweite zwischen 50 und 100 Kilometer ausgelegt. Für Überlandfahrten oder Langstrecken wird

der Verbrennungsmotor des Fahrzeugs ohne Einschränkungen genutzt. Durch Rekuperation und Energiespeicherung kann das System ebenso Energieverbraucher wie Innenbeleuchtung, Kühlschrank, Heizungs- und Klimaanlage oder Entertainment-Optionen mit Energie versorgen und als Autarkie-Puffer dienen. Außerdem bietet die zuschaltbare Hinterachse bei Bedarf eine wertvolle Allrad- und Anfahrhilfe-Funktion. Der Traktionsvorteil erfreut Reisemobilisten besonders auf nasser Wiese und glattem oder losem Untergrund. 

Info: www.alko-tech.de



■ Das Al-Ko Hybrid Power Chassis bietet als Brückentechnologie in Zusammenspiel mit einem Verbrenner-Antrieb viele Vorteile wie Allradantrieb, Energiegewinnung und eine umweltfreundliche letzte Meile.

60 Jahre Eura Mobil

Mit Caravans der Marke Blessing begann 1969 die Firmengeschichte von Eura, heute sind die Sprendlinger ein Teil der französischen Trigano-Gruppe und bringen am rhein Hessischen Standort 1.800 Fahrzeuge auf dem Markt. Für die Saison 2020 hat Eura eine umfassende Erneuerung der Modellpalette angekündigt. Highlight ist sicher der neue Eura Contura. Mit der komplett neuen Baureihe präsentiert Eura in der Oberklasse ein teilintegriertes Pendant

zum Luxusliner Integra und führt dazu als Option den Mercedes-Benz Sprinter als Basis wieder ein. Mit vier Grundrissen ab 95.000,- Euro (auf Fiat-Basis) startete die neue Baureihe auf dem Caravan Salon 2019. Die in die Jahre gekommene Alkoven-Modellreihe Activa One bekommt eine Neuauflage. Als neues Einsteigermodell kommt zu den bisherigen Grundrissen als fünfte Variante der Activa One 550 MS ab 53.990,- Euro hinzu.  **Info: www.euramobil.de**



■ Eura Mobil steht zum Alkoven: Der Activa One wurde komplett neu aufgelegt und um einen Einsteiger-Grundriss erweitert.



■ Das Hymer-Konzeptfahrzeug VisionVenture auf Mercedes-Benz geht neue Wege bei Design, Autarkie und Leichtbau.

Hymer präsentiert spektakuläres Concept Car VisionVenture

Ein neues 3D-Druckverfahren, Infrarotstrahlen reflektierender Lack, Dach- und Heck-Terrasse mit BBQ-Station sowie ein pneumatisches Schlafdach: Das gemeinsam mit BASF entwickelte Konzeptfahrzeug VisionVenture auf Mercedes-Benz-Chassis geht neue Wege in puncto Design, Autarkie und Leichtbau. Es zeigt, wie modernes Reisen im Jahr 2025 aussehen kann. VisionVenture ist ein Konzeptfahrzeug auf Basis des Mercedes-Benz-Sprinter, das durch sein integratives Frontdesign eine neue und eigenständige Reisemobilkategorie schaffen will. Gemeinsam mit den Designern von Studio SYN hat das VisionVenture-Team einen gänzlich neu gedachten Grundriss mit vielen smarten Lösungen erdacht, der stark an den Kundenbedürfnissen ausgerichtet und von den Selbstausbauten der Zielgruppe inspiriert ist. So bietet das Fahrzeug im Inneren ein enormes Raumgefühl bei den kompakten Maßen eines Mercedes-Benz-Sprinters.  **Info: www.hymer.com**

Mehr Power bei Tisch

Kraftvoll aus dem Alltag ausbrechen und auch Wege abseits geteuerter Pisten erkunden – diese besondere Freiheit genießen Pick-up-Camper. Passend dazu hatte Tischler den neuen Ford Ranger in der Bi-Turbo-Version des EcoBlue-Vierzylinders auf dem Messestand in Düsseldorf. Das Kraftpaket löst den 3,2-Liter TDCi-Fünfzylinder als PS-stärkstes Modell ab und bringt 213 PS auf die Straße. Dank Zehn-Gang-Automatikgetriebe, Dieselpartikelfilter und SCR-Kat lassen sich Abenteuer mit dem Ranger aber dennoch umweltfreundlich erleben. Selbstverständlich hat Tischler gleich mehrere passende Kabinen zum Fahrzeug im Sortiment, die mit einer neuen Optik im Fensterbereich noch dynamischer wirken.  **Infos: www.tischer-pickup.com**



Keine dicke Luft mit SOG-Entlüftungen

Die meisten Mobiltoiletten bekämpfen unangenehme WC-Gerüche durch den Einsatz von chemischen, meist umweltschädlichen Zusätzen. Seit 1994 kämpft SOG Systeme gegen dicke Luft im mobilen WC-Bereich und hat durch jahrelange Entwicklungsarbeit verschiedene Entlüftungssysteme zur Optimierung von WCs erarbeitet. In der Tat sind über 90 Prozent aller Reisemobile und Caravans mit Mobiltoiletten ausgerüstet, die laut Hersteller zur Geruchsminderung und zur Zersetzung den Einsatz von Chemie vorsehen. Entsprechend müssen die Abfalltanks nach jedem Entleeren immer neu mit chemischen, meist umweltschädlichen Zusätzen gefüllt werden. Das umweltfreundliche SOG System macht nun endlich Schluss mit unliebsamen Gerüchen! Umweltschonend und ohne chemische Zusätze. Möglich wird dies mit einem speziellen Hochleistungslüfter, der sich automatisch beim Öffnen des Toilettenschie-



■ SOG präsentiert für die aktuellen Kassetten-WCs von Thetford und Dometic ein aktives Entlüftungssystem.

bers einschaltet. Der Lüfter erzeugt einen Unterdruck im Fäkalientank, der unliebsame Gerüche einfach absaugt. Das Einziehen der Luft wirkt dabei wie ein Verschluss und verhindert zu 100 Prozent das Aufsteigen aller unangenehmen Faulgase aus dem Tank. Aktive Filter aus ökologischem Kohlenstoff ergänzen das System.  **Info: www.sog-dahmann.de**

■ Tischler Pick Ups bekommen eine kraftvolle Basis: Der neue Ford Ranger bringt in der Top-Motorisierung satte 213 PS auf die Straße.



Neu. Kompetent. Aktuell.

Das Deutsche Caravaning Institut (D. C. I.) ist das unabhängige Kompetenzzentrum für Industrie, Handel, Fachmedien und Verbraucher.

Es hat sich die Förderung und Entwicklung aller Themenfelder rund um Caravaning, Touristik und die mobile Freizeit zum Ziel gesetzt.

Das D.C.I. - Team bringt topaktuelle Nachrichten, kompetente Fahrzeug- und Zubehörttests, beschreibt Trends, redet mit Entscheidern, begleitet Innovationen und ist zuverlässiger und sachkundiger Partner für Politik, Verbände, Hersteller und Verbraucher.

Besuchen Sie uns:

www.caravaning-institut.de

 www.facebook.com/caravaninginstitut

Der "Zukunftsreport Reisemobile2030+" erscheint!
Die neue und einzigartige Studie gibt Antworten
auf die drängenden Fragen der Caravaning-Branche

Fundiert. Informiert. Recherchiert.

Informationen unter : www.reisemobile2030.de



Wir sind dabei!

Clubs



Hymer Mobil Eignerkreis e. V.
Peter Höhne · Steinkamp 48
38179 Schwülper
Tel. 05303/6930 · Fax 6973
E-Mail: hme@hme-ev.de
www.hme-ev.de



RMC Gladbeck
Hans Fölz
Röttgesweg 19 · 45896 Gelsenkirchen
Tel. + Fax 0209/68980
E-Mail: Hans.foelz@rmc-gladbeck.de
www.rmc-gladbeck.de



Wohnmobilfreunde Heimbach-Weis/Stadt Neuwied
Gaby und Rudolf Weiss
Burghofstraße 29 a · 56566 Neuwied-Heimbach
Tel. 02622/81922 · Fax 972151
E-Mail: grweiss@t-online.de
www.grschwarz.de.tl



Münchner Wohnmobilfreunde
Walter Reichl
Laufzornner Straße 5 · 81545 München
Tel. 089/647669
E-Mail: walter-reichl@gmx.de

Schwesterverbände



Assocampi, Associazione Campeggiatori Itineranti
Giuseppe Truini · c/o Via Ottavio Assarotti 9b
I-00135 Roma · Tel. 0039/695060658
E-Mail: presidentetruini@gmail.com
www.assocampi.it



Dansk AutoCamper Forening DACF
Dorthe Bernth
Plutovej 35 · DK-7100 Vejle
Tel. 0045/75825205
E-Mail: formand@dacf.dk · www.dacf.dk



Grischa-Camper-Club
Hans Zwicky
Haslenstraße 4C · CH-8862 Schübelbach
Tel. 004179/4532733 · E-Mail: hazwicky@bluewin.ch



Association Camping-Caristi
Jean Levasseur
16, Vielle Rue · F-78125 Orphin
Tel. 0033/632015042
E-Mail: accrepa@accrepa.com
www.accrepa.com



Familien-Sport-Gemeinschaft Nordrhein-Westfalen e.V. (FSG)
An der Walkmühle 44 · 51069 Köln
Tel. 0221/9604491
E-Mail: praesident@fsg-nw.de · www.fsg-nw.de



Motor Home Club of Sweden, MHC
Jan Jerpel
St. Persgatan 15 · S-74530 Enköping
Tel. + Fax 0046/0171/20889
E-Mail: jan.jerpel@ab.irf.se



Belgian Motorhome Club BMHC
Karel Verdonck · Kattenhoflaan 71
B-2960 St.-Job-in't-Goor
Tel. 0032/36451818 · Fax 36466749
E-Mail: karel.verdonck38@yucom.be



Fédération Luxembourgeoise de Motorhomes
Raymond Schmit
Postfach 42 · L-3901 Mondercange
Tel. 00352/621138301
E-Mail: raymondscmit@pt.lu · www.flm.lu



RMC Austria
Reisemobil Touring Club Austria
Rudi Nemeth · Pf. 53 · A-1230 Wien
Tel. +43 (0)676/4304050 · Fax 1667/58 00
E-Mail: reisemobilclub@aon.at · www.reisemobilclub.at



Camper Club Italia – Associazione Camperisti
Piazza dei Colori, 14/ A
I- 40138 Bologna
Tel. 051/6331814 · Fax 6331814



F.I.C.M. – Fédération Internationale des Clubs de Motorhomes
8, rue de la Croix de Grès · F-62000 Arras
E-Mail: info@ficm-aisbl.eu · www.ficm-aisbl.eu



Nederlandse Kamperauto Club NKC
W. A. Helwegen · PB 424
NL-3760 AK Soest · Tel. 0031/33-4677070
E-Mail: secretariaat@kampeerauto.nl · www.kampeerauto.nl



Reisemobil-Club Schweiz Dominique Broennimann
Route du Canal 2, Postfach 206, CH-1786 Sugiez FR
Tel. +41/79229/3200
rd.broe@bluewin.ch
www.rmcschweiz.ch

Industrie-Fördermitglieder



Adria Deutschland
Reimo Reisemobilcenter
Boschring 10 · 63329 Egelsbach
Tel. 06150/86622-81 · Fax 86622-88
E-Mail: adria@reimo.com · www.adria-deutschland.de



Al-Car Technology
Am Rackestraße 1-7 · 23909 Ratzeburg
Tel. 04541/805990 · E-Mail: Info@al-car.de · www.al-car.de



Alde Deutschland GmbH
Mühlackerstraße 11 · 97520 Röhlein
Tel. 09723/911660 · Fax 911666
E-Mail: c.reisch@alde-deutschland.de · www.alde.se



AL-KO KOBEL SE
Ichenhauserstraße 14 · 89359 Kötz
Tel. 08221/970 · Fax 97390
E-Mail: fahrzeugtechnik@al-ko.de · www.alko.de



Antes Wohnmobilstellplatzeinrichtungen
Am Franzosenfriedhof 15 (Halle)
Voshalsfeld 22 (Büro)
46562 Voerde
Tel. 02855/969375
E-Mail: info@antes-womoservice.de
www.antes-womoservice.de



Auto Conen Gruppe
Rudolf-Diesel Straße 15 · 52351 Düren
Tel. 02421/95370 Fax 50560
E-Mail: info@conen-dueren.de · www.conen-dueren.de



Auto Geiger e. K.
Hoftalstraße 18 · 71720 Oberstenfeld
Tel. 07062/20828 · Fax 2085
E-Mail: info@geiger-autohaus.de
www.geiger-autohaus.de



Bootspunkt.de
Geisnangstraße 9 · 71640 Ludwigsburg
Tel. 07141/3097180 / Fax 3097188
E-Mail: info@bootspunkt.de · www.bootspunkt.de



Bürstner GmbH
Weststraße 33 · 77694 Kehl
Tel. 07851/850 · Fax 85201
E-Mail: info@buerstner.com8 · www.buerstner.com



CamperClean
Am Halswick 16 · 46514 Schermbeck
Tel. 02853/4538 · Fax 955402
E-Mail: ralf.tebartz@camperclean.de
www.camperclean.de



Camping-Center Klein GmbH
An der A 61 · 56637 Plaidt
Tel. 02632/938808 · Fax 710623
www.camping-center.de



Campingcenter Overath
Weberstraße 12 · 51491 Overath
Tel. 02206/951310
E-Mail: service@ccoverath.de
www.ccoverath.de



Campinglaune.de
Am Urbacher Wall 17 · 51145 Köln
E-Mail: info@campinglaune.de
www.caminglaune.de · Shop: www.campingkult.de



Camping Krings GmbH & Co. KG
Monschauerstraße 12
41068 Mönchengladbach
Tel. 02161/30060 · Fax 300615



Camping Service Heller
Von-Bodelschwingh-Straße 10
53909 Zülpich · Tel. 0173/1616167
E-Mail: infos@campingservice-heller.de
www.campingservice-heller.de



CampiPark
Vertrieb Deutschland
Alter Postweg 62 · 48167 Münster
Tel. 02506 810552 · E-Mail: Info@campipark.com
www.campipark.com



Car2rent
Oberfeldstraße 8 · 89264 Weißenhorn
Tel. 0176/11155505
E-Mail: Info@car2rent.net8
www.car2rent.net



Caravan Metropol 8
Martin Michalzyk
Gewerbepark 7-8 · 02694 Niedergurig
Tel. 03591/27965008 · Fax 2796501
E-Mail: info@caravan-metropol.de
www.caravan-metropol.de



Carawarn
Hauptstraße 5
25597 Breitenberg
Tel. 04822/3673313
E-Mail: service@carawarn.com
www.carawarn.com



Carthago
Das Reisemobil.
Carthago Reisemobilbau GmbH
Carthago Ring 1 · 88326 Aulendorf
Tel. 07525/9200-0
E-Mail: info@carthago.com
www.carthago.com



Dethleffs GmbH & Co. kg
Arist-Dethleffs-Straße 12
88316 Isny im Allgäu
Tel. 07562/9870 · Fax 987101
E-Mail: info@dethleffs.de · www.dethleffs.de



Dometic GmbH
In der Steinwiese 16 · 57074 Siegen
Tel. 0271/6920 · Fax 692313
E-Mail: info@dometic.de · www.dometic.de



Dürrwang-Mörlein
Dürrwang-Mörlein Hymer Center Dortmund
Gneisenauallee 15 · 44329 Dortmund
Tel. 0231/9411650 · Fax 94116525
E-Mail: info@duerrwang.de · www.duerrwang.de



Elomat Wassertechnik GmbH
Mättich-Elomatstraße 10 · 77880 Sasbach
Tel. 07841/20770 · Fax 207722
info@hygienja.de · www.hygienja.de



Erento GmbH
Wrangenstraße 100 · 10997 Berlin
Tel. 030/568374063 · Fax 37719610
E-Mail: info@erento.com · www.erento.com



Eura Mobil GmbH
Kreuznacherstraße 78 · 55576 Sprendlingen
Tel. 06701/2030 · Fax 20326
E-Mail: info@euramobil.de
www.euramobil.de



ERWIN HYMER WORLD
Erwin Hymer World GmbH
 Hymerring 1 · 97877 Wertheim
 Tel. 09342/93510 · Fax 9351100
 E-Mail: info@erwinhymerworld.de
 www.erwinhymerworld.de



ExCELLO Batterien GmbH
 Lindenplatz 6 · 96257 Redwitz an der Rodach
 Tel. 09264/9959720 · Fax 9959786 · Mobil 0172/7087778
 E-Mail: info@excello.de · www.excello.de



PROFESSIONAL FCA Germany AG
 Hanauer Landstraße 176 · 60314 Frankfurt am Main
 Tel. 00800/34280000 · (00800 FIAT 0000)
 E-Mail: kontakt@fiat.de · www.fiat.de



Frankia-GP GmbH
 Bernecker Straße 12 · 95509 Marktchorgast
 Tel. 09227/7380 · Fax 73833
 E-Mail: info@frankia.de · www.frankia.de



G + S Sitz + Polstermöbel GmbH
 Untere Gewerbestr. 1 · 55546 Pfaffen-Schwabenheim
 Tel. 06701/20526-130 · G+S-Kundencenter Enkenbach
 E-Mail: info@diepolstermacher.de
 www.diepolstermacher.de



GISATEX
gisamed
GISATEX GMBH & CO. KG
Matratzen Manufaktur
 Dieselstraße 14 · 72770 Reutlingen · Tel. 07121/9090390
 Fax 9090391 · E-Mail: info@gisatex.de · www.gisatex.de



Goldschmitt technobil GmbH
 Dornberger Straße 8-10 · 4746 Höpfigen
 Tel. 06283/2229100 · Fax 2229199
 E-Mail: info@goldschmitt.de
 www.goldschmitt.de



Green Power LED KG
 Böhmsholzer Weg 5a · 21391 Reppenstedt
 Tel. 04131/671260 · Fax 671082
 E-Mail: info@green-power-led.de
 www.green-power-led.de



HAMALAND REISEMOBILE
Hamaland Reisemobile GmbH
 Schaffeldstraße 75a · 46395 Bocholt · Tel. 02871/2039390
 E-Mail: info@hamaland-reisemobile.de
 www.hamaland-reisemobile.de



Hans Bley GmbH Fahrzeugbau
 Andernacherstraße 199-203 · 56070 Koblenz
 Tel. 0261/8009210
 Fax 869139



HEOSolution
 Dürrlauinger Straße 35 · 89356 Haldenwang
 Tel. 08222/412216 · Fax 412217
 E-Mail: info@heosolution.de · www.heosolution.de



heycamp GmbH
 Lerchenweg 13a
 59494 Soest
 Tel. +49 (0)2921/9103910
 Email: info@heycamp.de · www.heycamp.de



HJS-Emission Technology
 Dieselsweg 12 · 58706 Menden
 Tel. 02373/9870 · Fax 987199
 E-Mail hjs@hjs.com · www.hjs.com



Hs-trainment Fahrerttraining
 Triftstraße 28b · 82457 Garmisch-Partenkirchen
 Tel. 0171/7188797
 E-Mail: info@hs-trainment.com
 www.hs-trainment.com



Hobby Wohnwagenwerk
 Ing. Harald Striewski GmbH · Harald-Striewski-Straße 15
 24787 Fockbek · Tel. 04331/6060 · Fax 606400
 E-Mail: info@hobby-caravan.de · www.hobby-caravan.de



Hymer GmbH & Co. KG
 Holzstraße 19 · 88330 Bad Waldsee
 Tel. 07524/9990 · Fax 999220
 E-Mail: info@hymer.com · www.hymer.com



HYMER-Zentrum B1 Dhanau GmbH
 Kölner Straße 35-37 · 45481 Mülheim an der Ruhr
 Tel. 0208/484290
 Email: info@hymerb1.de · www.hymerb1.de



Identbox GmbH
 Mathias-Brüggen-Straße 2 · 50827 Köln
 Tel. 0221/27099101 · Mobil: 0163/6723363
 E-Mail: info@identbox.de · www.identbox.de



Inter Caravaning GmbH & Co. KG
 Im Metternicher Feld 5-7 · 56072 Koblenz
 Tel. 0261/1005454 · Fax 1005455
 E-Mail: info@intercaravaning.de
 www.intercaravaning.de



KATADYN GROUP
KATADYN
Katadyn Deutschland GmbH
 Hessenring 23 · 64546 Mörfelden-Walldorf
 Tel. 06105/456789/45877
 E-Mail: info@katadyn.de · www.katadyn.de



Knocks Motors DER WOHNMOBILSPEZIALIST
Knocks Motors GmbH & Co. KG
 Schulland 1 · 34474 Diemelstadt
 Tel. 05694/990990 · Fax 990992 E-Mail: info@kno-cks-motors.de · www.knocks-motors.de



KOCH
 FREIZEIT-FAHRZEUGE
Koch Freizeit-Fahrzeuge Vertriebs GmbH
 Stormstraße 8 · 25524 Itzehoe · Tel. 04821/68050
 www.koch-freizeit-fahrzeuge.de
 E-Mail: info@koch-freizeit-fahrzeuge.de



Kuhn Auto Technik GmbH
 Ziegeleistraße 2-5 · 54492 Zeltingen-Rachtig/Mosel
 Tel. 06532/95300 · Fax 953050
 E-Mail: info@kuhn-autotechnik.de
 www.kuhn-autotechnik.de



Landvergnügen UG
 Hasenheide 12 · 10967 Berlin · Tel. 030/39939440
 E-Mail: mail@landvergnuegen.com
 www.landvergnuegen.com



La Strada Fahrzeugbau GmbH
 Am Sauerborn 19 · 61209 Echzell
 Tel. 06008/91110 · Fax 911120
 E-Mail: info@lastrada-mobile.de · www.lastrada-mobile.de



Lewandowsky-Reisemobile
 Am Kanal 1b · 49565 Bramsche-Achmer
 Tel. 05461/65488
 E-Mail: udo@lewandowsky-reisemobile.de
 www.lewandowsky-reisemobile.de



LMC Caravan GmbH & Co. KG
 Rudolf-Diesel-Straße 4 · 48336 Sassenberg
 Tel. 02583/270 · Fax 27138
 E-Mail: info@lmc-caravan.de · www.lmc-caravan.de



Mark Neuhaus Caravan Service
 Sittardsberger Allee 33 · 47249 Duisburg
 Tel. 0203/9850848
 E-Mail: info@caravan-service-neuhaus.de
 www.caravan-service-neuhaus.de



MEGASAT
 Brillantes Fernsehen
Megasat Werke GmbH
 Industriestraße 4a · 97618 Niederlauer
 Tel. 09771/63567100 · Fax 63567155
 E-Mail: info@megasat.tv · www.megasat.tv



Mobiler Caravan- und Reisemobil Service Vogl
 Ödenpullach 2 · 82041 Oberhaching
 Tel.: 089/74746090 · Fax: 089/74746091
 E-Mail: info@mcrs-vogl.de · www.mcrs-vogl.de



Momentmal Stickerei
 Dellstraße 16 · 46549 Rees
 Tel. 02851/5890077
 E-Mail: info@psenitz.de · www.momentmal-stickerei.de



MondoParts
 Am Sägewerk 1 · 51789 Lindlar
 Tel. 02266/9019012 · Fax 02266/9019028
 E-Mail: bernd.fruetel@mondoparts.de
 www.mondoparts.de



Movera GmbH
 Campingzubehör · Holzstraße 21
 88339 Bad Waldsee
 Tel. 07524/7000 · Fax 07524/700141
 E-Mail: info@movera.com · www.movera.com



MultiMan Hygiene- & Pflegeprodukte
 Peter Gelzhäuser GmbH
 Boschstraße 12 · 82178 Puchheim
 Tel. 089/80071835 · Fax 80071836 · Mobil 0171/8002388
 E-Mail: info@multiman.de · www.multiman.de



Neumaier Allround Umzüge
 Sternstraße 22
 85609 Aschheim
 Tel. 089/909018570 · Fax 9090185795
 E-Mail: allround@neumaier-umzug.de
 www.neumaier-umzug.de



Niesmann + Bischoff GmbH
 Clou-Straße 1 · 56751 Polch
 Tel. 02654/9330 · Fax 933100
 E-Mail: info@niesmann-bischoff.com
 www.niesmann-bischoff.com



ORC Exklusiv OHG
 Neue Steige 8 · 73342 Bad Ditzgenbach
 Tel. 07335/1859717 · Fax 07335/1859716
 E-Mail: info@orc-exklusiv.de
 www.orc-exklusiv.de



Schell Fahrzeugbau GmbH Phoenix Reisemobile
 Sandweg 1 · 96132 Aschbach
 Tel. 09555/92290 · Fax 922929
 E-Mail: barbara.schell@phoenix-reisemobile.de
 www.phoenix-reisemobile.de



Pieper & Co. Freizeitmärkte
 Sandstraße 14 – 18 · 45964 Gladbeck
 Tel. 02043/6990 · Fax 66961
 E-Mail: info@pieper-freizeit.de
 www.pieper-freizeit.de



Pioneer Electronics Deutschland
 Hanns-Martin-Schleyer-Straße 35 · 47877 Willich
 Tel. 02154/9130 · Fax 913257
 E-Mail: lotz@pioneer.de · www.pioneer.de



Pro Car GmbH & Co. KG
 Hälverstraße 43 · 58579 Schalksmühle
 Tel. 02355/893200 · Fax 893290
 E-Mail: pro-car@pro-car.de · www.pro-car.de



Rauert Reisemobil GmbH
 Vosskamp 5 · 26655 Westerstede
 Tel. 04488/861800 · Fax 861818
 E-Mail: info@rauert-reisemobile.de
 www.rauert-reisemobile.de



Reich GmbH
 Ahornweg 37 · 35713 Eschenburg
 Tel. 02774/93050 · Fax 930590
 E-Mail: info@reich-web.com · www.reich-web.com



Reimo GmbH
 Boschring 10 · D-63329 Egelsbach
 Tel. 06103/400524 · Fax 400577
 E-Mail: verkauf@reimo.com · www.reimo.com



Rühl Leder GmbH
 Mainstraße 42 · 45478 Mülheim
 Tel. 0208/9409490 · Fax 9409499 · Mobil 0170/9077774
 E-Mail: info@ruehl-leder.de · www.ruehl-leder.de



SANI-STATION
 LAS-GmbH Löhmann Automotive Systems
 Osemundstraße 19 · 58636 Iserlohn
 Tel. 02371/788310 · Fax 7883110
 E-Mail: marianne.loehmann@las-gmbh.de
 www.sani-station.de



Sippel GmbH
 Badegasse 3 · 37293 Herleshausen
 Tel. 05654/923282
 E-Mail: info@carasip.de · www.carasip.de



SMV-Metall GmbH Deutschland
 Bruchheide 8 · 49163 Bohmte · Tel. 05471/95830
 E-Mail: info@smvmetall.de · www.smvmetall.de



SOG Systeme OHG
 In der Mark 2 · 56332 Löff/Mosel
 Tel. 02605/952762 Fax 952763
 E-mail: info@sog-systeme.de · www.sog-systeme.de



tec TEC power
 Sinziger Straße 34 (B9) · 53424 Remagen
 Tel. 02642/903872 · Fax 903873
 E-Mail: info@tec-power.de · www.tec-power.de



Tegos GmbH & Co. KG
 Heiligenbergerstraße 44 · 88356 Ostrach
 Tel. 07585/93290-0 · Fax: 93290-109
 E-Mail: jutta.lehmann@tegos-systeme.de
 www.tegos-systeme.de



TELECO GmbH
 Franz-Josef-Strauß-Straße 41 · 82041 Deisenhofen
 Tel. 089/21129976 · Fax 21129978
 E-Mail: telecogmbh@telecogroup.com



Ten Haaft GmbH
 Neureutstraße 9 · 75210 Kelttern
 Tel. 07231/58588-0 · Fax 07231/58588119
 E-Mail: info@ten-haaft.de · www.ten-haaft.de



Thetford Deutschland
 Schallbruch 14 · 42781 Haan
 Tel. 02129/94250 · Fax 942525
 E-Mail: infod@thetford.eu · www.thetford.eu



Thitronik GmbH
 Redderkoppel 5 · 24159 Kiel
 Tel. 0431/6666811 · Fax 6666827
 E-Mail: kontakt@thitronik.de · www.thitronik.de



Titan Technology GmbH
 An der Feuerwache 9 · 41836 Hückelhoven
 Tel. 02433/9401811 · Fax 9401899
 E-Mail: info@titan-cd.de · www.titan-cd.de



Truma Gerätetechnik GmbH
 Werner-von-Braun-Straße 12 · 85640 Putzbrunn
 Tel. 089/46170 · Fax 4617142
 E-Mail: info@truma.com · www.truma.com



Weingut Helmut Geil GbR
 Am Römer 26 · 55234 Monzernheim
 Tel. 06244/220 · Fax 57489
 E-Mail: info@weingut-helmut-geil.de
 www.weingut-helmut-geil.de



Werbgestaltung Wouters
 Zieglerstieg 3 · 52078 Aachen
 Tel. 0241/522088
 E-Mail: info@wouters-aachen.de
 www.wouters-aachen.de



WM aquatec GmbH & Co. KG
 Uracher Straße 22 · 73268 Erkenbrechtsweiler
 Tel. 07026/9321092 · Fax 9321098
 E-Mail: m.ott@wm-aquatec.de · www.wm-aquatec.de



Wohnwagen Becker GmbH & Co. KG
Dörnbergstraße 15 · 34233 Fulda
Tel. 0561/9816711 · Fax 9816724
E-Mail: info@wohnwagen-becker.de
www.wohnwagen-becker.de



SAS Yescapa
23, avenue de la Republique
33200 Bordeaux · Frankreich
Tel. 030 88789555
E-Mail: levin@yescapa.de · www.yescapa.de

Sicherheit



Mast Eurokralen München GmbH
Im Jägerfeld 40, 85399 Hallbergmoos
Tel. +49/(0)811/94066
Mobil-Tel. +49/(0)160/97752568
E-Mail: info@autokralle.de
www.autokralle-shop.com,
www.autokralle.de



WOMO-Sicherheit.de
Evoservice GmbH,
Brookstraße 32, 27804 Berne
Mobil 0160/6119911, Fax 803735,
E-Mail: shop@womo-sicherheit.de
www.womo-sicherheit.de
E-Mail: info@womo-sicherheit.de

Sachverständige



Kfz-Sachverständigenbüro Guido Gard
In der Dell 4 · 66646 Urexweiler
Tel. 06827/3050503 · Mobil 0160/96841528
E-Mail: sachverstaendiger-gard@t-online.de
www.sachverstaendiger-gard.de



Mobiler Caravan- und Reisemobil Service Vogl
Öffentlich bestellter u. vereidigter Sachverständiger
Michael Vogl · Ödenpullach 2 · 82041 Oberhaching
Tel.: 089/74746090 · Fax: 089/74746091
E-Mail: info@mcrs-vogl.de · www.mcrs-vogl.de

Versicherungen



ESV Schwenger GmbH & Co. KG
Versicherungsmakler · Herrenberger Straße 25
70563 Stuttgart · Tel. 0711/4596020 · Fax 45960260
E-Mail: info@esv-schwenger.de www.esv-schwenger.de



Jahn und Partner
Versicherungs-
und Finanzdienstleistungen
Jahn und Partner Versicherungen
Augsburger Straße 23–25 · 86415 Mering
Tel. 08233/38090 · Fax 380918
E-Mail: jup@jahnpartner.de · www.jahnpartner.de



mobile GARANTIE Deutschland GmbH
Knibbeshof 10a
30900 Wedemark
Tel. 05130/975 70 30
E-Mail: info@mobile-garantie.de
www.mobile-garantie.de



RMV Versicherungen
Im Weiherchen 2–4
52525 Heinsberg
Tel. 02452/977070
E-Mail: mail@rmv-versicherung.de
www.rmv-versicherung.de

Messen



Landesmesse Stuttgart CMT
Flughafenrandstraße
70629 Stuttgart
Tel. 0711/185600 · Fax 185602440
E-Mail: info@messe-stuttgart.de · www.messe-stuttgart.de



Freizeit – Reise – Erholung
Die Freizeitmesse
Messe München · 81823 München
Tel. 089/94911526
E-Mail: info@c-b-r.de · www.c-b-r.de



Messe Dresden
Ortec Messe und Kongress GmbH
Bertolt-Brecht-Allee 24 · 01309 Dresden
Tel. 0351/315330 · Fax 0351/3153310
E-Mail: info@ortec.de · www.ortec.de



Messe Düsseldorf GmbH
Stockumer Kirchstraße 61
40474 Düsseldorf
Tel. 0211/456001
E-Mail: info@messe-duesseldorf.de
www.messe-duesseldorf.de



Messe Essen GmbH
Messeplatz 1
D- 45131 Essen
Tel. 0201/72440
E-Mail: info@messe-essen.de
www.messe-essen.de



TMS
Messen-Kongresse-Ausstellungen
GmbH
Bremer Straße 65
01067 Dresden
Tel. 0351/8778511 · Fax 8778546
E-Mail: dresden@tmsmessen.de
www.tmsmessen.de

Presse & Medien

Deutsches Caravaning Institut D.C.I.



Hauptsitz der Redaktion
53639 Königswinter
Tel. 02223/27318
E-Mail: info@caravaning-institut.de
www.caravaning-institut.de

Reise Know-How Verlag Peter Rump GmbH



Osnabrücker Straße 79
33649 Bielefeld
Tel. 0521/946490
Fax 441047
E-Mail: info@reise-know-how.de
www.reise-know-how.de



Soko Camping
Ochsenbergsteige 5
73529 Schwäbsch Gmünd
Tel. 07332/924445
E-Mail: soko.camping@t-online.de
www.sokocamping.de

Tourismus & Stellplätze



ACSI Publishing BV & ACSI Touroperating BV
Postbus 34 · NL-6670 AA Zetten
Tel. +49(0)611 952 490 80
info@acsi.eu · www.acsi.eu



Bad Sachsa Info
Am Kurpark 6 · 37441 Bad Sachsa · Tel. 05523/474990
Fax 4749999 · E-Mail: info@bad-sachsa-urlaub.de
www.bad-sachsa-urlaub.de



Bad Säckingen, Tourismus- und Kulturamt
Waldshuter Straße 20 · 79713 Bad Säckingen
Tel. 07761/56830 · E-Mail: tourismus@bad-saeckingen.de
www.bad-saeckingen.de



Campotel GmbH & Co. kg
Heidland 65 · 49214 Bad Rothenfelde
Tel. 05424/210600 · Fax 05424/210609
E-Mail: info@campotel.de · www.campotel.de



Camping & Mehr Holmernhof
Am Tennispark 10 · 94072 Bad Füssing
Tel. 08531/29010 · Fax 290192 ·
E-Mail: Holmernhof@t-online.de
www.holmernhof.de · www.bramsche.de



Campingplatz Stover Strand International Kloodt OHG
Stover Strand 10 · 21423 Drage · Tel. 04177/430
Fax 4177530 · E-Mail: info@stover-strand.de
www.camping-stover-strand.de



Camping- und Reisemobilstellplatz Waldwinkel
Zum Dreschhaus 4 · 49565 Bramsche-Kalkriese
Tel. 05468/938235 · Fax 938026
E-Mail: kontakt@campingplatz-waldwinkel.de
www.campingplatz-waldwinkel.de



Deutsche Fachwerkstraße
Regionalstrecke Neckar-Schwarzwald-Bodensee
Marktplatz 11 · 74321 Bietigheim-Bissingen
Tel. 07142/74287
tourismus@bietigheim-bissingen.de
www.bietigheim-bissingen.de



Eifel Tourismus (ET) GmbH
Kalvarienbergstraße 1 · 54595 Prüm
Tel. 06551/96560 · Fax 965696
E-Mail: info@eifel.info
www.eifel.info



Freizeitzentrum Bostalsee
Am Seehafen · 66625 Nohfelden-Bosen
Tel. 06852/90100 · Fax 901020
E-Mail: ino@bostalsee.de · www.bostalsee.de



Gasthaus zum Kiekeberg
Am Kiekeberg 5 · 21224 Rosengarten
Tel. 040/7905021 · Fax 79144776
E-Mail: info@kiekeberg.de · www.kiekeberg.de



Gemeinde Lemwerder
Stedingstraße 51 · 27809 Lemwerder
Tel. 0421/6739-0 · Fax 0421/673954
E-Mail: tourismus@lemwerder.de
www.lemwerder.de



Gemeinde Schacht-Audorf
Kieler Straße 25 · 24790 Schacht-Audorf
Tel. 04331/8471-32
E-Mail: info@amt-eiderkanal.de
www.schacht-audorf.de



Gemeinde Ürzig/Mosel
Finkenweg 10 · 54539 Ürzig/Mosel · Tel. 06532/4333
E-Mail: info@uerzig.de · www.uerzig.de



GHT-Park-Reisemobilhafen
Glashüttenstraße 4 · 52349 Düren
Tel. 02421/33847 · Fax 33847
E-Mail: info@ght-park-dueren.de · www.ght-park-dueren.de



»Historische Wassermühle« Mariette Spohr GmbH
Mühlenstraße 1 · 54587 Birgel/Vulkaneifel
Tel. 06597/92820 · Fax 9282149
E-Mail: info@moulin.de · www.muehle-birgel.de



Helmut Knaus KG Campingparks
Marktbreiter Straße 11 · 97199 Ochsenfurt
Tel. 09331/983180 · Fax 9831850
www.knauscamp.de



Hotel Restaurant »Zur Fichtenbreite«
Fichtenbreite 5 · 06869 Coswig-Buro
Tel. 034903/30516 · Fax 30519
E-Mail: info@hotel-fichtenbreite.de
www.hotel-fichtenbreite-hubertusberg.de



Kuga Tours
Hans-Dill-Straße 1d · 95326 Kulmbach
Tel. 09221/84110 · Fax 84130
E-Mail: info@kuga-tours.de
www.kuga-tours.de



Stadt Lüneburg
Lüneburg Marketing GmbH
Rathaus/Am Markt · 21335 Lüneburg
Tel. 04131/2076614 · Fax 2076646
E-Mail: veranstaltungen@lueneburg.info
www.lueneburg.info



Mein PLATZ
cloud-9-group GmbH
Weiherweg 38 · -82194 Gröbenzell
Tel. +49 (0)8142/506721 · Fax 580742
E-Mail: r.bauer@cloud-9-group.com
www.mein-platz.com



Mobilcamping unter der Homburg
Linnenkämper Straße 33
37627 Stadtdoldendorf
Tel. 0172/8022410
E-Mail: j@kirschnik-kfz.de
www.mobilcamping-homburg.de



Reisemobilpark Kleve
Landwehr 4 · 47533 Kleve
Tel. 02821/20110
E-Mail: j.cronauer@t-online.de
www.campingpark-keleve.de



Reisemobilhafen Köln
An der Schanz · 50735 Köln
Tel. 0178/4674591
info@reisemobilhafen-koeln.de
www.reisemobilhafen-koeln.de



Rippenhof Becklingen
Becklingen 5 · 29303 Bergen · Tel. 05051/6349
info@rippenhof.de · www.rippenhof.de



Stadt Bexbach
Rathausstraße 68 · 66450 Bexbach
Tel. 06826/529143 · Fax 529149
E-Mail: info@bexbach.de · www.bexbach.de

Mitglieder und Förderer der Reisemobil Union e. V.



Stadt Edenkoben

Büro für Tourismus · Poststraße 33
67480 Edenkoben · Tel. 06323-959222
E-Mail: touristinfo@vg-edenkoben.de
www.vg-edenkoben.de



Stadt Goch Tourist Info

Markt 2 · 47574 Goch
Tel. 02823/320148
E-Mail: tourist-info@goch.de
www.goch.de



Stadtmarketing Bramsche

Maschstraße 9 · 49565 Bramsche
Tel. 05461/935514 stadtmktng@bramsche.de



Stadtmarketing und Kulturbüro Geldern

Issumer Tor 36 · 47608 Geldern
Tel. 02831/398120 · Fax 398130
E-Mail: Heinz-Theo.Angenvoort@geldern.de
www.geldern.de



Stadt Nürtingen

Marktstraße 7 · 72622 Nürtingen
Tel. 07022/750 · Fax 75380
E-Mail: info@nuertingen.de · www.nuertingen.de



Stadt Rietberg

Rügenstraße 1 · 33397 Rietberg · Tel. 05244/986201
E-Mail: info@stadt-rietberg.de
www.stadt-rietberg.de



Stadtwerke Wilhelmshaven

Luisenstraße 8 · 26363 Wilhelmshaven · Tel. 04421/2910
E-Mail: info@sww-gmbh.de · www.sww-gmbh.de



Top Platz Irma GmbH

Ausgezeichnete Reisemobilstellplätze
Passauerstraße 15 · 90480 Nürnberg · Tel. 0911/9404644
E-Mail: info@top-platz.de
www.top-platz.de



Tourist-Information Bocholt

Nordstraße 14 · 46399 Bocholt · Tel. 02871/5044
E-Mail: info@tourist-info-bocholt.de
www.tourist-info-bocholt.de



Tourist-Information Heilbronn

Heilbronn Marketing GmbH
Kaiserstraße 17 · 74072 Heilbronn
Tel. 07131/562270 · Fax 563349
info@heilbronn-marketing.de · www.heilbronn-tourist.de



Tourist-Information Rotenburg a. d. Fulda

Weingasse 3 · 36199 Rotenburg a. d. Fulda
Tel. 06623/5555 · Fax 933153
E-Mail: tourist-info@rotenburg.de
www.rotenburg.de



Varus-Deele

Cafe-Landgasthof
Venner Straße 67 · 49565 Bramsche
Tel. 05468/9736/9737 · www.varusdeele.de



Weingut Helmut Schreieck

Friedhofstraße 8 · 67487 St. Martin
Tel. 06323/5415 · Fax 81348
E-Mail: info@schreieck-wein.de
www.schreieck-wein.de



Weinhaus am Main

Johannes Deppisch
Obertorstraße 13
97826 Markttheidenfeld
Tel. 09391/98270 · Fax 982777
E-Mail: info@deppisch-weine.de
www.deppisch-weine.de



WiSta Diepholz

Gesellschaft für Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing Diepholz mbH
Rathausmarkt 1 · 49356 Diepholz
Tel. 05441/909207
E-Mail: wista@stadt-diepholz.de · www.wista-diepholz.de



Wohnmobilstellplatz Nettersheim

Urfstraße · 53947 Nettersheim
Tel. 02486/1246 · Fax: 203048
E-Mail: info@nettersheim.de · www.wohnmobilstellplatz.de
www.nettersheim.de



Womo-Stellplatz.eu

Berger Straße 175 · 60385 Frankfurt am Main
Tel. 069/87203703 · Fax 87203705 · Mobil 01520/1677072
E-Mail: info@womo-stellplatz.eu
www.womo-Stellplatz.eu



Wohnmobil Park Berlin

Waidmannsluster Damm 12 – 14 · 13509 Berlin
Tel. 030/20166333 · Fax 20166334
E-Mail: info@stellplatz-berlin.de · www.stellplatz-berlin.de



Wohnmobilpark Bingen

Ausserhalb 11 · 55411 Bingen-Gaulsheim
Tel. 06725/308789 · Fax 308788
info@wohnmobilpark-bingen.de
www.wohnmobilpark-bingen.de



Wohnmobilpark Xanten

Fürstenberg 6 · 46509 Xanten · Tel. 02804/219588
E-Mail: post@womopark-xanten.de
www.womopark-xanten.de

Frankreich



park4night.com

Bertrand Fichter / Frédéric Delamare
Boye, F-71260 Saint-Gengoux-de-Scissé
E-mail: contact@park4night.com
www.park4night.com

Niederlande



Recreatiepark Het Winkel

De Slingeweg 20 · NL-7115 AG Winterswijk
Tel. +31 (0)543/513025
E-Mail: info@hetwinkel.nl · www.hetwinkel.nl

Italien – Sardinien



Camping Capo Ferrato

Via delle Ginestre · 12 – Loc. Costa Rei · I-09043 Muravera
Tel. (Sommer) +39 070991012 · (Winter) +39 070885653
E-Mail: info@campingcapoferrato.it
www.campingcapoferrato.it



Camping Tavolara

Strada Statale 125 km 300
I-07020 Loiri Porto San Paolo (SS)
Tel. +390789/40166
E-Mail: info@camping-tavolara.it
www.camping-tvolara.it

Camping Villaggio Telis ★★★

Centro Vacanza Telis

Camping villaggio · 08041 Arbatax
Baia di Porto Frailis
TeleFax +39 0782 667140
TeleFax +39 0782 667261
www.campingtelis.com
E-Mail: info@campingtelis.com

Schweiz



Womoclick

Rätenbergstraße 6 CH-9246 Niederbüren
Tel. +4176/4164655 · Fax +4171/4223929
E-Mail: markus.loehrer@womoclick.de
www.womoclick.de

Organisation der Reisemobil Union e.V.

Geschäftsstelle

Monika Westphal
 Rossdorfer Straße 24 HH
 60385 Frankfurt am Main
 Tel.: +49 (0) 69/4 960 012
 Fax: +49 (0) 69/40 325 825
 E-Mail: info@reisemobil-union.de

RU-Bankverbindung:
 Postbank
 Konto 658 182 307 · BLZ 250 100 30
 IBAN DE 56 2501 0030 0658 182307
 BIC PBNKDEFF

Präsidium



Winfried Krag
Präsident



Renate Leppin
Vizepräsidentin



Monika Haack
Schatzmeisterin

Erweitertes Präsidium



Elisabeth Krag
Fördermitglieder



Wilfried Lührssen
Sonderaufgaben



Volker Grasberger
2. Schatzmeister
Fördermitglieder



Siegfried Orth
Projektbearb./
Koord. F.I.C.M.



Walter Reichl
Sonderaufgaben/
Forenmoderator



Walter Leppin
Schriftführer

Position	Name	Straße	PLZ/Ort	Telefon	Mobil	E-Mail
Präsident	Winfried Krag	Wiedstraße 1	41540 Dormagen	02133/62404	0176/31443515	praesident@reisemobil-union.de
Vizepräsidentin	Renate Leppin	Pürschweg 80	28779 Bremen	0421/609 04 85	0163/439 5223	vizepraesident@reisemobil-union.de
Schatzmeisterin	Monika Haack	Kruse Boom 30	47877 Willich	02154/414611		schatzmeister1@reisemobil-union.de
Fördermitglieder	Elisabeth Krag	Wiedstraße 1	41540 Dormagen	02133/62404	0173/8041901	elisabeth.krag@reisemobil-union.de
Sonderaufgaben	Wilfried Lührssen	Claus Störtebecker Str. 5	27607 Langen	0471/9009483		wilfried.luehrssen@reisemobil-union.de
2. Schatzmeister, Fördermitglieder	Volker Grasberger	Falkensteiner Straße 27	74229 Odeheim	07136/21424	0171/4972354	volker.grasberger@reisemobil-union.de
Projektbearbeitung/Koordination F.I.C.M.	Siegfried Orth	Forsthoferstraße 8	90461 Nürnberg	0911/88199518		siegfried.orth@reisemobil-union.de
Sonderaufgaben/Forenmoderator	Walter Reichl	Laufzoner Straße 5	81545 München	089/647669		walter.reichl@reisemobil-union.de
Schriftführer	Walter Leppin	Pürschweg 80	28779 Bremen	0421/609 04 85	0176/47675332	walter.leppin@reisemobil-union.de

RU-Berater



Ulrich Dähn
Rechtsanwalt, Beratung
Reisemobilbereich



Bernd Frütel
Berater für Reisemobil-
kauf und Technik



Wolfgang Ritze
Berater für
Versicherungsfragen



Thomas Scholz
Rechtsanwalt Vereins-,
Verkehrs- und Zivilrecht

Presseleiter



Peter Hirtschulz
Leiter Presse & PR



Markus Stenzel
Homepage/Internet

Name	Straße	PLZ/Ort	Telefon	Fax	Mobil	E-Mail
Ulrich Dähn	Seilerweg 10	36251 Bad Hersfeld	06621/15041	-41268	0151/27027017	ulrich.daehn@reisemobil-union.de
Bernd Frütel	Am Sägewerk 1	51789 Lindlar	02266/9019012	-9019028	0171/8187696	bernd.frutel@mondoparts.de
Peter Hirtschulz	Ligusterweg 9	40880 Ratingen	02102/444993	-443506	0178/3728728	peter.hirtschulz@reisemobil-union.de
Wolfgang Ritze	Lindenweg 7	16727 Oberkrämer	033055/211953			info@horbach24.de
Markus Stenzel	Gartenstraße 47	41460 Neuss	02131/5245848	-5245849		webmaster@reisemobil-union.de
Thomas Scholz	Kolpingplatz 11	56642 Kruft	02652/582493	- 582495		thomas.scholz@reisemobil-union.de

Regionale Ansprechpartner für Einzelmitglieder – geordnet nach Postleitzahlen

Name	Straße	PLZ/Ort	Telefon	E-Mail
Kluge, Peter	Rade 11	21465 Reinbeck	040/7224629	Peclu42@gmx.de
Lührssen, Wilfried	Claus-Störtebecker-Straße 5	27607 Langen	0471/9009483	windspiel@freenet.de
Thiele, Fritz	Leipziger Straße 292	34123 Kassel	0561/526962	vadderfritz@aol.com
Schröter, Norbert	Boschheideweg 66	47447 Moers	02841/61194	n.w.schroeter@gmx.de
Frank, Klaus	Im Vorhaupt 11	56294 Münstermaifeld	02605/4340	k.e.frank@t-online.de
Bölling, Jochem	Am Reygelskamp 8	57462 Olpe-Rohde	02761/64881	Jochem.boelling@web.de
Heckwolf, Albert	Nordendstraße 12	63110 Rodgau	06106/876271	albertheckwolf@web.de
Grasberger, Volker	Falkensteiner Straße 37	74229 Oedheim	07136-21485	volker.grasberger@t-online.de
Walter, Albert	Rosentrittstraße 10	74906 Bad Rappenau	07264/205166	albert.walter@kabelbw.de
Westphal, Kurt	Hainweg 14	87727 Babenhausen	0172/8304622	kurwes@hotmail.de
Orth, Siegfried	Forsthoferstraße 8	90461 Nürnberg	0911/88199518	siegfried.orth@reisemobil-union.de

Vorschau auf die Ausgabe 1/2020

Die MOBILSZENE aktuell soll für alle pünktlich im Postkasten liegen. Deshalb unsere Bitte: Schickt so früh wie irgend möglich Eure Texte (**bitte nur als Word-Dateien oder im rtf-Format speichern!**) per Mail mit Fotos (digital mit Bildunterschriften im JPEG-Format) oder Logos **ausschließlich** an den Pressereferenten Peter Hirtschulz. Er sortiert vor und gibt sie geordnet und vorredigiert an den Verlag weiter.

Noch mal der Hinweis: Keine Vorlayouts in Grafikprogrammen wie Corel Draw oder Ähnliches schicken, keine Fotos in Word-Dokumente als Grafik einbinden, Texte bitte nicht formatieren. Silbentrennung unbedingt ausschalten! Nur als

Word-Datei im RTF- oder doc/docx-Format schicken! Berichte, die nicht an Peter Hirtschulz gehen, können nicht veröffentlicht werden! Die aktuellen Adressen der Ansprechpartner stehen auf Seite 65 und unten im Impressum. Die MOBILSZENE aktuell gibt es nur im Mitglieds-Abo. Also bitte Mitgliedsantrag ausfüllen und abschicken, Abo beginnt automatisch. Bei dem geringen Abopreis ist klar, dass unsere MOBIL SZENE aktuell nur durch Unterstützung der Industrie existieren kann.

Wir bedanken uns an dieser Stelle bei allen Firmen und Fördermitgliedern, die mit ihrer Werbung helfen, den europäischen Reisemobil-Tourismus zu fördern. 🚐

Vorschau

- **Die RU auf der Touristik & Caravanning Leipzig 2019**
- **Vorschau auf die CMT 2020 in Stuttgart**
- **Treffen & Touren & Trips: Berichte von Veranstaltungen, Treffen und Fahrten der Clubs**

Abgabetermine und Fristen

Redaktionsschluss Abgabe an die Hauptredaktion Pressereferent Peter Hirtschulz

(E-Mail: presse@reisemobil-union.de) für Mobil Szene 1/2020 ist der 04. November 2019

Schlussstermin Abo-Änderungen für Mobil Szene 1/2020 ist der 02. Dezember 2019



Impressum

Herausgeber

Reisemobil Union e.V.
Dachverband der Reisemobilfahrer
Winfried Krag (Präsident)
Wiedstraße 1 · 41450 Dormagen
praesident@reisemobil-union.de

Vertreten durch das geschäftsführende Präsidium gem. § 26 BGB bestehend aus:

Winfried Krag (Präsident),
Vizepräsidentin Renate Leppin und
Schatzmeisterin Monika Haak
www.reisemobil-union.de

Geschäftsstelle

Monika Westphal
Rossdorfer Straße 24 HH
60385 Frankfurt am Main
Tel. 069/4960012 · Fax 069/40325825
E-Mail: info@reisemobil-union.de

Verlag

Verlag & Medien-Service
Rheinallee 10 – 11
53639 Königswinter
Tel. 02223/27318 + 28935 · Fax 4316
v-medien-service@t-online.de

Chefredakteur

Alfred Alkoven (V.i.S.d.P.)

Geschäftsführender Redakteur

Claus-Detlev Bues
redaktion@mobiltotal.de

Hauptredaktion

Reisemobil Union e. V.
Pressereferent Peter Hirtschulz
Ligusterweg 9
40880 Ratingen
Tel. 02102/444993
Fax 02102/443506
E-Mail:
peter.hirtschulz@reisemobil-union.de

Mitarbeit

RU-Präsidium, RU-Berater,
Reisemobil-Clubs u.v.m.

Fotos

Clubautoren, Mobil Total,
Mobil-Medien, Archiv

Layout

publish! Medienkonzepte GmbH
30539 Hannover

Anzeigenleitung

E. Andreas Bues
Zur Zeit ist Anzeigenpreisliste
Nr. 23 vom 1. November 2018 gültig.
Erfüllungsort und Gerichtsstand ist
Königswinter.

Druck

UAB Overprintas GmbH · Vilnius/
Litauen

Vertrieb + Sonderversand

siehe Verlag

Abonnement

RU-Geschäftsstelle
info@reisemobil-union.de

Jahresabo Inland:

12,- Euro zzgl. 6,40 Euro Versand
bei Bankeinzug

Mitglieder der RU erhalten die MSA
zu einem vergünstigten Abopreis

Erscheinungsweise

4 x im Jahr

Erscheinungstermin

für Ausgabe 1/2020
ist am 21. Dezember 2019

Copyright

© by Verlag @ Medien-Service Königswinter. Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Mit Ausnahme der gesetzlich zugelassenen Fälle ist eine Verwertung ohne Einwilligung des Verlags strafbar. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Dateien, E-Mails, Fotos, Zeichnungen und Karten kann keine Haftung übernommen werden. Beiträge der Reisemobilclubs geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion und der Reisemobil-Union e.V. wieder.

MOBILSZENE aktuell ist die Zeitschrift der Reisemobil Union e. V. Sie erscheint vier Mal im Jahr und wird allen Mitgliedern kostenlos zugestellt. Der Bezugspreis ist im Mitgliederbeitrag enthalten. Bei Nichtlieferung infolge höherer Gewalt bestehen keine Ersatzansprüche. Mit Namen gekennzeichnete Beiträge stimmen nicht immer mit der Meinung der Redaktion überein. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Gewähr. Einsender stimmen redaktioneller Bearbeitung zu. Nachdruck nur mit Genehmigung der Redaktion. MOBILSZENE aktuell wird lösungsmittelfrei auf Umlinienpapier gedruckt, das zu 50 Prozent aus Altpapier und zu 50 Prozent aus absolut chlorfreiem Sulfatzellstoff besteht.

Im gleichen Verlag erscheint auch »Mobil Total«, das große Reisemobil Service-Magazin, mit über 110.000 Stellplätzen in 40 europäischen Ländern.



Phoenix

Reisen erster Klasse



Phoenix – der schönste Weg ans Ziel

Die Nomaden in uns lieben das Einsteigen und losfahren oder schätzen die gepflegte ungestörte Rast unterwegs. Ankommen am Ziel nach vielen oder auch nur ganz wenigen Kilometern gehört ebenso zu den Glücksgefühlen, wie am ersten Morgen nach der Anreise im eigenen Bett aufzuwachen. Umgeben von allem erdenklichen Luxus, den unsere Midis, Liner und Alkoven bieten.

Die meisten sagen, sie hätten sich schon früher für Phoenix entschieden, wenn sie gewußt hätten, wie gemütlich unsere Wohnmobile sind. Jedes ein Einzelstück, gebaut nach Ihren Wünschen und Ideen. Das schönste Kompliment ist die hohe Zufriedenheit unserer Kunden.

DER NEUE JAMES COOK - DIE LEGENDE LEBT!



Der James Cook ist eine Legende. Seit mehr als drei Jahrzehnten steht der Name als Synonym für technische Innovationen, durchdachte Grundrisse und die handwerklich perfekte Verarbeitung. Eine DNA, die auch die vierte Generation prägen wird. Einige Informationen für Sie vorab: bis zu 4 Schlafplätze, dank Slide-Out Bettenlängen bis zu 2,07 Metern, optionaler Allradantrieb, besonders komfortable Lounge-Sitze im Wohnbereich, Warmwasserheizung, ein neues Bad-Konzept, eine neue Zentralsteuerung des Reisemobils, eine kompakte und kostenfreundliche Fahrzeuglänge von unter sechs Metern, und, und, und. Seien Sie gespannt auf den neuen James Cook.



Westfalia Mobil GmbH • Gleichenstraße 20 • 99867 Gotha • Tel.: +49 3621 51251 00 • Fax: +49 3621 51251 99 • info@westfalia-mobil.com • www.westfalia-mobil.com

Unsere Westfalia Partner: Autohof Kosmalla • 04229 Leipzig • 0341/415368-12 Togo Reisemobile • 21423 Stove • 04176/914930 / Ehlers Kfz-Technik • 21769 Lamstedt • 04773/879460
AL-CAR Technology • 23909 Ratzeburg • 04541/805990 / Tank Reisemobile e.K. • 24229 Dänischenhagen • 04349/919410 / SOMA Caravaning Center • 28237 Bremen • 0421/4787779-0
Südsee-Caravans • 29649 Wietzenhagen • 05191/9678021 / Autohaus Mensenkamp • 31832 Springe • 05041/99880 / Karl Thiel GmbH • 33378 Rheda-Wiedenbrück • 05242/59050
PreMo - Premium-Mobile • 46395 Bocholt • 0700/20012200 / SOMA Caravaning Center • 48231 Warendorf • 02581/60360 / SYRO Reisemobil Center • 59439 Holzwickede • 02301/9479800
Heck Caravan & Reisemobile • 63505 Langenselbold • 06184/4410 / Dörr Reisemobile • 66646 Bliesen • 06853/922690 / Eder • 72574 Bad Urach-Wittlingen • 07125/933888
Freizeitmobile Gulde • 78234 Engen • 07733/944020 / Freizeit- und Caravanprofi Steiner • 85254 Sulzemoos • 08135/994660 / Jürgen Scholz GmbH • 91056 Erlangen • 09131/916160
MGS Bayreuth • 95445 Bayreuth • 0921/289952454 / SW Gotha GmbH • 99867 Gotha • 03621/7335660